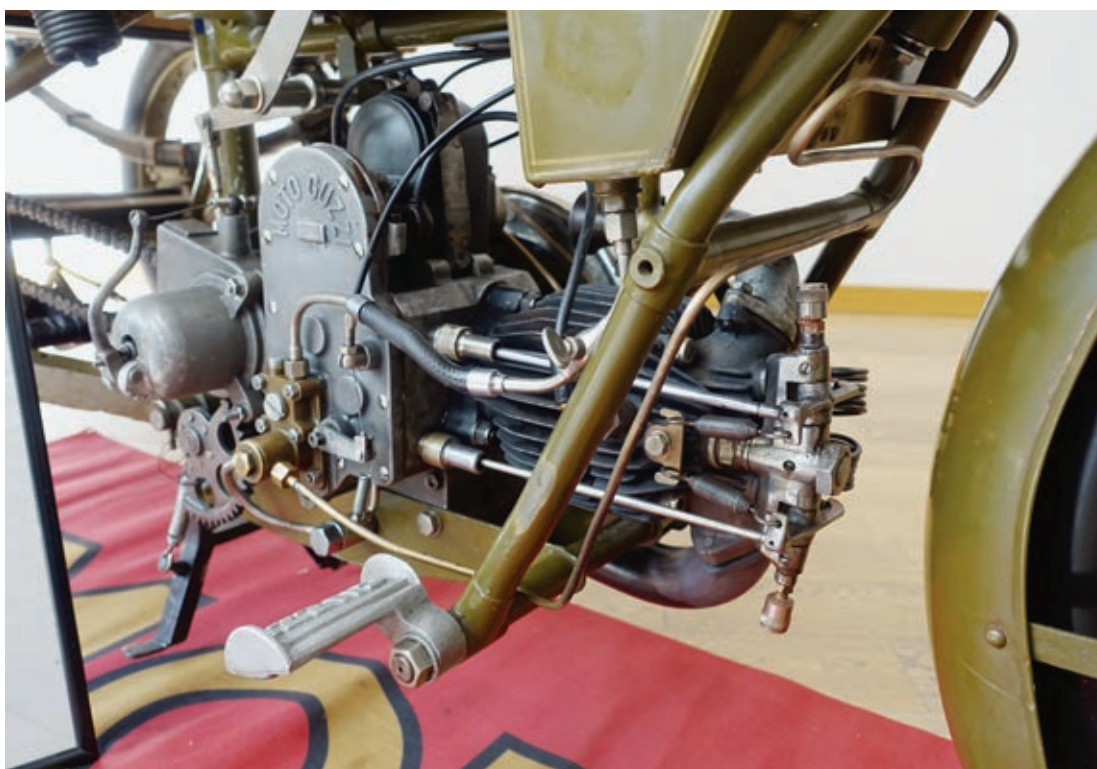


Für Freunde italienischer Motorräder

MOTALLIA

Berichte ■ Tips ■ Technik ■ Adressen ■ Veranstaltungen ■ Szene ■ Termine



Fahrbericht: Moto Guzzi V7 mit 65 PS

**75 Jahre MV Agusta - Die letzten Vierzylinder
Unterschiedliche Ventiltriebe an den alten Guzzis
Termine, Kleinanzeigen, Sport, ...**

**STEIN
DINSE**



Kraftstoff im Blut.
Italien im Herzen.

Designer Helme – von
KLASSISCH bis *syttisch!*

**SCORPION
EXO**



Das komplette Scorpion EXO-Sortiment findest du online:
www.stein-dinse.com/scorp

Ducati

Zubehör

Brembo

Moto Guzzi

Dellorto

Aprilia

www.stein-dinse.com

🏠 Waller See 11 • 38179 Schwülper bei Braunschweig

☎ +49 531 123300-0

✉ info@stein-dinse.com



Impressum

MOTALIA

Verlag Felix Hasselbrink
Raiffeisenstraße 16
36275 Kirchheim-Frielingen
E-Mail: motalia@motalia.de
Tel.: 06628-8687
Fax: 06628-915397

Herausgeber und Anzeigenleitung:
Felix Hasselbrink

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Felix Hasselbrink, Susanne Hasselbrink,
Holger Schäfer, Heinz-Willy Keusgen,
Helmut Jäger

Gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 2018, bitte anfordern

Erscheinungsweise:
MOTALIA erscheint jeden Monat außer
Februar und August zum Monatsanfang.

Redaktionsschluss:
jeweils der 10te des Vormonats

Druck:
Printec Offset, 34123 Kassel

Bankverbindung:
Commerzbank Bad Hersfeld
BLZ: 532 400 48
Konto: 100205400
IBAN: DE22 5324 0048 0100 2054 00
BIC: COBADEFFXXX

Bezugspreise:
Inland:
Einzelheft: 2,20 Euro
Jahresabo, je 1 Heft: 22,00 Euro
Jahresabo, je 5 Hefte: 80,00 Euro
Jahresabo, je 10 Hefte: 133,00 Euro
Auslandsabo, je 1 Heft: 32,00 Euro
Auslandsabo, je 10 Hefte: 222,00 Euro

Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Veranstaltungshinweise, technische Tips etc. ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder übernehmen wir keine Haftung. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden. Nachdruck einzelner Artikel oder Auszüge sind nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet.

Hallo ItaloFreunde und -freundinnen!

Im letzten Heft haben wir an dieser Stelle ein wenig in Frage gestellt, ob heutzutage eine Papierzeitung mit Terminkalender und Kleinanzeigen noch Sinn macht oder ob dieses Konzept mittlerweile von der Zeit und dem Internet überholt wurde. Zu diesem Thema haben wir so viele Anrufe, Briefe und Mails bekommen, wie bisher zu keinem anderen Thema.

Wir bedanken uns für zahlreiche Anregungen, Lob und Kritik.

Normalerweise würde jetzt in Deutschland die Motorradsaison starten, die Händler würden zu Saisonöffnungstagen einladen, und im April würden einige Italo-Frühstücke uns zu ersten Zusammenkünften und Benzingesprächen anlocken. Sowohl bei den Händlern als auch den Veranstaltungen könnte man die neuesten Modelle bestaunen und selbst Neuerwerbungen oder im Winter vollbrachte Umbauten vorführen. Aber alles nur Konjunktiv...

Bei steigenden Infektionszahlen, schleppenden Impffzahlen und teilweise uneinsichtigem Verhalten der Menschen ist es unklar, wann die Motorradszene wieder aufleben kann. Ein paar Termine haben wir zwar in unserem Veranstaltungskalender, doch können die wirklich stattfinden? Die Organisatoren hoffen optimistisch auf baldige Lockerungen der Regeln.

Aber unser Hobby können wir ja auf vielfältige Art und Weise ausüben. Das Fahren selbst mit den damit verbundenen Emotionen und das genießen der Landschaft sind absolut kontaktlos möglich. Unterwegs benötigt man nur Benzin, auch beim Tanken kann man auf Kontakte verzichten, indem man Automatentankstellen anfährt. Oder man nutzt die Möglichkeit, mit einer App mit dem Smartphone kontaktlos von der Zapfsäule aus zu zahlen. Shell ist die einzige Marke, die so eine App anbietet. Es gibt aber auch markenübergreifende Apps, die mit einzelnen Tankstellen zusammen arbeiten.

So wünschen wir allen eine schöne Saison.

Euer Motalia-Team

Die Leistungsspritze

Fahrbericht Moto Guzzi V7 mit 65 PS

Die aktuelle V7-Baureihe existiert bereits seit 2008, damals stellte die Marke mit dem Adler die V7 Classic mit 49 PS zu einem Preis von 7.950 Euro vor. Im Laufe der Jahre stieg die Motorleistung auf 52 Pferdestärken, und die Palette vergrößerte man am Comer See kontinuierlich. 2020 umfasste das Programm folgende Modelle: V7 III Stone (7.900 Euro), V7 III Night Pack (8.650 Euro), V7 III Rough (8.650 Euro), V7 III Special (8.800 Euro), V7 III Stone S (9.150 Euro) und V7 III Racer (9.950 Euro). Für die Saison 2021 strich man das Angebot auf zwei Typen zusammen und erhöhte deutlich Motorleistung und Preis.

Die V7 Stone und die V7 Special besitzen nun einen Motor, welcher aus der Reiseenduro V85 TT abgeleitet ist. In den Retro-Bikes leistet dieser aber nicht 85 sondern nur 65 PS. Vielleicht wäre das Fahrwerk der V7 mit der vollen Power überfordert, und dann hätte man sicherlich die Bremsanlage mit einer zweiten Scheibe vorne aufwerten müssen. So halten sich die Veränderungen am Fahrwerk in Grenzen. Der Rahmen wurde an ein paar Punkten verstärkt, und die V7 hat nun ein breiteres Hinterrad mit einem Reifen der Dimension 150/70 anstatt 130/80. Damit dieser passt, verbaut man ab sofort eine

Hinterradschwinge, die aus den V9-Modellen abgeleitet ist. Hierdurch vergrößert sich der Radstand um 15 Millimeter und die neuen Stoßdämpfer sind in einem flacheren Winkel als bisher montiert. Zudem erhöht sich der Federweg am Hinterrad von 93 auf 120 Millimeter. Für die konventionelle Telegabel gibt das Werk einen Federweg von 130 Millimeter an.

Um der Presse die Modifikationen näher zu bringen, hatte Piaggio Mitte Februar zu einem Fahrtermin in die Nähe von Rom eingeladen. Nach der technischen Einweisung am Abend des Anreisetages geht es am zweiten Tag gemeinsam auf Tour - vorneweg ein Guide, dem wir folgen, und am Ende unserer Gruppe ein paar Angestellte von Piaggio, um uns unterwegs bei den Stopps unsere Fragen zu beantworten. Am Morgen ist es mit etwa sechs Grad noch frisch, und auf den Straßen liegt reichlich viel Salz und Dreck. Vor drei Tagen waren die Temperaturen hier



Die V7 Special glänzt mit viel Chrom.



Auch wenn viele Hersteller über die immer strenger werdenden Zulassungsbestimmungen jammern, trotz 25 Prozent mehr Leistung kann Moto Guzzi weiterhin den luftgekühlten V2-Motor verwenden.

noch deutlich unter Null Grad. Also los, immer dem Herdenführer hinterher für die erste Etappe.

Der Motor hat nun 850 anstatt 750 Kubikzentimeter, das garantiert schon fast mehr Drehmoment und ein entspannteres Fahren. In Zahlen definiert sind es jetzt 73 Newtonmeter, die bei moderaten 5.000 U/min zur Ver-

Für mehr Stabilität bei hoher Geschwindigkeit erhielt der Rahmen ein paar Verstärkungen.



fügung stehen. Vorher waren es derer 60 gewesen. Die Motorleistung hat um 13 PS zugelegt. Und beides merkt man: Der V2 ist agiler und durchzugsstärker - und man hat mehr Reserven beim Überholvorgang, auch im höheren Drehzahlbereich. Es steht einem in jedem Gang ein breites, nutzbares Drehzahlband zur Verfügung. Am wohlsten fühlen sich Fahrer und Motor im mittleren Drehzahlbereich.

Aber zum Glück hat der Zweizylinder nicht seinen Charakter verloren, wie so manche anderen V2-Aggregate, die heute fast schon so sanft laufen wie ein Reihenvierzylinder. Nein, die kleine Guzzi schüttelt sich immer noch und neigt sich beim Gasgeben leicht nach rechts. Der Motor spricht weiterhin das Herz an. Die Fahrerfußrasten sind neuerdings in Gummis gelagert, aber von den „Good Vibrations“ bleiben genug übrig.



Bei der V7 Stone sind nur der Tank und der Kotflügel vorne in Fahrzeugfarbe lackiert, alles andere ist schwarz.

Die neue Sitzbank lässt den Fahrer in einer kleinen Kuhle guten Halt finden. Wie schon zuvor ist die Sitzposition sehr entspannt. Die Federelemente geben aber so manche Bodenunebenheit recht deutlich an das Rückgrat weiter.

Dialog zwischen den Journalisten beim ersten Stopp: Journalist 1: „Ich vermisse verstellbare Handhebel.“ Journalist 2: „Ich vermisse Fahrwerk und Bremse.“ Journalist 3: „Ja, eine Vorderradbremse wäre nicht schlecht.“ Journalist 2: „Nicht schlecht wäre eine fahrzeuggerechte Fahrweise.“ Journalist 3: „Der Tourguide denkt wohl, wir hätten genauso wie er 20 PS mehr und zwei Bremscheiben.“ Journalist 4: „Ja, wenn wir langsamer fahren würden, würde das besser

Deutlich ausgeformter Sattel mit einer Sitzhöhe von 780 Millimetern.



zum Charakter der Guzzi passen.“ Journalist 1: „Und ich wünsche mir bessere Straßen.“ Journalist 3: „Man sollte dem Guide mal sagen, dass wir nicht so viel Schräglagenfreiheit haben wie er auf seiner V85.“ ... Bei diesen Pressepräsentationen ist man immer sehr flott unterwegs. So, als wenn der Guide zeigen will, wie gut er fahren kann, oder als wenn das Motorradhobby nur aus Rasen

bestehen würde.

Das passt in diesem Falle überhaupt nicht zum Charakter und der Auslegung dieser klassischen Moto Guzzi. Auf der letzten Rille und gleichzeitig schlechten Straßen sind das Fahrwerk und die Bremsanlage etwas überfordert. Immerhin ist die Motorleistung um etwa 25 Prozent gestiegen, während sich die Verbesserungen am Fahrwerk in Grenzen halten.

Als Vorderradführung verbaut Moto Guzzi seit 13 Jahren in der V7 eine konventionelle Telegabel mit einem Standrohrdurchmesser von 40 Millimetern. An dieser gibt es keinerlei Verstellmöglichkeiten. Im Heck der Maschine befinden sich zwei Stoßdämpfer, an denen man wenigstens die Federn etwas vorspannen kann. Der Hinterradantrieb per Kardan verfügt über keine Momentabstützung, so dass die Lastwechselreaktionen die Hinterradfederung beeinflussen.

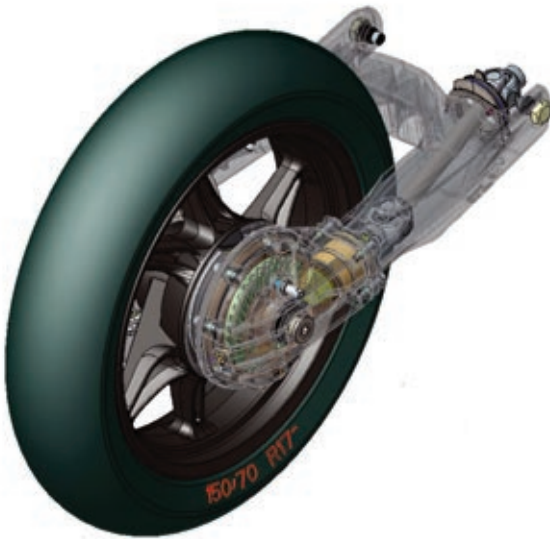


Zwei nahezu identische Motorräder aber zwei völlig unterschiedliche Kommandozentralen. Oben: Das neue LCD-Cockpit mit dem stilisierten Adler und den Blinkerkontrollleuchten in den Flügelspitzen. Links: Das klassische, symmetrische Analogcockpit mit kleinem LCD-Display in dem Tachometer.



Neues, leichteres Gussrad mit modernem Design. Aber trotz 25 Prozent mehr Motorleistung weiterhin nur eine Bremsscheibe im Vorderrad. Eine zweite Scheibe lässt sich leider nicht nachrüsten.





Für den breiteren Hinterradreifen muss eine Schwinge mit zwei Kreuzgelenken verwendet werden.

Dazu diese schlechten Straßen mit vielen Unebenheiten und Dreck ... das kann bei schnellem Tempo einfach nicht befriedigend funktionieren.

Das ist aber auch nicht das Metier der V7. Dieses Modell lädt zum genussvollen Cruisen ein.

Bei solchen Presseterminen wechseln wir Journalisten gerne für die Fotos die Motorräder untereinander, so dass man mehrere Lackierungen auf den Bildern hat. Hierbei macht sich eine deut-

Das Rücklicht in Klarglasoptik und die Blinker sind mit LEDs bestückt.

liche Seriensteuerung bemerkbar. Fünf Motorräder, die ich an diesem Tag fahre, haben unterschiedliche Druckpunkte an der Vorderradbremse, nur eine Bremse kann mich überzeugen, die anderen vier machen den Eindruck, als wenn sie nochmal ordentlich zu entlüften wären. Auch ist bei fast jeder V7 das Spiel des Gasbowdenzugs anders eingestellt und noch ein paar Kleinigkeiten. Aber das sind wie gesagt alles Kleinigkeiten, und ein guter, erfahrener Händler überprüft solche Punkte vor der Auslieferung des Fahrzeugs an den Kunden und sorgt für Abhilfe.

Die V7 Special behält den normalen Klarglассcheinwerfer mit einer H7-Lampe. Aber

das Rücklicht und die Blinker leuchten in moderner LED-Technik. Das runde Rücklicht ist sehr gelungen und lichtstark, die Blinker könnten aber ruhig etwas heller sein.





Oben: Die V7 Special und das Sondermodell V7 Stone Centenario.



Links: Die Fußrastenhalteplatten sind jetzt in Gummibuchsen gelagert, so dass weniger Vibrationen bei den Fahrerfüßen ankommen.

Die Lambdasonden hätte man auch unauffälliger, nach unten zeigend, positionieren können. Das kurze Schutzblech am Vorderrad sorgt dafür, dass der Dreck bis zum Lenkkopf hoch spritzt.



Die V7 Stone hat eine größtenteils neue Elektrik erhalten. Hier entdeckt man einen LED-Scheinwerfer mit einem Tagfahrlicht, das stilistisch an den Firmenadler angelehnt ist. Diese neue Lampe soll die Straße wesentlich besser ausleuchten, als der Pedant an der Special. Ein einfaches Nachrüsten an der Special ist aber nicht möglich, weil man hierfür einen anderen Kabelbaum und den linken Lenkerschalter benötigt.

Die Stone hat außerdem ein komplett neues LCD-Cockpit, welches mehr Informationen liefert als die Special mit ihren beiden klassischen Rundinstrumenten. Und die Stone ist aufgrund der neuen Elektrik die einzige V7, die mit der Multi-Mediaplattform MIA als Zubehör kompatibel ist. Aber keine Angst, die V7 ist immer noch ein Klassiker mit wenig Elektronik und keine Gamebox auf Rädern. Es gibt ein ABS und eine zweistufige Traktionskontrolle, aber nicht unendlich viele Assistenzsysteme, für welche man erst die Bedienungsanleitung auswendig lernen muss, bevor man los fahren kann.

Für ein verbessertes Handling sollen neue, leichtere Gussfelgen, welche nur die Stone besitzt, sorgen. Die Special rollt auf Draht-

speichenrädern mit polierten Aluminiumfelgenreifen, die machen Schläuche in den Reifen erforderlich.

Trotz der deutlichen Preiserhöhung ist die Ausstattung der Motorräder teilweise nachbesserungswürdig: Beide V7-Modelle haben weder verstellbare Handhebel noch Winkelventile (Stone) zum einfacheren Überprüfen des Luftdrucks. So etwas sollte mittlerweile in dieser Preisklasse selbstverständlich sein.

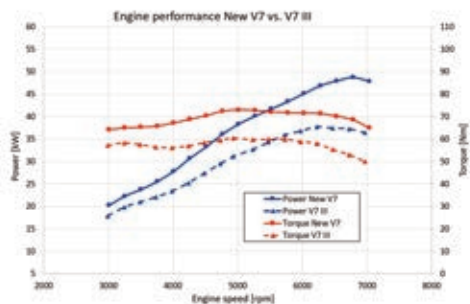
Die Preispolitik von Moto Guzzi ist ein wenig unverständlich. Die V7 Special hat den neuen Motor, eine andere Schwinge mit anderen Stoßdämpfern und einen breiteren Hinterradreifen. Für diese paar Änderungen muss man jetzt 1.300 Euro mehr als vorher bezahlen.

Die V7 Stone hat auch den anderen Motor, die andere Schwinge und andere Stoßdämpfer. Dazu hat sie neue, leichtere Felgen, einen LED-Scheinwerfer (der als Ersatzteil alleine schon 450 Euro mehr kostet als der Special-Scheinwerfer), ein neues Cockpit, welches mehr kann und ist MIA-tauglich. Aber obwohl die Stone mehr Verbesserungen als die Special besitzt, kostet sie nur 1.200 Euro Aufpreis.

Das ist auf den ersten Blick eine kräftige Preiserhöhung. Aber wenn man bedenkt, dass 2008 die V7 Classic 7.950 Euro gekostet hat, ist die Special nun nach 13 Jahren zwar etwa 25 Prozent teurer, aber das sind nur 7 Prozent mehr als die Inflationsrate.



Die Centenario hat einen silbernen Tank, Seitendeckel und Kotflügel vorne sind grün gefärbt.



Egal bei welcher Drehzahl - die neue V7 hat immer mehr Leistung und Drehmoment als die V7 III. Hubraum ist halt doch durch nichts zu ersetzen.

Das heißt, die moderner ausgestattete V7 Stone steht mit 9.100 Euro in der Preisliste. 10.100 Euro sind für die V7 Special zu bezahlen. Im Gegensatz zu den Preisempfehlungen anderer Hersteller sind bei Moto Guzzi (und anderen Marken des Piaggio-Konzerns) im Preis die sogenannten Nebenkosten bereits enthalten. Viele andere Firmen würden wohl schreiben: „9.950 Euro zuzüglich Nebenkosten“ anstatt 10.100 Euro.

Als Fazit kann man sagen, die V7 ist ein authentischer Klassiker, der über die Jahre stetig weiterentwickelt wird. Wie ein

Wein der langsam reift. Der Motor hat ein Niveau erreicht, mit dem das Fahrwerk nicht mehr so ganz mithalten kann. Für noch mehr Leistung müsste man hier ansetzen. Aber für das gemütliche Cruisen, das entspannte Gleiten durch die Landschaft und das Genießen des Hobbys ist nach dieser Steigerung auf nunmehr 65 PS genug Leistung vorhanden.

Am Schluss bleibt die Wahl zwischen Special und Stone wohl Geschmackssache. Der Klassikerfreund greift vermutlich eher zur chromblitzenden Special, wer etwas mehr Technik möchte und sich nicht an der Modelfarbe Schwarz stört, für den passt die Stone.

Die Stone ist einmal komplett in schwarz lieferbar, dazu wird sie auch mit Tank und Vorderradschutzblech in den Farben Blau und Orange angeboten. Bei der Special hat der Kunde die Wahl zwischen Blau und Silber.

Sowohl die V7 Special als auch die V7 Stone lassen sich auf 48 PS drosseln. Und in diesem Jahr gibt es zum 100-jährigen Jubiläum der Firma eine speziell lackierte Ausführung der V7 Stone, die auf den Namen Centenario hört und für 200 Euro Aufpreis erhältlich ist (siehe letzte Ausgabe der Motalia).

Technische Daten: Moto Guzzi V7 Stone (Special)

Motor:	V2, 90 Grad	Reifen vorne:	100/90 - 18
Bohrung x Hub:	84,0 x 77,0 mm	Reifen hinten:	150/70 - 17
Hubraum:	853,4 cm ³	Bremse vorne:	1 x 320 mm Ø
Leistung:	65 PS bei 6.800 U/min		1 x Vierkolbenfestsattel
Drehmoment:	73 Nm bei 5.000 U/min	Bremse hinten:	1 x 260 mm Ø
Getriebe:	6 Gänge		1 x Zweikolbenschwimmsattel
Sekundärtrieb:	Kardan	Tankinhalt:	21,0 Liter
Federung vorne:	Telegabel, Ø 40 mm	Radstand:	1.450 mm
Federweg vorne:	130 mm	Sitzhöhe:	780 mm
Federung hinten:	Stereofederbeine	Gewicht getankt:	220 kg (225 kg)
Federweg hinten:	120 mm	Preis:	9.100 Euro (10.100 Euro)

Rückruf bei Ducati

Ducati Motorräder vom Typ XDiavel (S) aus den Modelljahren 2016 bis 2018 werden in die Werkstätten beordert. Es hat Fälle von verformten und gebrochenen Halterungen gegeben. Im Internet kann man mit seiner Fahrgestellnummer feststellen, ob das eigene Motorrad von dieser Rückrufaktion betroffen ist: <https://www.ducati.com/de/de/service-wartung/recall-campaign>. Falls ja, sollte man den Vertragshändler aufsuchen. Dort wird bei betroffenen Maschinen kostenlos die Seitenständerhalterung samt Ständer ausgetauscht. Es ist anscheinend in einzelnen Fällen zu einem Bruch der Seitenständerhalterung und dadurch zu einem Umfallen des Motorrades im Stand gekommen. In Deutschland sollen etwa 1.000 Motorräder von dieser Rückrufaktion betroffen sein.

Bereits 2016 hatte es eine Rückrufaktion wegen des Seitenständers bei der Ducati XDiavel gegeben. Damals konnte eine

sich lösende Schraube den KILLSCHALTER am Ständer betätigen und so ungewollt während der Fahrt den Motor abstellen.

Multi V4 mit 17 Zoll

Im Internet sind Bilder aufgetaucht, welche eine Ducati Multistrada V4 mit 17-Zoll-Gußrädern vorne und hinten sowie einer Einarmhinterradschwinge zeigen. Die normale Multi hat vorne ein 19-Zoll-Rad und eine Zweiarmschwinge. Die Bremsanlage scheint von der Streetfighter V4 übernommen zu sein. Vermutlich handelt es sich hierbei um ein Testfahrzeug in der Entwicklung, einen sogenannten Erlkönig. Dieser Prototyp ist vermutlich die Basis für eine Multistrada V4 S Pikes Peak. Der Motor soll mit 170 PS der normalen Multistrada V4 entsprechen.

Fausto Gresini gestorben

Nach langem Kampf gegen Corona ist Fausto Gresini am 23. Februar im Alter von 60 Jahren gestorben. Der Italiener hat eine sehr erfolgreiche Karriere hinter sich. 1985 wurde er Weltmeister auf Garelli in der 125er-Klasse, zwei Jahre später holte er sich den Titel nochmal auf Honda. Nach seiner aktiven Karriere blieb Gresini dem Rennsport als Teamchef erhalten und konnte in mehreren Klassen mit seinen Fahrern die WM-Krone gewinnen. Unter anderem leitete er die Renneinsätze von Aprilia in MotoGP.

*Ducati bittet die XDiavel
in die Werkstatt.*



Aprilia Trofeo

Auf Basis der RS 660 hat Aprilia eine Rennstrecken-Maschine für einen Marken/Nachwuchscup in Italien entwickelt. Dieses Modell wird vielleicht aber auch als rennfertiges Track-Bike für Hobby-Racer angeboten, falls genug Nachfrage besteht - so hat es jedenfalls der Pressesprecher in Aussicht gestellt. Mit zahlreichen Spezialteilen konnte das eh schon niedrige Gewicht noch einmal gesenkt werden. Die RS 660 Trofeo soll lediglich 153 Kilogramm trocken wiegen. Dazu steigerten die Techniker die Motorleistung auf 105 PS.



Für 17.950 Euro ist die Trofeo als Cup-Racer erhältlich.

Finanzspritze für Energica

Das amerikanische Finanztechnologieunternehmen Ideanomics Inc. hat 6,1 Millionen Aktien von Energica gekauft. Damit besitzt die Firma mehr als 20 Prozent der Stammaktien des Herstellers für Elektromotorräder. Dieser Deal bedeutet für die italienische Firma eine Finanzspritze von knapp elf Millionen Euro.

Ducati

Wie im letzten Heft berichtet, hat Ducati im Jahr 2020 zwar fast 10 Prozent weniger Motorräder als im Vorjahr verkauft, aber durch die nach oben ausgebaute Produktpalette ist der Umsatz pro Motorrad gestiegen. 2019 verkaufte Ducati 53.183 Motorräder zu einem durchschnittlichen Preis von 13.500 Euro. Im Jahr 2020 waren es 48.042 Motorräder zu einem Umsatz von 14.883 Euro pro Maschine. Das sind zehn Prozent mehr! Für das Geschäftsjahr 2020 gibt Ducati einen Umsatz von 676 Millionen Euro an (2019: 716 Mio. Euro), der Gewinn von 24 Millionen Euro ist gegenüber 2019 (52 Millionen Euro) deutlich gesunken. Die Umsatzrendite beträgt trotz aller Probleme im Corona-Jahr und mehrwöchigem Produktionsstopp vier Prozent.

A black rectangular graphic containing the 'MANIAC MOTORS' logo in large white letters, with 'Motorradtechnik' below it. Below the logo is a circular Benelli logo with three stars and a horse. To the right is a 'MVAGUSTA Fachhändler' badge. At the bottom are the logos for 'bimota' and 'V4RUS', and the website address 'www.maniacmotors.de'.

Viele Modifikationen für Euro 5

Weil es ja im letzten Herbst keine großen Motorradausstellungen gab und Corona für so einige Verzögerungen gesorgt hat, ist so manches für 2021 geplante Motorrad noch nicht auf dem Markt. Nach und nach stellt die Motorradindustrie die Motorräder für diese Saison vor. Hierbei handelt es sich größtenteils um bereits existierende Modelle, welche für die seit dem 1. Januar 2021 geltende Norm Euro 5 angepasst wurden.

Aprilia 125 und RSV4

Die beiden Leichtkrafträder RX 125 und SX 125 mussten für Euro 5 einige Änderungen erhalten. So sind sowohl bei der Supermoto als auch der Enduro die Zylinderköpfe samt Nockenwellen, Tassenstößeln und Ventildfedern neu. Brennraum, Einlass- und Auslasskanal erhielten neue Formen. Die Ingenieure überarbeiteten den kompletten Ansaugtrakt mit neuem Luftfilter und anders positionierter Drosselklappe. Katalysator und Endschalldämpfer sind Neuentwicklungen auf der



Basierend auf dem gleichen Fahrwerk bietet Aprilia die 125er als Enduro (oben) und auch als Supermoto (unten) an.



Auslasseite. Zusammen mit einer neuen elektronischen Steuereinheit von Marelli sorgen die Verbesserungen dafür, dass die zulässige Maximalleistung von 15 PS nun bereits bei einer niedrigeren Drehzahl als bisher zur Verfügung steht. Außerdem verspricht Aprilia einen reduzierten Benzinverbrauch. Beide Modelle erhielten einen neu gestylten Tank.

Und schließlich kommt der 2021er-Jahrgang mit einem neuen Farbdesign daher.

Die SX 125 kostet als Supermoto mit 17-Zoll-Rädern 3.990 Euro. Für den gleichen Preis bekommt man auch die RX mit einem 21-Zoll-Vorderrad und einem Hinterrad mit 18 Zoll Durchmesser.

Aprilia hatte ja schon überarbeitete Versionen der V4-Modelle angekündigt, aber die zwei mit der Pressemitteilung ausgesendeten Bilder zeigten Vorserienprototypen. Bis zur Serienproduktion wurden noch manche Details geändert. Die RSV4 befindet sich mittlerweile im Handel, die Tuono wird sicherlich demnächst folgen. Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, besitzen die V4-Modelle eine neue



Die RSV4 mit neuem Schalldämpfer hat sich teilweise dem Styling der RS 660 angepasst.

Auspuffanlage und eine andere Hinterradschwinge mit einem Unterzug zur Versteifung. Das Design von Verkleidung und Heck ähnelt nun sehr der 660er aus Noale. Aber das powerstarke Superbike besitzt große Winglets, welche die Verkleidung verbreitern und den Anpreßdruck am Vorderrad erhöhen. Im Gegensatz zum Vorgängermodell sind diese Flügel nun besser in das Gesamtstyling integriert.

Ergonomie und Bordelektronik haben die Ingenieure nochmal verbessert und um ein Kurvenlicht ergänzt, und dank einer Hubraumaufstockung von 1.077 auf 1.099 Kubikzentimeter konnte trotz Euro 5 die Maximalleistung von 217 PS beibehalten werden.

Die RSV4 kostet 21.690 Euro. Für die Factory, weiterhin mit semiaktivem Öhlins-Fahrwerk und Schmiedefelgen, im neuen Jahrgang aber ohne Carbonteile, muss man das Konto um 25.690 Euro erleichtern.

Breite Flügel sorgen für mehr Abtrieb bei der neuen Aprilia RSV4.





Die Benelli TRK 502 ist nur in Details für den neuen Jahrgang verändert.

Benelli

Benelli hat die TRK 502 mit einem Sekundärluftsystem ausgestattet. Zusammen mit einem neuen Katalysator werden so die strengeren Grenzwerte eingehalten. Dazu gibt es kleinere Modifikationen wie einen anderen Lenker, einen verstellbaren Kuppelungshebel sowie einen neuen Gepäckträger. Außerdem sorgt eine kürzere Endübersetzung für bessere Beschleunigungswerte. Der Preis soll mit 5.999 Euro unverändert bleiben.

Schon auf der EICMA im November 2019 stellte Benelli die Leoncino 800 und Leoncino Trial 800 vor. Beide Modelle sind bisher noch nicht erhältlich, sollen aber noch in diesem Jahr in Europa in den Handel kommen.

Manchmal reicht schon eine andere Lackierung für ein Sondermodell.

Ducati Scrambler Fasthouse

In einer auf 800 Exemplare limitierten Auflage bietet Ducati die Scrambler Desert Sled als Sonderedition Fasthouse an. Die Lackierung erinnert an die Maschine, mit der Jordan Graham die Mint 400, ein Wüstenrennen, in seiner Klasse gewonnen hat. Als Preis für dieses Sondermodell nennt Ducati 12.495 Euro. Das sind 300 Euro mehr, als für die normale Desert Sled zu zahlen sind.

Fantic

Die Caballero 125 erhält den neuen Minarelli-Einzyylinder-Viertaktmotor mit variabler Ventilsteuerung, Einspritzung und Rutschkupplung. Zusammen mit einer



Mondial



Die Fantic Caballero 125 hat einen neuen Motor bekommen, hier in der Version Flat Track.

neuen Auspuffanlage und einem überarbeiteten Kühlsystem wird so die Euro-5-Hürde genommen. Neue Lenkerarmaturen verbessern die Bedienung, und eine anders geformte Sitzbank soll den Komfort erhöhen. Dazu überarbeitete Fantic das Heck. Das Leichtkraftrad ist in den Varianten Deluxe, Flat Track und Scrambler erhältlich. Die Preise starten ab 5.290 Euro.

Die 500er Caballero ist sogar in fünf Ausführungen im Programm: Anniversary, Deluxe, Flat Track, Rally und Scrambler. Hier beginnt die Preisliste bei 6.790 Euro. Auch die Halblitermaschine bekommt die neuen Lenkerschalter, Änderungen am Kühlkreislauf und das andere Heck. Auf der Antriebsseite sind eine geänderte Motorsteuerung und eine kürzere Endübersetzung zu vermelden.

Auch Mondial hat die Modellpalette auf die Euro-5-Norm umgestellt. In diesem Zuge erhielt die HPS 125 das TFT-Cockpit, welches bisher schon in der Flat Track verbaut wird. Dazu verbesserten die Techniker die Gabel, und die Fußrasten sind etwas anders positioniert, um so mehr Komfort zu bieten. Die Sport Classic 125 sowie die Enduro SMX 125 bietet Mon-

dial nicht mehr an.

Zur Auswahl stehen in diesem Jahr noch drei Leichtkrafträder mit 125 Kubikzentimetern: Supermoto (3.719 Euro), HPS 125i ABS (4.019 Euro) und die Flat Track 125i ABS (4.119 Euro). Die 23 PS starke 300er ist in zwei Ausführungen lieferbar, einmal als unverkleidete HPS 300i ABS (4.419 Euro) und auch als vollverkleidete Sport Classic 300i ABS (4.719 Euro).



Leicht modifiziert und mit neuem TFT-Display erfüllt die Mondial nun auch Euro 5.

MV Agusta

Die Marke aus Varese hat bisher nur die überarbeiteten Modelle Brutale 800 und Dragster 800 als Änderungen für 2021 vorgestellt (siehe letzte Ausgabe der Motalia). Für den 25. März (zwei Tage nach dem Drucktermin dieser Ausgabe) kündigte das Werk die Präsentation der für Euro 5 modifizierten Superveloce an.

Piaggio

Piaggio hat den Beverly 300 und Beverly 400 mit neuen, kräftigeren Motoren aus der HPE-Reihe versehen. Im Falle des Beverly 300 bedeutet das bei identischem Hubraum eine Leistungssteigerung von 23 Prozent auf 25,8 PS bei 8.000 U/min. Das Drehmoment legt um 15 Prozent zu, hier stehen 26 Nm bei 6.250 U/min in den technischen Daten.

Aus dem Beverly 350 ist der Beverly 400 geworden. Der neue Motor hat ein Zylindervolumen von 399 anstatt 330 Kubik-



SWM hat die Bezeichnung für dieses Motorrad von Six Days 440 auf Six Days 500 geändert. Das Zylindervolumen ist aber gleich geblieben.

zentimeter. 20 Prozent mehr Hubraum bedeuten hier aber „nur“ etwa 15 Prozent mehr Power jedoch fast 30 Prozent mehr Drehmoment und beides bereits bei niedrigeren Drehzahlen als bisher: 35,4 PS bei 7.500 U/min und 37,7 Nm bei 5.500 U/min gibt Piaggio nun an.

Zur Ausstattung der Großradroller gehören ein Keyless-System, LCD-Cockpit und LED-Beleuchtung. Der Beverly 400 hat dazu ein Windschild und die Multimedia-Plattform MIA serienmäßig.

Die Preise sind 5.990 Euro für den 300er und 500 Euro mehr für den 400er.

SWM

Aus der Six Days 440 wurde die Six Days 500. Am Zylindervolumen hat sich aber nichts geändert:

Neue Motoren bringen mehr Power für den Beverly.



Der luftgekühlte Single verfügt weiterhin über 445 Kubikzentimeter. Die neue Zahl weist eher darauf hin, dass es sich nun um die Euro-5-taugliche Variante handelt. Bei den nötigen Anpassungen verlor der Motor drei Pferdestärken. Jetzt sind noch 27 PS vorhanden. Dafür steht die Höchstleistung nun bereits bei 6.000 anstatt 7.000 U/min zur Verfügung.

Für 5.499 Euro ist die SWM ab sofort zu haben. Zur Jahresmitte kommt mit der Farbe Grau eine zweite Lackierung in den Handel.

75 Jahre Vespa

Zu dem Jubiläum bietet Vespa die vier Modelle Primavera 50 S 75th, Primavera 125 75th, GTS 125 Super Tech 75th und GTS 300 Super Tech 75th mit einer speziellen Lackierung in einem matten Metallicgelb an. Auf den Seitenteilen und dem Vorderradkotflügel ist gräulich eine große „75“ zu lesen. Zusätzlich weist eine Plakette auf dem Handschuhfachdeckel auf das Jubiläum hin.

Die nur in diesem Jahr erhältlichen Sondermodelle sind mit einem verchromten Gepäckträger und einer radförmigen Hecktasche ausgerüstet. Diese Tasche



Mit diesem Roller feiert Vespa 75 Jahre mit etwa 19 Millionen produzierten Rollern.

ist genauso wie der Sitzbankbezug aus weichem Nubukleder gefertigt. Ein spezielles Begrüßungspaket enthält einen Jacquard-Seidenschal, eine Vintage-Vespa-Plakette aus Stahl, ein persönliches Besitzerbuch und acht Sammlerpostkarten mit Bildern aus acht Jahrzehnten Vespa-Geschichte. In den 75 Jahren Produktionszeit sollen fast 19 Millionen Vespas gebaut worden sein.

Die Preise für die Jubiläumsmodelle beginnen bei 4.350 Euro für die Primavera 50 S 75th, die 125er Primavera 75th kostet 5.860 Euro. 6.440 Euro stehen für die GTS 125 Super Tech 75th in der Preisliste und für 7.370 Euro zu haben ist die GTS 300 Super Tech 75th.

HONDA Kawasaki SUZUKI Aprilia KTM Vespa

Wannweiler Straße 65 Telefon 071 21/95 93 0
72770 Reutlingen info@motorrad-speer.de www.motorrad-speer.de

SPEER

Veranstaltungskalender

Die Aufnahme von Terminen in diesen Veranstaltungskalender ist kostenlos. Es werden aber nur Italiener-Veranstaltungen oder für Italiener-Fahrer/innen interessante Veranstaltungen aufgenommen. Eine kurze Mitteilung an den Verlag genügt. **Alle Angaben sind ohne Gewähr!**
Bitte informiert Euch vorher beim Veranstalter nach dem aktuellen Stand!

April

02.04.2021

Italo-Frühstück des Moto Guzzi Clubs Paderborn in 33129 Bentfeld/Heddinghausen ab 10:00 Uhr. Info: Tel.: 05250-7194 oder 0170-2743632 oder Internet: www.moto-guzzi-club.de.

09.04.2021

Openingstreffen des Moto Guzzi Clubs Niederlande im Camping Vinkenhof, Engeweg 2a, Schinop Geu, Niederlande. Info: Moto Guzzi Club Niederlande, E-Mail: detoercommissie@mgcn.nl, Internet: www.mgcn.nl, Niederlande.

10.04. - 11.04.2021

23. Veteranen-Teilemarkt im Centro Affari, Via Spallanzani in Arezzo, Italien. Info: Arezzo Classic Motors, Tel.: 0039-030-3755901, Fax: 0039-030-280129, Internet: www.arezzoclassicmotors.com, Italien.

18.04.2021

27. Italo-Frühstück in 32469 Petershagen-Lahde (bei Minden) im Industriegebiet Löhne gegenüber des Kraftwerks ab 10:00 Uhr. Info: Jörg, Tel.: 06684-9170257 oder 0170-3344088.

23.04. - 25.04.2021

Frühlingstreffen des Falcone Clubs im Café Alchemie, Niederbonrath 7, 34 Much. Info: Moto Guzzi Falcone Club, Internet: www.falcone-club.de.

25.04.2021

Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien. Info: Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: rugginesanthia@gmail.com, Internet: www.e-vintage.it, Italien.

29.04. - 02.05.2021

15. Moto Morini-Treffen des Moto Morini Clubs Dänemark in Skræppedalsvej 38, Hygind, DK-5592 Ejby, Dänemark. Info: Søren Høyer Hansen, Tel.: 0045-66103144, Handy: 0045-(0)6077-3144, E-Mail: sir1@morinist.dk, Internet: www.morinist.dk, Dänemark.

Mai

07.05. - 09.05.2021

23. Party der Fare Amici di Moto Guzzi Mecklenburg im Falkencamp Pepelow, Haffweg 2, 18233 Am Salzhaff. Info: Jörg, Tel.: 0173-2091486 oder Dirk, Tel.: 0171-8331504, E-Mail: stunnack@yamaton.de.

14.05. - 16.05.2021

30. Internationales Moto Guzzi-Treffen des Moto Guzzi Clubs Paderborn in Wünnenberg-Haaren bei der Wanderhütte. Info: Moto Guzzi Club Paderborn, Tel.: 05250-7194 oder 0170-2743632 oder Internet: www.moto-guzzi-club.de.

15.05. - 16.05.2021

Veteranen-Teilemarkt in Busto Arsizio (VA) bei Mailand in Malpensa Fiere, Via XI Settembre, Italien.

21.05. - 23.05.2021

Italo-Frühlingstreffen des Moto Guzzi Clubs Norwegen in Kvås, Norwegen. Info: Norsk Moto Guzzi Klubb, Björn Arne Sande, E-Mail: bas@stavanger.kommune.no, Internet: www.motoguzzi.no, Norwegen.

22.05. - 23.05.2021

Automoto Collection mit Veteranen-Teilemarkt in Novogro bei Mailand, Italien. Info: Comis Lombardia, Tel.: 0039-02-70200022, Fax: 0039-02-7561050, E-Mail: mostrascambio@parcoesposizioninovegro.it, Internet: www.parcosposizioninovegro.it, Italien.

23.05.2021

Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien. Info: Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: rugginesanthia@gmail.com, Internet: www.e-vintage.it, Italien.

28.05. - 30.05.2021

Ducati-Clubrennen in Assen, Niederlande. Info: Ducati Club Nederland, Internet: www.ducaticlub.nl, Niederlande.

28.05. - 30.05.2021

40. Treffen der Scuderia Laverda Finlandia im Camping Sysmä, Finnland. Info: Scuderia Laverda Finlandia, Internet: www.laverdafinland.org, E-Mail: ralli2020@laverdafinland.org, Finnland.

Veranstaltungskalender

28.05. - 30.05.2021

Motor Bike Expo Show in Verona, Italien.
Info: Tel.: 0039-041-5010188, Internet: www.motorbikeexpo.it, Italien.

Juni

03.06. - 06.06.2021

4-Tages-Ausfahrt ins Trentino.
Info: Ducati Club Schweiz, Internet: www.ducati-club.ch, Schweiz.



04.06. - 06.06.2021

Roma Moto Days mit Veteranen-Teilemarkt in der Fiera di Roma in Rom, Italien.
Info: Roma Classic Motors, Tel.: 0039-06-68808008, Internet: www.romaclassicmotors.it, Italien.

05.06.2021

Italian Bike-Meet beim Ace Cafe Luzern, Sonnmatthof 2, CH-6023 Rothenburg, Schweiz.
Info: Ace Cafe Schweiz AG, Sonnmatthof 2, CH-6023 Rothenburg, Tel.: 0041-(0)415300044, Internet: www.acecafeluzern.ch, Schweiz.

06.06.2021

Forza Italia - Treffen italienischer Old- und Youngtimer mit 2, 3 und 4 Rädern bei Mo's Bikertreff in 47803 Krefeld.

Info: Mo's Bikertreff, Kleinewerferstraße 160, 47803 Krefeld, Tel.: 0177-5055060, Internet: www.bikertreff-krefeld.info.

06.06. 2021

Laverda-Treffen in Skofja Loka/ Slowenien.

13.06.2021

Italienertreffen im Fichtelgebirge im Schewl's Fahrerlager im Hühneleinsweg 443, 95485 Warmensteinach.
Info: Schewl's Fahrerlager, Hühneleinsweg 443, 95485 Warmensteinach, Tel.: 0170-8411898, Internet: www.tasteofspeed.de.

17.06. - 20.06.2021

Festival Italia in der Motorsport Arena Oschersleben.
Info: Art Motor, Postfach 2132, 53791 Lohmar, Tel.: 02246-169169, Fax: 02246-169168, Internet: www.art-motor.de.

18.06. - 20.06.2021

Int. Moto Guzzi-Treffen des Moto Guzzi Clubs Niederlande im Camping de Koekoek, Lekdijk 47 in NL-4235VM Tienhoven (bij Ameide), Niederlande.
Info: Moto Guzzi Club Niederlande, E-Mail: detoercommissie@mgcn.nl, Internet: www.mgcn.nl, Niederlande.

19.06. - 20.06.2021

31. Veteranen-Teilemarkt im Ippodromo Comunale in Lonigo (VI), Italien.
Info: Associazione Pro Loco di Lonigo, Piazza Garibaldi, 15, I-36045 Lonigo (VI), Tel.: 0039-0444-830948, Fax: 0039-0444-430385, E-Mail: info@prolonigo.it, Internet: www.prolonigo.it, Italien.

20.06.2021

5. Italo-Frühstück Caffè Italiano der Guzzi-Comune Grönegau und Ducati Melle beim Automuseum Melle, Pestelstr. 38, 49324 Melle, von 10:00 bis 15:00 Uhr.
Info: Dietmar Wendland, Tel.: 05422-43076 oder Internet: www.guzzi-comune.de.

25.06. - 27.06.2021

Treffen des UK Monster Owners Clubs Großbritannien beim Abbey House Hotel, Abbey Road, Barrow-in-Furness, LA13 0PA, Großbritannien.
Info: UK Monster Owners Club Großbritannien, Internet: www.ukmonster.co.uk, Großbritannien.

27.06.2021

Veteranen-Teilemarkt in Santhia (VC), Piazza Aldo Moro, Italien.
Info: Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: rugginesanthia@gmail.com, Internet: www.e-vintage.it, Italien.

Juli

02.07. - 03.07.2021

26. Internationales Moto Guzzi-Treffen in Kirchberg am Wechsel, Österreich.
Info: Vroni Breuss, Markt 190, A-2880 Kirchberg am Wechsel, Tel.: 0043-(0)2641-6..., Fax: 0043-(0)2641-2118-4, Internet: www.guzzi.at, E-Mail: moto.guzzi@aon.at, Österreich.

04.07.2021

Sonntagsbrunch auf der Bachtel Ranch, Hinwil, Schweiz.
Info: Ducati Club Schweiz, E-Mail: info@ducati-club.ch, Internet: www.ducati-club.ch, Schweiz.

04.07.2021

Italian Bike Ride in Day beim Sammy Miller Motorcycle Museum, Bashley Cross Roads, New Milton, Hampshire in Großbritannien.
Info: Sammy Miller Motorcycle Museum, Tel.: 0044-(0)1425-620777, Internet: www.sammy-miller.co.uk, Großbritannien.

Ein Mann braucht ein Projekt

Etwas Neues muss her

Irgendwie fing 2020 schon komisch an. Keine Angst, jetzt kommt nicht das übliche Corona-Gejammer. Aber ich hatte zu Beginn des Jahres überhaupt keine Lust, meine Rennmaschine für die kommende Saison vorzubereiten. Sonst war Mitte Januar lange bereits alles fertig und die Rennstreckentermine waren organisiert und gebucht. Diesmal war im Februar noch nicht mal das Öl gewechselt.

Irgendwann im April rappelte ich mich dann doch mal auf und fuhr auch bei zwei kleinen Trainings mit der nunmehr obligatorischen Mund-Nasenabdeckung mit. Nichts klappte, so wie ich es wollte, Spaß kam keiner so richtig auf, und die drei Tage nach den Trainingstagen waren körperlich die Hölle für mich, dem Trainingsältesten. Die körperlichen Abnutzungserscheinungen lassen sich immer weniger ignorieren. Supermoto ist wohl doch nichts mehr für einen Kerl über 50 mit mehrfach operiertem Bandscheibenschaden.

Da sah meine familiäre Regierung ihre Chance: „Wir können ja mal schauen, was man Dir für Deine „Frauenschu“ noch so gibt.“ Schneller als ich mich versehen konnte, waren Bilder von meiner Wettbewerbs-KTM gemacht und ins Netz ge-

stellt. Und schon kamen die ersten Angebote.

Mein Familienrat liebäugelte ja mit einem kleinen, englischen Cabriolet, und wenn der ganze Kram für die Rennstrecke aus der Garage verschwindet, hätten wir ja auch Platz dafür. Ratzfatz war die geliebte Frauenschuh VERkauft und das kleine, englische Cabriolet GEkauft.

Mit dem neu beschafften TVR mit V8-Motor, 4 Litern Hubraum und knapp 300 PS wurden zwar nicht ganz die Erwartungen meiner Frau an ein „kleines, englisches Cabriolet“ abgedeckt, aber ich hatte wieder ein Projekt.

Über den Sommer hatte ich also die Möglichkeit, innerhalb meines kleinen Fuhrparks für die Sonntagstour auf meine „Rote Göttin“ (s. Motalia Nr. 343), für die verlängerten Wochenenden oder Urlaube auf meine gepimpte BMW K 1300 R, und wenn es zu heiß für's Motorradfahren war, auf den TVR zurück zu greifen.

Eigentlich war alles gut. Und eigentlich war ich nach jeder Tour auch immer wieder to-



*Es gibt auch schöne
Spielzeuge mit
vier Rädern.*



Nach mehr als zwanzig Jahren immer noch ein tolles Motorrad: Moto Guzzi Daytona.

tal von der Guzzi und der BMW angetan und kam mit aufgefüllten Emotions-Batterien und einem Dauergrinsen auf den Hofgerollt. Eigentlich!

Dann kam das Wochenende im Oktober mit den alten Kumpels aus Hannover. Ausgewiesene Road-Racer mit dem Neusten und Stärksten, was der Motorradmarkt so zu bieten hat, und ich mit meiner nun auch schon wieder zehn Jahre alten, übergewichtigen BMW unterwegs auf corona-leergelegten Nebenstraßen im Harz. Da wurde der Schaltblitz schnell zur Dauerleuchte und der Motor wurde ausgewrungen wie zuletzt auf der Mountain Mile auf der Isle of Man. Da musste ich mich schon ganz

Auch die BMW ist etwas in die Jahre gekommen.

schön strecken, um auf „Zwei“ zu bleiben, und die Schwächen der „betagten“ BMW traten zu Tage. Zurück zur eigentlichen Geschichte: Ein Mann braucht ein Projekt!

Der Fuhrpark stand dann saisonal abgemeldet ab November durchgeschraubt in der Garage und eine Rennmaschine brauchte bei Schäfers in Nortmoor nicht mehr vorbereitet zu werden.

„Ein neues Motorrad wär' schon geil“, ließ ich dann mal ganz nebenbei im Familienrat so beiläufig wie möglich fallen. Da keine Gegenstände auf mich geworfen wurden und auch keine persönliche Schutzausrüstung gegen Lärm aufgezo-gen werden musste, fühlte ich mich ermutigt und prüfte die aktuelle Marktsituation.

Die Toilettengänge wurden länger (auf der Herrentoilette liegt bei uns umfangrei-



Reifen Salewsky
 Ihr Ansprechpartner für
 Motorrad-, Pkw- u. Lkw-Reifen
 Freie Tankstelle

21357 Bardowick · An der B 4 · Hamburger Landstr. 65

☎ (04130) 12 91 11

che Fachliteratur aus), die schlaflosen Nächte häuften sich und dann, 14 Tage vor Weihnachten, war es passiert. Eine 2020er Aprilia Tuono V4 Factory, die wegen der Euro-5-Geschichte noch bis zum 31.12.2020 erstzugelassen werden müsste, stand für ganz schmales Geld bei Passau beim Händler. Das wäre doch wieder ein Projekt.

Mit einer schnellen Entscheidung die Opposition im Familienrat in eine Schockstarre versetzt und schnell die hart ersparte Kohle von der Bank zu meinem „Dealer des Vertrauens“ nach Bayern überwiesen. Manchmal muss Mann eben Fakten schaffen!

Eine Woche vor Weihnachten waren alle corona-bedingten Hürden bei der Zulassung der Maschine überwunden und wir

konnten die Maschine trotz Lockdown am vierten Advent-Wochenende abholen. Was will man auch sonst beim Lockdown den ganzen Tag machen? Nach 1.750 Kilometern stand sie nun bei uns in der Diele (ins Wohnzimmer zum Weihnachtsbaum durfte ich sie nicht stellen), eine nagelneue Tuono V4 Factory.

Schon geil so eine nagelneue Schubspießrakete.

Aber so richtig fertig und nach „meiner Maschine“ sah das noch nicht aus. Ohne größere Beifallsbekundungen aus dem Kreise der häuslichen Mitbewohnerschaft wurden noch vor Weihnachten die guten Carbonräder von ThyssenKrupp und eine standesgemäße Akrapovic-Titananlage über die dunklen Wege des Internets geordert und beschafft.

Als die Teile soweit verschraubt waren, fiel auf, dass die Spiegel auch überhaupt nicht „gingen“. Schon aus Sicherheitsgründen (Ich sah darin nur meine Unterarme, und das Argument zieht im Familienrat eigentlich immer!) mussten diese von „meiner Maschine“ verschwinden.

Der Nummernschildhalter war im Original auch eine Zumutung und der Kupplungshebel ohne Einstellmöglichkeiten. Sachlagen, die unbedingt vor dem Saisonbeginn 2021 abgestellt werden mussten.

Dann kamen die größeren Probleme beim Vorbereiten des „Zureitens“ dieser wilden Stute auf mich zu: Zu dem Motorrad gibt es eine ganze Bibliothek an Anweisungen für die richtigen Einstellungen der Bordelektronik



Das neue Projekt: Aprilia Tuono V4 Factory.

Leichtere Räder mit Straßenzulas- sung gibt es nicht.

dazu. Damit das Ganze eine Herausforderung bleibt, sind alle Werksvorgaben in meinem Alter natürlich nur mit einer Lupe zu lesen.

Bisher habe ich über die ganzen elektronischen Helferchen an Motorrädern immer nur geschmunzelt.

Die BMW hat zwar auch welche, aber mehr als die Anzahl der Personen auf dem Motorrad, normale oder sportliche Gangart brauchte ich hier nicht einzugeben.

Aber nun wollen sie an meinem eigenen Motorrad „richtig eingestellt“ werden. Weiß ich, was die richtige Zahl (1 bis 6!?) für die Wheelie-Kontrolle oder für die Zündunterbrechung des Blibbers ist?



Oder wer auf diesem Planeten weiß, was ich bei der elektronischen Motorbremse, dem Kurven-ABS und der Eintauchunterbindung beim Bremsvorgang eingeben soll??

Ich denk', ich habe mein Projekt bis zum Saisonstart gefunden.

Holger „Bommelholger“ Schäfer aus Nortmoor, der Perle im Norden

DUCATI
MELLE

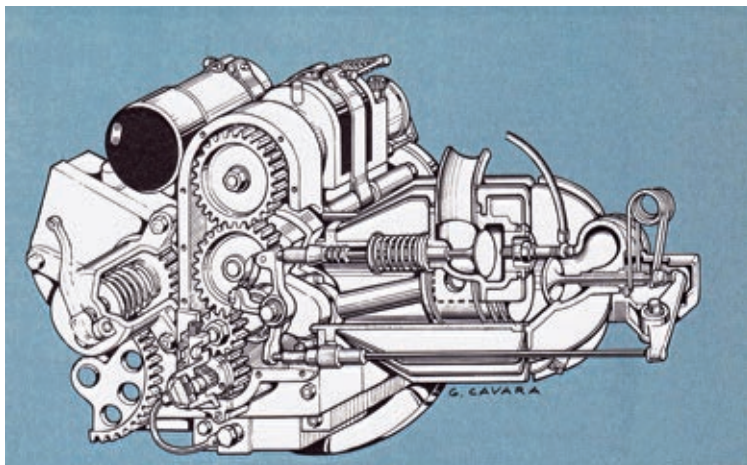
DUCATIMELLE - Superbike Centrum Melle GmbH - Industriestr. 24c - 49324 Melle - www.ducati-melle.de

100 Jahre Moto Guzzi

Unterschiedlichste Ventiltriebe bei den Einzylindern

Von 1921 bis 1976 baute Guzzi - mit einer kurzen Unterbrechung - Motorräder mit den charakteristischen Motoren mit einem liegenden Zylinder. Im Laufe der Jahre entstanden die unterschiedlichsten Ventiltriebe.

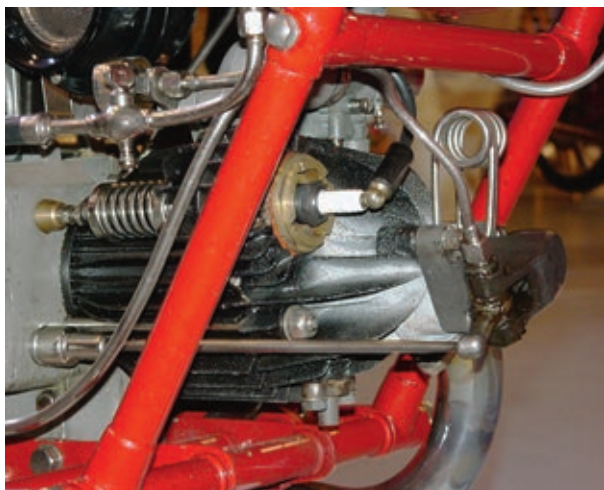
Das erste Serienmotorrad von Moto Guzzi hat einen Motor mit einem liegenden Zylinder und einem hängenden und einem stehenden Ventil. Das heißt, das Auslassventil befindet sich mittig im Zylinderkopf und wird von der unten liegenden Nockenwelle über eine Stößelstange und einen Kipphebel geöffnet. Eine Haarnadelfeder schließt das Ventil. Das Einlassventil befindet sich neben dem Zylinder und wird in direkter Linie von einer Stößelstange betätigt. Hier ist eine Druckfeder verbaut. Der Ventiltrieb verläuft offen, bei laufendem Motor kann man die arbeitenden Ventile



Das Auslassventil befindet sich zentral über dem Kolben.

sehen. Der Kipphebel muss von Zeit zur Zeit manuell geschmiert werden. An dieser Konstruktion hielt Moto Guzzi sehr lange fest. Von 1921 bis 1940 befeuerten solche Singles die unterschiedlichsten Modelle aus Mandello-Tonzanico, wie der Ort damals noch hieß.

Aber bereits 1923 entstand für den Rennsport das Modell C2V, die Abkürzung für Corsa due Valvole. Bei diesem Mo-



Das Einlassventil sitzt neben dem Zylinder. Das gilt auch für die Zündkerze, was einen ungünstig geformten Brennraum ergibt.

torrad hängen beide Ventile im Zylinderkopf und werden von einer untenliegenden Nockenwelle über Stößelstangen und Kipphebel geöffnet. Für das Schließen der Ventile sind Haarnadelfedern zuständig. Diese bauen nicht so hoch wie übliche Ventildfedern. Zusätzlich verbaute Carlo Guzzi bei manchen Maschinen hier Zugfedern, die fast parallel zu den Stößelstangen verlaufen und helfen, die Kipphebel zurück zu ziehen.

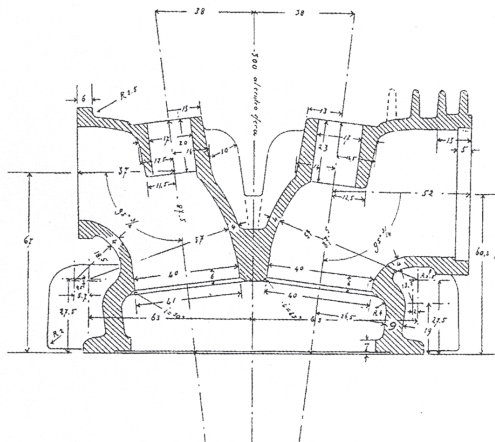
Mit dem neuen Zylinderkopf, einer anderen Nockenwelle und einer von 4:1 auf 5,25:1 erhöhten Verdichtung stieg die Motorleistung gegenüber der Normale von 8 PS bei 3.200 U/min auf stattliche 17 PS bei 4.200 U/min! Zuerst wurde die C2V als Werksrennmaschine gebaut, später dann auch an die normale Kundschaft verkauft.



Der Motor der C2V, hier verbaut in einem Lastendreirad! Man beachte die zusätzlichen Zugfedern an den Kipphebeln. Bei den Kipphebelwellen befinden sich kleine Fetttöpfchen zur manuellen Schmierung. Durch das weiter reindreihen der Kappe wird die Fettfüllung Richtung Welle gedrückt.

Den 2V-Motor verwendete Moto Guzzi auch für die Modelle 2VT und GT 2VT, diese Grand Turismo war mit Beinschildern und Hinterradfederung ausgestattet. Aber nur 167 Exemplare dieser exklusiven Maschine verließen das Werk.

Schon 1924 hatte Carlo Guzzi den nächsten Zylinderkopf für ein weiteres Rennmotorrad entwickelt. Hier griff er auf die Konstruktion der G.P. zurück und versah die C4V mit einer obenliegenden Nockenwelle und vier Ventilen. Für exakte Steuerzeiten sorgt der aufwendige Nockenwellenantriebsmittel einer Königswelle auf der rechten Motorseite. Die Verdichtung konnte nochmals auf 6:1 angehoben werden, und



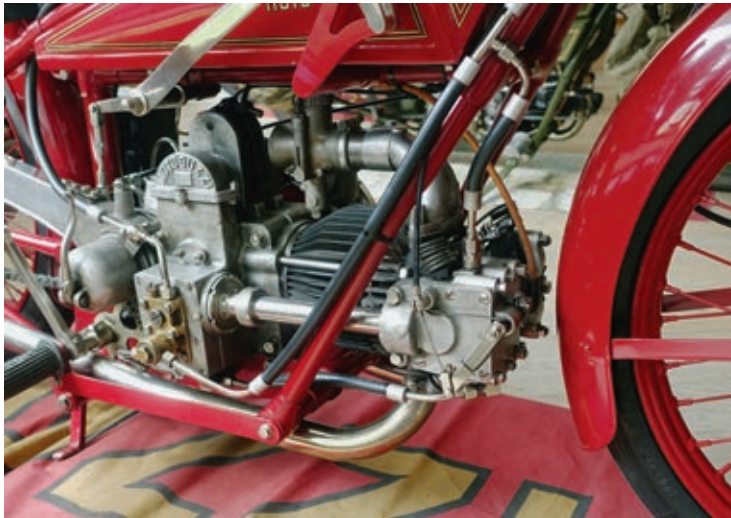
Die Ventile stehen nicht parallel zueinander, aber die C2V hat einen sehr flachen Brennraum.



die Motorleistung stieg auf 22 PS bei nunmehr 5.500 Umdrehungen pro Minute. Diese Corsa Quattro Valvole war zu ihrer Zeit eine der schnellsten Halbliter-Rennmaschinen auf der Welt. Mit ihr gewann Guido Mentasi 1924 die neu geschaffene Europameisterschaft. Eine Weltmeisterschaft gab es damals noch nicht.

Oben: Die C2V mit komplett offenem Ventiltrieb und der manuellen Schmierung. Die Zündkerze ist nicht optimal seitlich positioniert.

Rechts: Die C4V mit Königswelle. Zum Kopf führt eine Ölleitung hin und eine andere zurück, um die Nockenwelle und ihren Antrieb zu schmieren.



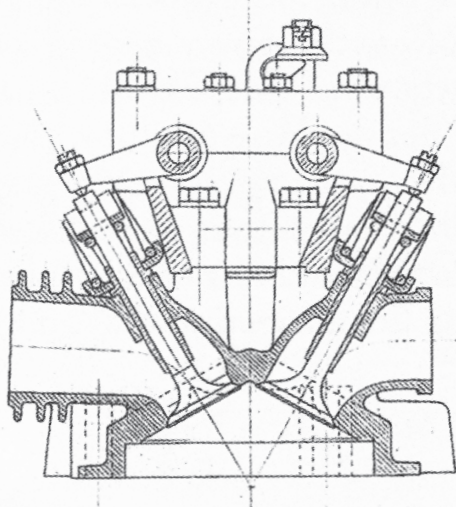
Bei der C4V sind die Ventileinstellschrauben an den Kipphebeln leicht zugänglich. Bei der C2V befinden sie sich gekapselt am unteren Ende der Stößelstangen. Die Korken in den Haarnadelfedern dienen hier zur Schwingungsdämpfung.

Die C4V war übrigens die erste Guzzi mit einer Vorderradbremse. Aus diesem Modell entstanden als Weiterentwicklungen die V4 TT und die V4 SS. Bis zum Ende der Bauzeit stieg die Motorleistung von 22 bis auf 32 PS. Insgesamt baute Moto Guzzi 486 Maschinen mit dem Vierventilmotor, von denen einige auch im normalen Straßenverkehr gefahren wurden.

1925 kostete das Straßenmodell Sport 8.750 Lire, die Corsa 2V stand mit 9.450 Lire in der Preisliste. Die Corsa 4V war mit 12.300 Lire deutlich teurer. Für 1.400 Euro Aufpreis waren die Sport und die Corsa 2V mit Lichtmaschine, Batterie und Beleuchtung erhältlich.

1926 entwarf Guzzi die erste Viertelliter-Maschine für die entsprechende Rennklasse. Auch hier setzte er auf eine obenliegende Nockenwelle mit Königswellenantrieb, gab sich aber mit zwei Ventilen zufrieden.

Zuerst bot die Firma zwei Versionen an: TT und SS. Die SS hat einen Zylinderkopf aus einer speziellen Legierung, Reibdämpfer an der Gabel und einen größeren Tank mit obendrauf befindlichem Öltank. Die TT kostete 7.900 Lire, für die SS waren 900 Lire mehr zu bezahlen.



Die C4V hat eine komplett andere Brennraumform als die bisherigen Guzzis.

Mit diesem 250er-Motor, der erst drei und dann später vier Gänge besaß, entstanden verschiedene Sportmaschinen, darunter auch Rekordfahrzeuge und eine handvoll Rennmaschinen mit Kompressoraufladung.

Die erste Großserienmaschine mit zwei hängenden Ventilen im Zylinderkopf war keine 500er sondern eine Neukonstruktion für die 175er-Klasse, die aufgrund gesetzlicher Vergünstigungen besonders beliebt war. Hier konstruierte Carlo Guzzi einen komplett neuen Ventiltrieb mit untenliegender Nockenwelle, bei der die Nocken dicht nebeneinander sind und so beide Stößelstangen in einem Hüllrohr geführt werden. Auch die Kipphebel verbergen sich größtenteils in einem Gehäus-

Die P 175/250 ist bei uns weitgehend unbekannt. Dabei war sie ein wichtiger Schritt zu den folgenden Ventiltrieben.





Keine Königswelle, in dem Hüllrohr bewegen sich zwei von einer untenliegenden Nockenwelle betätigte Stößelstangen auf und ab.

se. Ventile und Ventildfedern (zwei Haarnadelfedern pro Ventil) sind aber noch außenliegend. Dieser halb offene Ventiltrieb ist besser geschützt und kann zuverlässiger, automatisch geschmiert werden. Damit entfällt das manuelle Schmieren, an welches der Fahrer bis dahin regelmäßig denken musste.

Die P 175 leistet 7 PS bei 4.200 Kurbelwellenumdrehungen pro Minute. Die zu der Zeit aktuelle Sport 15 - noch mit einem wechselgesteuerten Motor - mobilisiert aus 500 Kubikzentimetern „nur“ 13,2 PS bei 3.800 U/min und ist zudem etwa 35 Kilogramm schwerer. Da musste dringend was geschehen! Ein Jahr später versah Moto

Der Ventiltrieb der P 175 fand sich auch schnell in den Halblitermodellen wieder. Aus dem Kipphebelgehäuse schaut jeweils nur ein Arm der Kipphebel hinaus.

Guzzi die ersten Halblitermaschinen mit dem neuen Ventiltrieb. Es entstanden die Modelle V, GTV, GTW und GTC. Der neue Zylinderkopf hob mit anderen Änderungen die Motorleistung auf 18,9 PS bei 4.300 U/min an - eine Mehrleistung von fast 50 Prozent! Damit soll die Maschine nun 120 anstatt 100 km/h erreichen. Die Brennraumform ist ähnlich dachförmig wie bei der C4V, die Ventile stehen in einem Winkel von 60 Grad zueinander.

Als die gesetzlichen Vergünstigungen für die 175er-Klasse weg fielen, erhöhte man den Hubraum der P 175 auf 238 Kubikzentimeter. So standen nun 9 PS zur Verfügung. 1939 entstand aus dem Modell die Airone, die immerhin bis 1957 im Programm blieb, aber während der Bauzeit diverse Verbesserungen erhielt. 1948 bekam der Motor einen neuen Zylinderkopf mit einem komplett gekapselten Ventiltrieb. Zylinder und Zylinder-





Komplett gekapselter Ventiltrieb mit einem flachen Deckel mit zentraler Handschraube.

kopf waren nun aus Aluminium gegossen, vorher waren die Komponenten aus Grauguss.

Ein Jahr später fand der neue Ventiltrieb auch in der Halblitermaschine Verwendung, damit war die Astore geboren. Es folgten die Falcone und die Nuovo Falcone mit ähnlichem Ventiltrieb.

Aber für den Rennsport ging die Entwicklung weiter: 1950 entstand die erste Einzylinder-Guzzi mit zwei obenliegenden Nockenwellen: die 250 Bialbero. Zuerst probierte man eine Version mit vier Ventilen, aber die Ergebnisse waren nicht befriedigend, so entstand ein Motor mit zwei Ventilen, der ab 1953 zum Einsatz kam. Hier lautet die Leistungsangabe 28 PS bei 8.000 U/min.

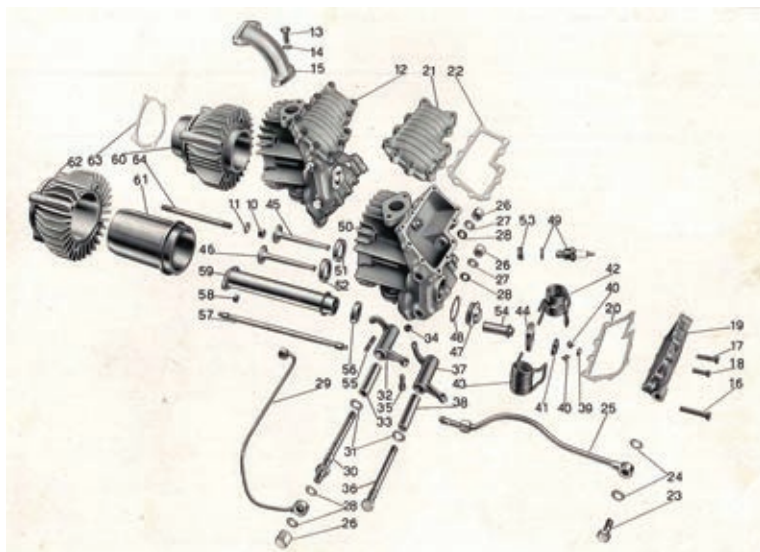
Bei den meisten späteren Modellen kam ein komplett gekapselter Ventiltrieb mit zwei Deckeln und einer Verschlusschraube zum Einsatz.

Dieser Bialbero-Motor war dann die Grundlage für zwei neue Triebwerke mit 350 und 500 Kubikzentimetern. Gerade die 350er erwies sich als äußerst gelungene Konstruktion und bescherte Moto Guzzi mehrere Titel in der Motorrad-Weltmeisterschaft, bis man sich aus dieser 1957 zusammen mit Gilera und Mondial zurückzog. In der 500er-Klasse war die Konkurrenz mit mehrzylindri-

gen Motoren sehr stark, so dass man sich entschloss, ein V8-Motorrad zu bauen. Aber das ist eine andere Geschichte.

Und dann gab es von Moto Guzzi noch einen Roller mit einem liegenden Zylinder: den Galletto. Dieser Motor war eine komplette Neukonstruktion mit einem gekapselten Ventiltrieb. Während bei den Motorrädern die Stößelstangen auf der rechten Motorseite parallel zueinander verlaufen, befindet sich beim Galletto der Ventiltrieb auf der linken Seite und die Stößelstangen bilden ein nach vorne geöffnetes V.



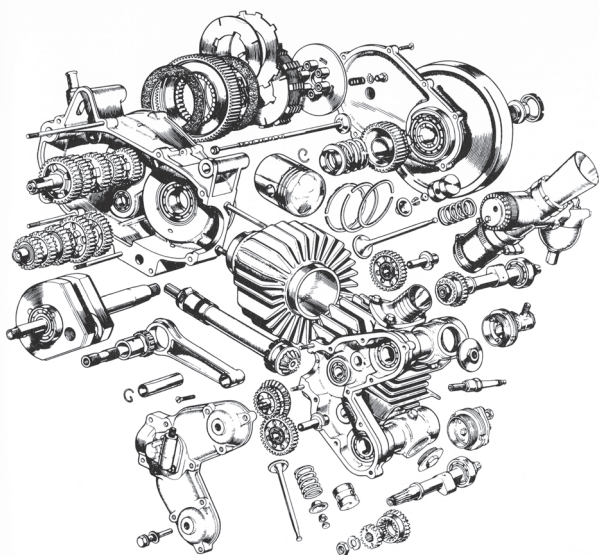


Auch die Motoren mit dem gekapselten Ventiltrieb hatten zuerst zwei Haarnadelfedern pro Ventil. Zylindrische Ventildfedern hatten nur die letzten Motoren. Man muss bloß die Schraube mit der Nummer 47 herausdrehen, um die Ventile einstellen zu können.

Bei den Motoren mit einem liegenden Zylinder gab es in 55 Jahren also diverse unterschiedliche Ventiltriebe bei Moto Guzzi:

1. wechselfesteuert
2. zwei hängende Ventile mit offenem Ventiltrieb
3. vier Ventile mit obenliegender Nockenwelle und Königswelle
4. zwei Ventile mit obenliegender Nockenwelle und Königswelle
5. zwei Ventile mit Stößelstangen und teilweise gekapseltem Ventiltrieb
6. zwei Ventile mit

interessante Prototypen, aber das würde diesen Artikel sprengen.



In der Bialbero verbauten Moto Guzzi feinste Renntechnik.

Stößelstangen und komplett gekapseltem Ventiltrieb mit einem oder zwei Deckeln

7. vier Ventile mit zwei obenliegenden Nockenwellen und Königswelle

8. zwei Ventile mit zwei obenliegenden Nockenwellen und Königswelle

9. Galletto

Und hier sind nur die Serienmaschinen und die Rennmotorräder behandelt. Es gab da noch ein paar

Auch von den Bialberos gab es unterschiedliche Ausführungen. Bei den Motoren mit zwei obenliegenden Nockenwellen werden die Ventile direkt über Tassenstößel geöffnet.



Die Krönung des Einzylindermotors war die Bialbero mit Königswelle und zwei obenliegenden Nockenwellen. Mit tiefem Schwerpunkt, gutem Fahrwerk, wenig Gewicht und einer im eigenen Windkanal entwickelten Verkleidung war die Maschine lange im Rennsport erfolgreich.



Ein Galletto ohne Blechkleid. Hier befindet sich der Ventiltrieb auf der linken Seite und die Stößelstangen verlaufen nicht parallel zueinander.



Presseschau

Hier werden Artikel über italienische Motorräder, die zum Erscheinungszeitpunkt dieser Motalia-Ausgabe in anderen, aktuellen Zeitungen zu finden sind, erwähnt.

Fantic Caballero Scrambler 500

In dem April-Heft von „Motorrad News“ trifft die Fantic Caballero Scrambler auf die Mash Dirt Track 650. Einundzwanzig Abbildungen stellen die beiden Motorräder und viele ihrer Details auf nicht ganz sieben Seiten dar.

Moto Guzzi V7

Ein Fahrbericht der neuen Versionen der V7 Stone und V7 Special nimmt in der Ausgabe Nr. 01/2021 der Zeitung „Motorrad Pur“ vier Seiten ein. Neun Fotos sorgen für die Bebilderung.

In der Ausgabe Nr. 04/2021 hat „Motorrad News“ einen Fahrbericht der neuesten Version der klassischen Guzzi mit erstarktem Motor abgedruckt. Dieser Artikel erstreckt sich über drei Seiten mit sieben Fotos.

In einem siebenseitigen Artikel betrachtet das „Motorrad Magazin“ die neueste Version der V7 Stone. Diese Maschine und andere V7-Modelle aus der Guzzi-Historie werden von zweiundzwanzig Fotos dargestellt. Zu finden ist der Bericht in dem Heft Nr. 02/2021.

MV Agusta 125 Superpullman

Sechs Seiten umfasst ein Bericht über die MV Agusta aus den fünfziger Jahren in der Zeitung „Motorrad Classic“. Acht Bilder präsentieren das Motorrad und ein paar seiner Details. Der Artikel ist in dem Heft Nr. 04/2021 zu entdecken.

Ducati Scrambler Desert Sled

Die Zeitung „Motorrad Pur“ hat einem Bericht über das geländetauglichste Modell aus der Scrambler-Baureihe vier Seiten eingeräumt. Sechs Fotos übernehmen in dem Heft Nr. 01/2021 die Darstellung der Maschine.

Aprilia Tuono 660

Ein Fahrbericht der neuen Aprilia mit dem Zweizylinder-Motor ist in der aktuellen Ausgabe von „PS“ zu entdecken. Elf Abbildungen sorgen auf fünf Seiten für die Auflockerung des Textes.

In der Zeitung „Motorrad News“ kann man einen Fahrbericht über das kleine Donnerbike lesen. Hier verteilen sich acht Fotos auf dreieinhalb Seiten in der Ausgabe Nr. 04/2021.

Zwei Seiten spendierte „Der Reitwagen“ dem neuesten Mitglied der Tuono-Familie. Fünf Fotos bilden das Bike in dem März-Heft ab.

In der Zeitung „Motorrad Pur“ belegt ein Fahrbericht der zweizylindrigen Tuono vier Seiten. Acht Bilder garnieren den Text in der Ausgabe Nr. 01/2021.

Fantic TX 220

Sechs Seiten belegt der zweite Teil eines Vergleichstests von Kleinkrafträdern, der als Nachdruck aus dem Jahr 1978 in „Motorrad Classic“ zu finden ist. Der Artikel beinhaltet achtundzwanzig Abbildungen in der Ausgabe Nr. 04/2021.

Presseschau

Moto Guzzi Gespann

Auf vier Seiten beschäftigt sich „Motorrad Gespanne“ mit einer zum Gespann umgebauten Moto Guzzi V7 850. Zwölf Fotos zeigen das Dreirad und einige seiner Details. Zu finden ist der Artikel in der aktuellen Ausgabe.

Benelli TRK 502 X

Zwei Reiseenduros der Mittelklasse stehen im Focus eines Vergleichs in der Zeitung „Alpentourer“. Hierfür wählte die Redaktion zwei Halbliter-Motorräder aus: Benelli TRK 502 X und Honda CB 500 X. Diese 500er setzen sich auf acht Seiten mit dreiundzwanzig Abbildungen in dem aktuellen Heft in Szene.

MV Agusta 800

Die „PS“ hat den für Euro 5 überarbeiteten Modellen Brutale 800 und Dragger 800 eine Seite gewidmet. Vier Bilder ergänzen in dem April-Heft den Text. Die Zeitung „MO“ beschreibt die beiden Motorräder auf einer Seite. Fünf Bilder garnieren in der Ausgabe Nr. 04/2021 den Text.

Aprilia RS 250

In der Zeitung „PS“ wird die Geschichte einer zum Racer umgebauten Zweitakt-Aprilia auf sechs Seiten in der Ausgabe Nr. 04/2021 erzählt. Neun Abbildungen zieren den Artikel.

Ducati Monster

Ein Kollege der Zeitung „PS“ konnte die neue Monster mit 937 Kubikzentimetern bereits fahren. Seine Eindrücke schildert er auf zwei Seiten in der aktuellen Ausgabe. Drei Fotos ergänzen den Bericht.

Moto Guzzi California

Auf fünf Seiten wird die Geschichte der California-Baureihe erzählt. Den Text lockern in der Ausgabe Nr. 04/2021 der „Motorrad News“ dreizehn Abbildungen auf.

Aprilia Falco

„MO“ beschäftigt sich in dem April-Heft in der Reihe „Perle des Monats“ mit der Aprilia Falco. Auf sechs Seiten gehören acht Abbildungen zu diesem Artikel.



DUCATI

MOTO GUZZI

WITTEN u. WEBER
Herrenwiese 10
57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751/6609
Fax: 6939
www.wittenuweber.de

Jetzt die neuen Modelle testen!

Aprilia 2018
5. Platz
BEST MOTORCYCLE

Presseschau

Ducati Multistrada V4 (S)

Ein Kollege beleuchtet in der Ausgabe Nr. 02/2021 des „Motorrad Magazin“ die Eigenschaften der leistungsstarken Reiseenduro. Auf drei Seiten ist der Fahrbericht mit sieben Fotos bebildert.

Ein Artikel über die Reiseenduro befindet sich in dem Heft Nr. 03/2021 der Zeitung „Der Reitwagen“. Vier Seiten und zehn Bilder sind die Eckdaten dieses Berichtes.

MV Agusta 125 TREL

„Oldtimer Praxis“ beschäftigt sich in dem April-Heft mit dem Motor der MV Agusta. Auf knapp vier Seiten gehören acht-zehn Abbildungen zu diesem Bericht.

Vins Duecinquanta

„MO“ widmet viel Platz der Entwicklung und Technik eines außergewöhnlichen Zweitaktmotorrades. Einundzwanzig Abbildungen bereichern den Text auf zwölf Seiten in der Ausgabe Nr. 04/2021.

Ducati Monster 600

Auf vier Seiten befasst sich der „Tourenfahrer“ in dem Heft Nr. 04/2021 mit dem unverkleideten Motorrad aus Bologna in der Rubrik Youngtimer. Zwölf Fotos begleiten den Text.

Ducati SuperSport 950 S

Ein Redakteur von der „PS“ durfte bei der Pressepräsentation erste Erfahrungen mit der zweizylindrigen Ducati sammeln. Sein Fahrbericht füllt vier Seiten mit fünf Fotos in der April-Ausgabe.

Auf nicht ganz vier Seiten mit acht Bildern berichtet man in der Ausgabe Nr. 04/2021 von „Motorrad News“ von der ersten Begegnung mit der für Euro 5 modifizierten SuperSport.

Sechs Seiten war dem Magazin „Motorrad Pur“ ein Fahrbericht des Sporttourers wert. Zehn Abbildungen bringen das Motorrad und einige seiner Details den Lesern näher. Veröffentlicht ist der Artikel in dem Heft Nr. 01/2021.

Auch „MO“ hat einen Fahrbericht von der Pressepräsentation auf nicht ganz vier Seiten in dem Heft Nr. 04/2021 mit sieben Bildern zu Papier gebracht.

In dem April-Heft vom „Motorrad Magazin“ füllt die neueste Version des Sporttourers von Ducati drei Seiten. Acht Fotos bebildern den Artikel.

Lust®
Motorrad GmbH

**Exklusive italienische
Motorräder im Großraum Köln**

AGUSTA
MV
MOTO GUZZI
aprilia
MOTO MORINI
Vespa
PIAGGIO
CAGIVA
GILERA
Benelli

Motorrad Lust GmbH
50677 Köln · Bonner Wall 124
Tel.: 0221 / 93707070 · Fax.: 0221 / 90707077
www.motorrad-lust.de

Das Zeichen

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

Strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen hoch oben auf der Rhön ließen mich an diesem Sonntag, den 27. Juli 2019, spontan eine Hochrhön-Rundfahrt mit meiner Cali unternehmen.

Von meinem Standort beträgt die direkte aber unschöne Strecke zur Wasserkuppe, der höchsten Erhebung in der Rhön, etwa 75 Kilometer. Die von mir schon vor Jahren ausgetüftelte Rundtour kommt auf 225 Kilometer, also eine ausgedehnte Halbtagestour. Diesen Rundkurs nehme ich alleine als auch in der Gruppe etliche Male pro Jahr unter die Räder.

Kommend von der Hochrhön-Straße mit herrlichen Aussichten in die thüringische Senke ist der erste Stopp am „Schwarzen Moor“. Eine originale Thüringer Bratwurst im Brötchen mit einem Pott Kaffee ist dort Pflicht. Wenige Meter vor der ehemaligen innerdeutschen Grenze kann man sich die Füße bei einem Kurzspaziergang zwischen Thüringen, Hessen und Bayern vertreten.

So gestärkt geht es weiter und auch weiter hoch bis zum nächsten Halt auf dem „Berg der Segelflieger“, der Wasserkuppe. Lange halte ich mich dort oben nicht auf, nicht wegen der Temperatur, wegen dem ganzen „Halli Galli“ an diesem Wochenende. Das Verkehrsaufkommen rund um die Wasserkuppe ist innerhalb der Woche deutlich geringer und auch entspannter.

Das nächste Städtchen, welches ich von der Wasserkuppe kommend durchfahre, ist Gersfeld.

Dieses befuhr ich an diesem schönen Sonntag im Juli, auf der Vorfahrtstraße kommend, in Richtung Fulda bis 12:01 Uhr.

Beim Aufschlag auf den Asphalt schoss mir das Zeichen in den Kopf: „Das soll es nun mit dem Motorradfahren gewesen sein. Ich bin mit 62 Jahren schon zu alt für solche Sachen. Ende und Aus.“

Ein 75jähriger Autofahrer aus dem Rhein-Main-Gebiet hatte mir die Vorfahrt genommen, er hätte mich nicht gesehen. Wer mich oder auch nur die Silhouette einer 1.100er-California kennt, wagt diese Aussage doch auch stark zu bezweifeln. Die Sachlage wurde polizeilich aufgenommen und war eindeutig: Ich bin dem quer zur Fahrbahn stehenden Ford Tonero des Unfallgegners mit meiner Cali mittig in die Breitseite eingeschlagen, hatte keine Chance für irgendwas.

In der halben Stunde, die ich zusammen mit Polizei, Unfallgegner und Zeugen



Die Endlage des Motorrades nach dem Unfall.



Auf dem Abschleppwagen.

auf die Ankunft des Abschleppers warten musste, fühlte ich mich mehr als niedergeschlagen. Meine Cali und ich, ein Arsch und eine Seele, zwanzig Jahre, Bilder, Geschichten und Erlebnisse liefen Revue.

Wenige Tage später hatte bereits ein Gutachter meine Maschine beim Bergungsunternehmen taxiert. Sein niederschmetterndes Ergebnis: Totalschaden. Die nackten Zahlen: 10.420 Euro Reparaturkosten, 6.000 Euro Wiederbeschaffungswert, 300 Euro Restwert. Die bis zum Lenkkopf deformierte Cali, welche ich zusammen mit meiner besseren Hälfte vom Gelände des Abschleppers abholen konnte, stand nun neben meinem zugelassenen Guzzi Ercole im Hof.

Erstens kommt es anders und zweites als man denkt.

Meine Gine hat sich nicht damit abfinden können, mich als ein

Man beachte das durchbrochene und hochgeschobene Tauchrohr.

Häuflein Elend mit geschwollener rechten Hand vor der Cali sitzen zu sehen und wurde aktiv. „Schau’ doch mal, was ich da gerade gefunden habe,“ meinte sie. Auf der Internetseite unseres guten Freundes Peter Lamparh, Chef des Guzzi-Centers-Lamparh in Bad Boll, war eine Moto Guzzi 1100 EV mit 40.300 km, gleiches Baujahr, gleiche Farbe zum attraktiven Preis gelistet, quasi eine Kopie meiner Cali!

„Das gibt es doch nicht!“ Mit Peter war ich telefonisch sofort

handelseinig, und schon am 10.08. standen wir mit Anhänger auf seinem Hof und konnten die Maschine abholen.

In den folgenden Tagen standen drei Guzzis auf dem Hof, zwei Calis und ein Ercole. Von der alten Maschine konnten die Trax Alu 40 Liter Koffer samt Halter, die Metalllenkerarmaturen der Cali Vintage





Endaus- und Umbau auf dem Hoherodskopf kurz vor Schotten.

sowie Vintage-Lenker und sogar der unbeschädigte Tank „Thors Hammer“ meiner alten Cali übernommen werden.

Einer der Vorbesitzer hatte die Maschine mit Zusatzscheinwerfern im Vintage-Stil aufgerüstet. Ich habe nur die winzigen Schalter gegen eine deutlich bessere Version ausgetauscht. Mehr als super ist die montierte Corbin-Sitzbank an der neuen Maschine. Darauf fährst du einmal zum Mond und zurück ohne auch nur ein Zipperlein zu verspüren.

Drei Tage später war meine alte Maschine ab- und meine neue Cali um- und angemeldet.

Die verwertbaren Reste der Unfallmaschine als Ersatzteillager.



Die 14 Tage zwischen Unfall und nun auf der neuen Maschine sitzend kamen einer Berg- und Talfahrt schon sehr nahe. Deutlichstes Zeichen das es „anders gekommen“ als „anfangs gedacht“ ist, ist auf dem Tacho ablesbar: 48.700 km. 2.300 km im Restjahr 2019 und 6.100 km im „für die Tonne-Jahr“ 2020 zeigen doch ganz deutlich, dass ich - dank meiner lieben Gine - wieder Spaß am Guzzifahren habe! Obwohl ich nun schon wieder ein Jahr älter geworden bin, muss mein Ercole doch noch eine Weile auf mich warten.
Heinz-Willy Keusgen

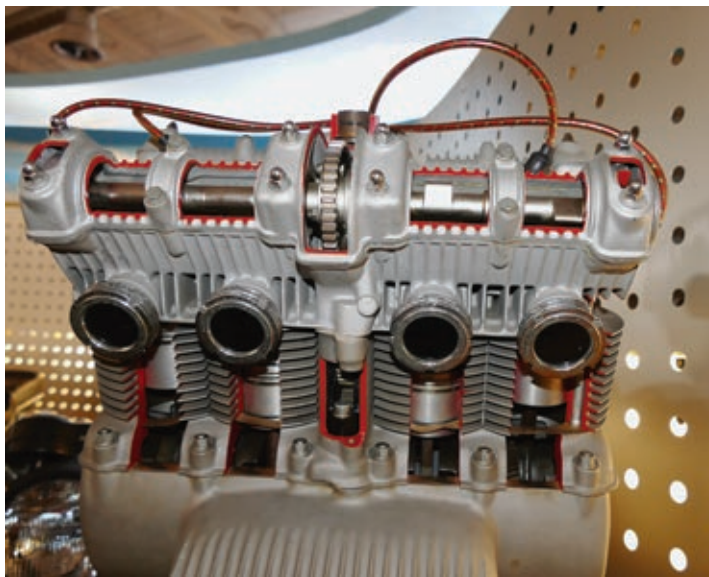
75 Jahre MV Agusta

Teil acht, die letzten Vierzylinder-Motorräder aus Verghera

Zwanzig Jahre dauerte es, bis MV Agusta das erste Serienmotorrad mit mehr als einem Zylinder für den Straßenverkehr anbot. Noch länger musste man sich gedulden, bis man ein Vierzylinder-Motorrad dieser Marke kaufen konnte. Die 600 Turismo war aber nicht das Motorrad, auf welches die Anhänger der Marke gewartet hatten.

750 Sport

Der Ruf nach einem Sportmotorrad mit diesem Vierzylinder-Motor wurde immer lauter, und 1969 kam das Werk den Fans endlich mit der 750 Sport entgegen. Eine langgestreckte Linienführung mit tiefen Lenkerstummeln, zurück versetzt montierten Fußrasten und Höckersitzbank kam den Rennmaschinen doch deutlich näher. Dazu dann noch diese Vier-in-vier-Auspuffanlage, viel Chrom und poliertes Aluminium sowie Kotflügel aus Edelstahl. Und anstelle der biedereren, schwarzen Lackierung ein dreifarbiges Design in Rot, Weiß und Blau. Ja, so sollte eine MV Agusta aussehen. Mit dem Hubraumzuwachs

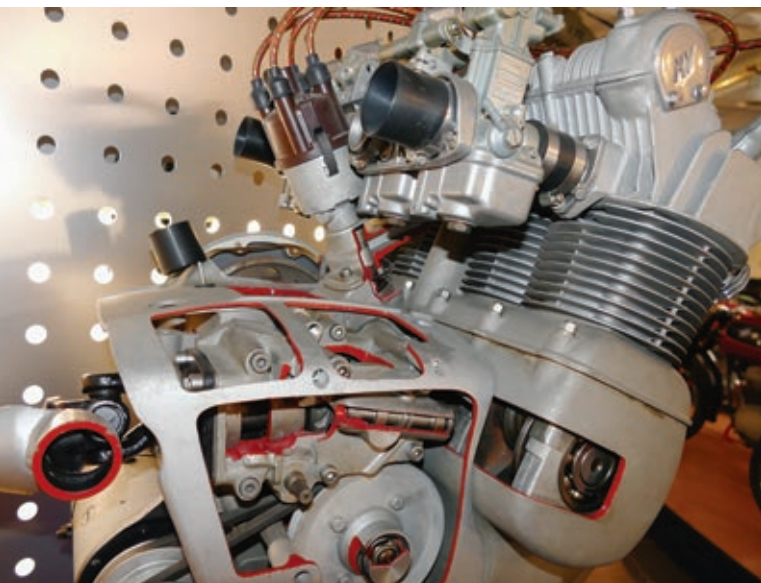


Der Motor von MV Agusta ist eine sehr aufwendige Konstruktion mit zwei obenliegenden Nockenwellen, die in der Motormitte von einer Zahnradkaskade angetrieben werden.

und nun vier anstatt zwei Vergasern ermöglichten 69 PS laut Werk eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h. Den Hub von 56 Millimetern hatte man beibehalten, aber mit der Vergrößerung des Kolbendurchmessers von 58 auf 65 Millimeter erhöhte sich



Auch bei der Sport verwendete MV Agusta weiterhin den schweren und leistungshungrigen Kardanantrieb.



Auf der Getriebeausgangswelle sitzt die Umlenkung für die Kardanwelle. Auf Höhe des Schwingendrehpunktes befindet sich ein einfaches Kreuzgelenk.

das Zylindervolumen von 591,5 auf 742,9 Kubikzentimeter. Damit wurde der Motor zu einem Kurzhuber, weil ja nur der Durchmesser der Kolben aber nicht ihr Arbeitsweg zu nahm. Die Borgo-Kolben sorgten für eine höhere Verdichtung, und im Gegensatz zur 600er kamen größere Auslassventile (29 mm) zum Einsatz, während die Einlassventile mit 30 Millimeter unverändert blieben.

Der aufwendige Aufbau des Vierzylinders entspricht weiterhin den

Die 750 Sport von MV Agusta war die italienische Antwort auf die Honda CB 750 und endlich das Motorrad, worauf man lange gewartet hatte.

April 2021

Rennmaschinen mit zwei obenliegenden Nockenwellen, welche in der Motormitte von einer Zahnradkaskade angetrieben werden. Und wie bei den Grand Prix-Maschinen lassen sich Zylinder, Kopf und die Kurbelwelle samt Lagerung als Einheit aus dem Motor heraus nehmen. Aber anstelle einer Kette übernimmt eine Kardanwelle auch bei diesem Straßenmodell den Endantrieb. Für den Zündfunken sorgt ein Verteiler aus dem Automobilbau, der sich hinter den Zylindern zwischen den Ver-

gasern befindet.

Die unbefriedigende Scheibenbremsanlage der 600 Turismo wich einer großen Doppelduplextrommel. Die Grimeca-Bremse mit Belüftung hat einen Durchmesser von 230 Millimetern. Die Gabel (Ø 35 Millimeter) und die Stoßdämpfer mit verchrom-



ten Federn lieferte Ceriani. Das war jetzt das Motorrad, welches man sich gewünscht hatte. Es blieb aber als Handikap der hohe Preis. Mit etwa 14.000 DM kostete das italienische Motorrad in Deutschland fast 40 Prozent mehr als eine Münch! Für den Preis der MV Agusta 750 Sport bekam man zwei Honda CB 750 Four und hatte noch fast einen Tausender übrig. Die Honda bot genauso wie die MV Agusta 67 PS, obwohl sie nur eine obenliegende Nockenwelle und einen ordentlichen Luftfilter anstelle der offenen Trichter hatte.

Und die 750 Sport erreicht nicht die versprochenen Höchstgeschwindigkeiten. Hatte man zuerst noch von 200 km/h gesprochen, so standen später im Prospekt sogar 225 km/h. Realistischer waren aber wohl eher 190 Stundenkilometer.

1972 stieg die Motorleistung auf 72 PS



Tiefe Lenkerstummel, viel Chrom und poliertes Aluminium.

und ein Jahr später legte der Motor nochmal um drei Pferdestärken zu.

750 GT

Zwei Jahre nach der 750 Sport folgte die 750 GT. Das war wieder ein zweisitziger Tourer, jetzt aber mit einem deutlich flüssigeren Styling. Rahmen, Lenker, Sturzbügel und die großen Hupen stammen von

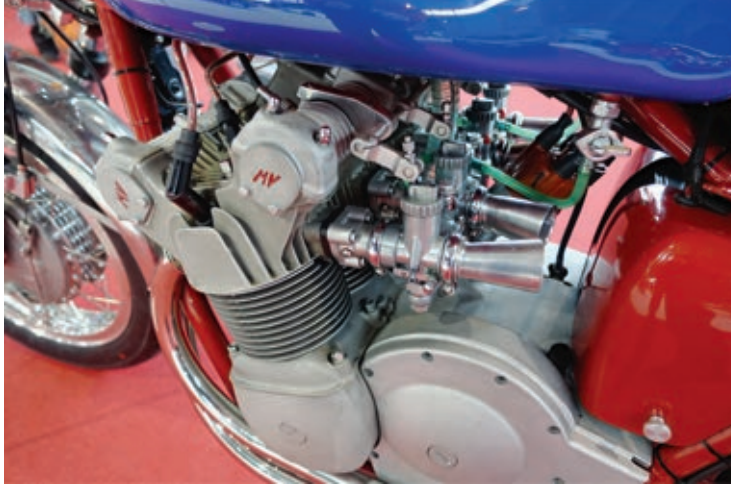
der 600er, vermutlich Restbestände. Gegenüber der 750 S erhöhte man die Verdichtung und montierte eine kürzere Endübersetzung. Das war verwirrend, denn zu einem Tourer hätte eine längere Übersetzung besser gepasst.

Mit nur 33 gebauten Exemplaren ist die 750 GT heute

Zurückverlegte Fußrastenanlage und vier einzelne Auspuffrohre - aber immer noch der Kardanantrieb von der 600 Turismo.



Die 750 Sport hat zwar vier Vergaser, aber je zwei davon teilen sich eine Schwimmerkammer. Spätere Baujahre haben dann vier Vergaser mit rechteckigen Schiebern und eigenen Schwimmerkammern.



Nach dem Experiment mit der mechanischen Scheibenbremse an der 600 Turismo bekam die 750 Sport eine große Doppelduplextrommelbremse von Grimeca.

Im Gegensatz zur 600 Turismo besitzt die 750 Sport eine flüssige Linienführung und kräftige Farben - ein echter Hingucker.





Der zweite Versuch einer Tourenmaschine aus Verghera. Aber auch die schöne 750 GT fand nur wenige Käufer und ist heute eine gesuchte Rarität.

eine absolute Rarität, die entsprechend hoch gehandelt wird.

Eine wichtige Änderung war im Herbst 1973 bei MV Agusta die Umstellung von der Grimeca-Trommelbremse auf zwei hydraulisch verzögerte Bremsscheiben im Vorderrad. Hier war jetzt Scarab der Lieferant.

Neues Styling

1975 überarbeitete MV Agusta das Vierzylinder-Modell tiefgreifend. Bisher hatten etwa 650 Exemplare trotz der ho-

Die Sitzbank lässt sich samt Kotflügel und Heckbeleuchtung nach links wegklappen. Über dem Hinterrad befindet sich ein Schutzblech aus Edelstahl.



hen Preise Käufer gefunden. Die 750 S America erhielt eine Hubraumaufstockung auf 789,3 Kubikzentimeter. Dieses geschah durch nochmaliges Aufbohren der Zylinder auf 67 Millimeter. Den Motor züchtete man mit einer anderen Brennraumform, einer geänderten Einlassnockenwelle und kleineren (26 Millimeter) Vergasern mit nun rechteckigen Schiebern auf mehr Drehmoment. Die Spitzenleistung beträgt weiterhin 75 PS bei 8.500 U/min.

Ein verstärkter Rahmen mit anderem Lenkkopfwinkel verbessert das oft kritisierte Fahrverhalten. MV Agusta bot die Maschine jetzt wahlweise mit Drahtspeichenrädern oder Gußfelgen an. Die Ausführung mit den Sechsspeichen-EPM-Rädern besitzt auch im Hinterrad eine Brembo-Scheibenbremse anstatt der Trommel.

Die 750 GT ist im gewissen Sinn ein Mix aus 600 Turismo und 750 Sport mit ein paar Änderungen. Aber obwohl das Design viel gefälliger ist als bei der 600 Turismo, konnten sich nur sehr wenige Käufer für diese Maschine begeistern.



Beim Rennmotor waren weder eine Lichtmaschine noch ein E-Starter vorgesehen. So haben alle alten MV Agustas mit vier Zylindern beim Hauptständer einen Dynastarter mit zwei Keilriemen.

Hydraulische Doppelscheibenbremse vorne mit Zangen von Scarab. Ursprünglich hatte die 750 GT aber die gleiche Trommelbremse wie die 750 Sport.





Die 750 S America war die letzte große MV Agusta, die damals in Italien gefertigt wurde. Spätere Modelle entstanden aus Restbeständen in Deutschland und anderen Ländern.

1977 stellte MV Agusta die Motorradproduktion ein. Zu dem Zeitpunkt war die Firma teilverstaatlicht, und zum Sichern der Hubschrauberproduktion musste die Zweiradsparte aufgegeben werden. Aber bis 1980 waren Fahrzeuge aus Restbeständen erhältlich.

Der deutsche Importeur übernahm viele der noch existierenden Teile für die Vierzylinder-Modelle und ließ einige Komponenten weiter produzieren. Auf dieser Basis entstanden in Baden-Baden

Diese MV Agusta 1000 Corona ist eins der Modelle, welche nach dem Produktionsende in Italien noch in Deutschland kreiert wurden.



Modelle wie 800 Super America, 900 Cento Valli, 1000 Corona und 1100 Grand Prix.

1997 belebte Claudio Castiglione die Marke MV Agusta als Motorradhersteller wieder neu. Cagiva hatte ein Vierzylinder-Motorrad entwickelt. Aber nachdem sich Castiglioni die Namensrechte sichern konnte, kam die F4 750 als MV Agusta auf den Markt und schlug ein neues Kapitel auf. Im Laufe der Jahre wechselte die Marke mehrfach die Besitzer und

gehört heute dem Russen Timur Sardarov. Zur Zeit gibt es dreizylindrige Modelle mit 800 Kubikzentimetern und Vierzylinder-Motorräder mit einem Liter Hubraum. In naher Zukunft soll die Modellpalette aber deutlich erweitert werden. Unter anderem sind völlig neue Zweizylinder-Motorräder mit 350 bis 500 Kubikzentimeter geplant.

Ciao Bella

Nun ist es also so weit, ich muss Nr. 620 ziehen lassen. Die langjährigen Leser der Motalia haben vielleicht schon von mir und meiner geliebten „kleinen Hailwood“ gelesen.

1990 kaufte ich das Biest, eine Cagiva Alazzurra 650 in Silber, und erfüllte mir mit diesem Moped einen Traum: Eine Maschine mit zwangsgesteuerten Ventilen, ein Motorrad mit Desmodromik! Knapp zwei Jahre später folgte dann der uns allen bekannte Virus: Der Umbauwahn. Ich machte aus dem Moped eine kleinere Version der Mike Hailwood Replica.

WBO-Halbschale, WBO-NCR-Alutank, eine gekürzte Pantah-Sitzbank, Moto-Italia-Fußrasten, Magura-Stummellenker, sowie kurze, offene Conti-Tüten, Sammler und offene Ansaugtrichter. Wahlweise auch K&N-Luftfilter, Koni-Stoßdämpfer und Stahlflexleitungen fanden ihren Platz am Motorrad. All das konnte man Anfang der 1990er sogar eintragen und vom TÜV absegnen lassen! Die Freude war riesig und seit dem ist die lütte MHR legal! Die Besuche beim TÜV machten fast immer Spaß, bis auf zweimal bei denen die Hexe keine Plakette bekam, einmal waren die Lenkkopflager verschlissen und beim zweiten Mal hatte die Hinterradschwinge Spiel. Nun ja, wenn mich ein

TÜV-Ingenieur auf solche Fehler hinweist und meiner kleinen Hailwood eine neue Plakette verweigert, muss ich das akzeptieren und kann sogar „Danke“ für den Hinweis sagen, wegen solcher Mängel könnte man sich auch richtig vom Asphalt würfeln... Also: Mängel beheben, neue Lager/Schwingenachse eingesetzt und beim zweiten Mal die TÜV-Prüfung erfolgreich abgeschlossen.

Klar hatten wir auch mal so richtig Probleme: Motorschaden auf dem Rückweg von der Ducati-Speedweek oder einen Getriebeschaden!

Nach dem partiellen Zahnausfall im Getriebe musste es sogar ein zweiter Motor sein. Ich habe mich immer darum gekümmert und so schnell es ging diese Defekte behoben.

Okay, es ging leider nicht immer so flott, wie ich es wollte. So wurde ich des öfteren ausgebremst, weil ich einige Male ins Krankenhaus musste, um wieder und wieder Tumore aus den Knochen oder

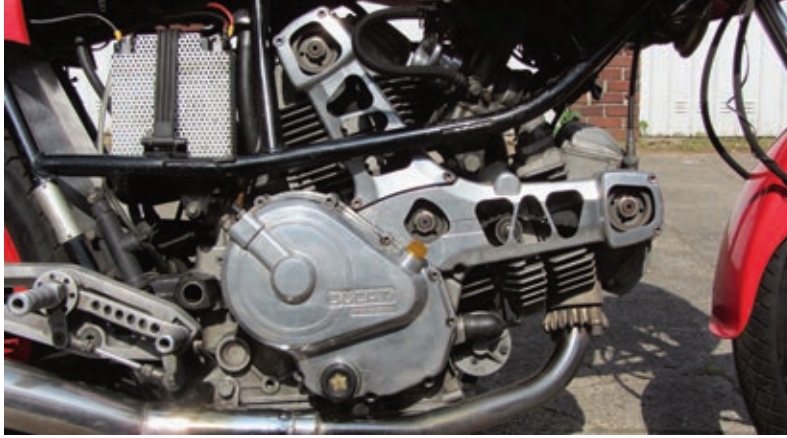
Zahlreiche Umbauten haben aus der Cagiva Alazzurra eine kleine Ducati Mike Hailwood Replica gemacht.



dem Bauch fräsen/schneiden zu lassen. Aber der Wunsch, mit meiner Nr. 620 wieder zu fahren, war immer eine weitere, großartige Motivation, schnellstmöglich das Krankenhaus zu verlassen, laufen zu lernen, die Gehhilfen in die Ecke zu schmeißen, um wieder auf der roten Diva Platz zu nehmen, um mit ihr auf die Straße zu gelangen.

Wenn es mal wieder nicht nach Plan lief und ich nicht fahren konnte, verblasste diese Liebe aber nie und ich hatte weitere Ideen: Nach meiner Berufsunfähigkeit, während einer Umschulung zum Zahn-techniker, hatte ich die Möglichkeit, meiner großen Liebe weiterhin zu huldigen: Ich fertigte einige Schmuckstücke sowie einen goldenen Zündschlüssel, mal aus 333er/585er Gold an. Und jupp, der Zündschlüssel funktioniert tatsächlich! Grins! Ich finde, das passt zu mir und meinem Moped.

Seit fast 31 Jahren ist Ce Bella „mon Cher“ nun mein Schwarm, und ich durfte



Der Motor musste innerhalb von 75.000 Kilometern einmal getauscht werden.

mit dieser Maschine tausende Kilometer fahren, Rennen besuchen, Landstraßen mit Gummiabrieb verschönern, Tunnel durchbollern, Kurven räubern oder während wir flanierten, bewundernde Blicke, lächelnde Gesichter oder nach oben gestreckte Daumen betrachten.

Nun aber ist es soweit: Ich muss leider Abschied nehmen: Die Tumor-OPs sind abgehakt, und immer wieder laufen gelernt. Nach dem Schlaganfall geht es leider nicht mehr weiter! Klar könnte ich mir die kleine Hailwood ins Wohnzimmer bringen lassen, um das Moped jeden Tag anzusehen, das aber würde mir und dem Bike das Herz brechen. Das hat die Signorina nicht verdient! Ich muss sie ziehen lassen, damit Nr. 620 in liebevolle Hände kommt.



Nach der Umschulung zum Zahn-techniker fertigte ich einen Zündschlüssel und andere Sachen aus Gold an.

Zu jemandem, der/die sich um diese Diva kümmert, weiß so einen Oldie zu nehmen/händeln und: wieder mit der kleinen Hailwood fährt, sie wieder auf die Straße bringt, damit die Diva durch die offenen Ansaugtrichter schnorchelnd Luft zieht und aus den offenen Contis bollert, und die Fahrten mit ihr genießt.

Vielleicht treffe ich die Lütte ja mal wieder,

ihre Rahmennummer kenne ich ja. Hoffentlich erkennt sie mich auch, und ich darf ihr dann noch mal sanft über die Verkleidung streicheln, ihren Tank tätscheln und ihr einen Klapps auf den Höcker geben. Der Dank für drei Jahrzehnte auf ihrem Sitz wird nie verblassen, die Zeit mit ihr unvergessen bleiben und mein Kopf wird sich immer nach dem Klang einer Desmo umdrehen. Dank der kleinen 650er Hailwood.

Also lautet mein Rat: Kümmert euch um die in die Jahre gekommenen Italo-Mopeds! Egal ob da nun Laverda, Morini, Guzzi, MV Agusta usw. oder wie in meinem Fall Ducati auf dem Motor steht. Meinen erhobenen Daumen werdet ihr sehen!

Ich denke, dass irgendwo noch so einige weitere Bellas stehen, schnarchen und davon träumen, wieder belebt zu werden und gerne noch mal auf den Asphalt gebracht werden wollen, darauf hoffen, dass da ein Mensch auftaucht, der ihre Schönheit unter dem Stroh, Staub, Rost und Schmutz erkennt. Jemand der weiß, Werkzeug zu benutzen und keine Angst hat, sich die Hände schiettig zu machen, im



Die ganzen Umbauten sind eingetragen. Mehr als 30 Jahre haben wir gemeinsam verbracht.

Winter bei nicht so tollen Temperaturen im versifften Blaumann neben so einem Projekt zu knien oder an der Werkbank steht und schraubt. Es gibt Handwaschpaste, einen Blaumann kann man waschen, und dann folgt hoffentlich der Tag, an dem euer Traum, euer „Dornröschen“ neues Motoröl bekommt, ihr frischen Sprit einfüllt, eine neue Batterie eingesetzt habt oder ihr den Kickstarter treten wollt. Ich bin mir sicher, dass das Moped es auch möchte, und hoffentlich gelingt es euch, eine fast vergessene Diva wieder zu beleben, um zu fühlen, wie es ist, ein altes italienisches Motorrad zu fahren. Könnte sein, dass ein Nachbar, Onkel oder Bauer einen Schuppen, Stall, Scheune kennt und weiß, wo so ein Schätzchen steht oder in welchem Keller sie auf euch wartet ...

Für die benötigten Teile gibt es Händler oder eben den Kleinanzeigenmarkt hier im Heft: der Motalia. Dichtungen gibt es auch für knapp 40 Jahre alte Motorräder! Eine Bitte bleibt noch: Macht Bilder von eurem Projekt und schreibt darüber. Es freut mich, davon zu lesen und wird mich an meine kleine Hailwood erinnern.

Helmut Jäger/Ducatista

Leserbrief

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Liebes Motalia-Team,
Euer Intro (Seite 3) der März-Ausgabe hat mich etwas aufschrecken lassen. Niemals könnte ich mir vorstellen, dass diese spezielle und besondere Motorradzeitung eingestellt werden könnte.

Ich bin Abonnent der (fast) ersten Stunde und würde sie schon sehr vermissen. Gerade im heutigen digitalen Zeitalter mit all der Medienflut war und ist die Motalia eine Art Gegenpol, auf die ich jeden Monat gespannt warte.

Natürlich kann ich die wirtschaftlichen Bedenken verstehen und der Spruch „Was nicht zu halten ist, ...“ gilt natürlich auch hier.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich diese Zeitung auch in einigen Jahren noch lesen könnte, auch, wenn sie etwas teurer werden sollte.

Mit guzzionalen Grüßen
Friedhelm Heidrath

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Hallo Felix,
bin ja mittlerweile auch schon seit über 300 Ausgaben dabei, kann mich noch an die Zeit erinnern, als die Motalia aus Lützenburg kam ...

Bei Deinem Intro beschleichen mich Gefühle, dass bald die Zeit gekommen ist, bald nicht mehr regelmäßig die Motalia im Briefkasten zu finden ...

Dann noch Deine Telefonnummer mehrmals in den Kleinanzeigen ...

Muss ich mir Sorgen machen?

Ich hoffe nicht, hoffe dass nach dieser Pandemie sich wie in vielen Lebensbereichen ein enormer Nachholbedarf einstellt.

Ja, das viel gepriesene Internet... Auch ich kann mich noch an die Zeit davor erinnern. War gar nicht mal so übel... Und doch ist diese digitale Welt so selbstverständlich geworden.

Haltet durch!

Gruß Frank Tiggelhoven

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Lieber Felix,
dein Leitartikel im März-Heft ist in diesen Zeiten nur zu verständlich und nachvollziehbar. Die Entwicklung der „Medienlandschaft“ ist kaum zurückzudrehen, und Corona verschärft die Lage nicht nur in diesem Bereich, wenn auch wohl nur vorübergehend. Ein wenig klingt dein Artikel wie der Vorbote zum Abgesang der Motalia, und das gefällt mir überhaupt nicht.

Die Aussicht, zukünftig im Internet herum zu surfen, dauernd Cookieanfragen weg zu klicken oder Datenschutzerklärung zu lesen und in den Schatten gehen zu müssen, weil auf dem Bildschirm sonst nichts zu sehen ist, statt mit dem schönen, kleinen Heft irgendwo gemütlich zu sitzen und zu lesen, weckt Verlustängste in mir. Die Motalia spricht einen sehr bestimmten Leser*innenkreis an, der sich sowohl aus den Fans aktueller Italobikes als auch Klassiker- und Oldiefreunden, wie ich einer bin, zusammensetzt. Wir haben alle unsere Foren im Netz, wo wir zwar Teile finden und verkaufen, Ratschläge erhalten oder geben können. Den Überblick aus Modellvorstellungen, Terminen, Reiseberichten und Sport, dazu noch die kostenlosen Anzeigen (Auch die Bucht kostet inzwischen anständig Geld!) gibt es aber meines Wissens nur in der Motalia.

Leserbrief

Und obwohl ich nur alte Böcke aus den 60ern und 70ern habe und daran schraube, macht es mir Spaß zu lesen, welche Feinheiten in der Tuono 660 stecken und wie sie funktionieren. Dazu kommt, dass eure Berichte diesen effektheischenden Schreibstil aktueller Motorradzeitschriften vermeiden und die Dinge sachlich und informativ vorstellen und bewerten. Ich habe auch schon über eure Anzeigen verordnet oder gekauft. Das alles möchte ich nicht missen!

Die Kleinanzeigen machen die Zeitschrift natürlich attraktiv, aber Geld bringen sie bisher nicht ein. Könnte es ein Ausweg sein, die Anzeigen parallel im Netz zu veröffentlichen, wie Oldtimer Markt und -Praxis das machen? Du schreibst nichts zu den Abonnentenzahlen, und wie sieht es mit der Auflage aus? Ich jedenfalls bin schon recht lange dabei, und mein Abo bleibt, bis ich nicht mehr lesen kann! Für mich also stellt sich die Sinnfrage nicht, sondern höchstens die ökonomische. Ich wünsche euch gute Ideen und Motivation fürs Weitermachen, und mir wünsche ich eine Motalia, die im Wesentlichen bleibt, wie sie ist!

Herzliche Grüße!

Stefan Scholtes

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Hallo Susanne Hasselbrink,
hallo Felix Hasselbrink,
was da im Vorwort der letzten Ausgabe zwischen den Zeilen durchklang, war doch hoffentlich keine Endzeitstimmung.

Natürlich gewinnt der Verkauf über digitale Medien immer mehr an Bedeutung. Vor allem für die professionellen Teileversorger (oder Schlachter, wie man die

Negativen dieser Branche besser nennt), denn man erreicht eine deutlich breitere Zielgruppe, bei richtiger Einstellung sogar weltweit.

Leider scheint auch der Nachwuchs für unser Hobby zu wenig nachzuwachsen. Auf den Märkten sieht man fast nur noch Männer mit (mehr oder weniger lichten) grauen Haaren.

Noch schlimmer: Bekannte haben schon vor Jahren angefangen, ihre Sammlung zu verkaufen oder zu verkleinern, weil „man kriegt ja bald nichts mehr dafür“. Wer als Spekulationsobjekt gekauft hat oder bei wem die Rente zu knapp ausfällt, bei denen kann man das ja noch verstehen.

Aber ich habe gekauft, weil ich Freude an den alten Motorrädern habe. Und jedes Mal, wenn ich in die Garage oder Scheune gehe, dann freue ich mich über den Anblick. Meine Vorstellung ist, dass das so bleiben soll, auch wenn ich sie nicht mehr fahren kann. Dann muss ich schlimmstenfalls mit dem Rolli in die Scheune, um mich dran zu freuen und an die vielen schönen Erlebnisse zu denken, die ich damit gehabt habe.

Schön wäre nur noch, wenn man den Nachlass gut regeln könnte.

Was ich sagen möchte, ist, dass gerade wir Grauhaarigen, die zwar zumindest ansatzweise gelernt haben, mit Computern umzugehen, froh sind, ein gedrucktes Medium in den Händen zu halten und in Anzeigen zu stöbern, in denen vernünftige Preise stehen.

Gerne würde ich auch mal Artikel einreichen von der Milano-Taranto oder ähnlichen Erlebnissen, aber die Zeit ... ich bin schließlich Rentner und habe zu tun.

Aber ich verspreche, ab sofort in jeder Ausgabe eine Anzeige zu schalten (heute

Leserbrief

schon geschehen).

So, genug geschwafelt. Bitte macht weiter mit Eurer liebevoll gestalteten Zeitschrift, so lange es wirtschaftlich vertretbar ist. Danke.

Viele freundliche Grüße

Wilfried Grahl

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Hallo Felix,

ich möchte eine Kleinanzeige aufgeben, um dich bei der Sinnfrage zu unterstützen und etwas zum Füllen deines Heftes beizutragen.

In 42 Motorradfahrerjahren habe ich manchen Wandel erlebt, deshalb kann ich mich an vielen Artikeln in der Motalia erfreuen. Mit Herzblut geschrieben, toll recherchiert und mit sinnfüllenden Bildern ergänzt. Einige Motorradzeitungen bedienen heute nur noch den Mainstream mit oberflächlichen Artikeln und mehrseitigen Bildern, die eher einer Hochglanzbrochure entsprechen.

Auch wir Motorradfahrer haben uns verändert. Die Bastelwütigen werden immer weniger. Jegliche Umbauten bekommt der Kunde mit ein paar Klicks passend für alle speziellen Arten von Motorrad. Ob das Bike für die Rennstrecke oder den Old School-Umbau gibt es beim Händler. Vorbei die Zeit der Garagenfriemelei, hin zum perfekten individuellen Motorrad vom Hersteller.

Motorradrennen gibt es im Fernsehen. Vorbei die Zeit, wo in Bremerhaven hautnahe Rennen gezeigt wurden und beim DM-Lauf wir nur nach Kassel Calden fahren brauchten.

Vielleicht macht der Kleinanzeigenteil im Internetzeitalter keinen Sinn mehr, aber

eine Zeitschrift, geschrieben von Motorradfahrern mit Liebe zu italienischen Motorrädern, ergänzt von Insiderartikeln und Hinweise auf Termine und Treffen aus der Szene sowie Artikel aus der sportlichen Ecke ist durchaus erhaltenswert.

MfG Herbert Wende

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Lieber Felix,

Dein Intro der aktuellen Motalia hat mich traurig gemacht, vielleicht sogar etwas erschreckt. Ich bin zwar erst seit kurzem Abonnent, hab' aber direkt nach dem Lesen Deiner zweifelnden Worte um ein Jahr verlängert. Ich weiß zwar nichts über die wirtschaftliche Situation deiner kleinen aber feinen Motorrad-Postille, aber ich fände es sehr schade, wenn ich sie nicht mehr in meinem Briefkasten finden würde!! Hoffentlich kannst du mit deinem Team den Fortbestand sichern. Dafür wünsch ich dir die nötige Power!

Liebe Grüße

Klaus Völmle

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Hallo Felix, ich habe den jüngsten Leitartikel bewegt gelesen. Es stimmt: Heute gibt es ebay-Kleinanzeigen und mobile.de, das ändert das Anzeigengeschäft. Ausdrücklich loben möchte ich die Qualität deiner Artikel: Stets bringst du Hintergründe, die sonst nirgends stehen. Danke dafür.

Bernd Luchtenberg

Leserbrief zum Vorwort in der März-Ausgabe:

Lieber Felix Hasselbrink & Crew!

Leserbrief

Gern, trotz veränderter Lage, weniger kostenpflichtiger Inserate etc., sowie verändertes Kaufverhalten von "Zeitschrift-Kunden", möchte ich gern grundsätzlich, haptisch, zum morgentlichen Kaffee oder sonst, ein Heft über/von italienischen Motorrädern in der Hand halten wollen.

Gern zahle ich zukünftig dann auch 10 % mehr. Selten genug, dass es speziell für Freund*innen für eine kleine Sparte von Motorrädern-Liebhaber*innen ein Heft gibt, aus/von Italien.

Liebe Grüße
R. Gall

Leserbrief zum Leserbrief von Karl Sprügel:

Die doch noch ein wenig kontroversen Meinungen zu seinem Leserbrief erinnern mich an meine Zuschrift vor Jahren „Quo vadis Moto Guzzi“, wann war das noch? Vor 15 Jahren oder sogar noch vor 20 Jahren?

Auch damals sind doch 'ne Menge der Leser mit mir kontrovers ins Gericht gegangen! Ok, man muss auch Andersdenkende respektieren.

Was ist seit dem geschehen? Moto Guzzi ist nicht vom Markt verschwunden! Ja es darf dieses Jahr sogar das 100. Firmenjubiläum begangen werden! Sah ja 'ne ganze Zeit nicht so aus ...

Ja vor 15 Jahren kam dann die Ankündigung zur ersten Nuovo V7! Genau das, was ich damals als Abrundung der Modellpalette nach unten als sinnvolle Ergänzung gesehen habe! Und was ist daraus geworden!

Analog der bekannten Erfolgsgeschichte von Ducati ist auch bei Guzzi die „kleine Baureihe“ zum Retter geworden, ja so

wie es 1921 Emanuele Vittorio Parodi gesehen hat: Nicht das technisch Machbare hat zum Erfolg geführt, sondern ein Modell, das vom Markt angenommen wurde ...

Ich habe ja selbst zwei der „kleinen Guzzis“ besessen: von 1981 bis 1984 die V 50 Monza und parallel zu meiner „Guzzi fürs Leben“, also meiner 1984er Le Mans III, noch für die damalige Dame des Hauses von 1986 bis 1993 eine V 35 Imola, die ich gebraucht erworben im Laufe der Jahre einmal komplett durchrestauriert hatte.

Ich hatte sie analog zur Le Mans (bei mir Gina Rosso) Ginetta genannt. Vom Rahmen her hatte ich die kleine Baureihe als Tontino bezeichnet, auch analog zu den „großen Tonti-Guzzis“.

Klar, bei Erscheinen der Nuovo V7 hab' ich auch schon mehrere Ausbaustufen gedanklich durchgespielt.

Der Erfolg der „Tontino“ hat mir also Recht gegeben. Auch von den Eckdaten ist die kleine Baureihe im Bereich angekommen, der in den späten 70er Jahren noch von den Tonti-Guzzis besetzt war: Hubraum 850 naja ... die V9 ist ja auch noch nicht viel hubraumstärker. Mit 65 oder sogar 80 PS genau so!

Damit sind die im Segment von früher von der T3, der T3 California und eben auch der Le Mans angekommen.

Selbst die Bellagio konnte durch die V9 ersetzt werden. Schade zwar, dass die große Baureihe nicht auf Basis der Bellagio ausgebaut wurde, stattdessen wurde die „Über-California“ mit 1.400 Kubikzentimetern angeboten, mittlerweile auch schon wieder Geschichte. Aber vielleicht kommt ja demnächst mit dem Rahmen der Bellagio eben davon die von einigen erwartete „Nuovo V11“?! Mit all den Spiel-

Leserbrief

arten, die vom Tonti-Rahmen bekannt sind?

Gut, die Euro V muss ja auch bei künftigen Entwicklungen beachtet werden.

Ja und die V85 TT hat die Lücke gefüllt, die durch das stetige Anwachsen der bajuwarischen Reiseenduro lange nicht besetzt wurde, ja man kann sie schon jetzt als die erfolgreichste Reiseenduro aus dem Hause Guzzi bezeichnen!

Nichts gegen V 65 TT oder Stelvio, aber erst die Motorleistung der V85 TT in einem kleineren als den Tonti-Rahmen war das erfolgreiche Rezept. Eine Kardan-Enduro muss da wohl mit einem anderen Rahmen ausgestattet werden.

Wie oft hatte ich mir damals im kleinen Rahmen die Motorleistung der Le Mans gewünscht, oder eben umgekehrt, die Le Mans mit dem spielerischen Handling der Tontino ...

Ich denke, dass Guzzi nicht jede modische Erscheinung mitmachen muss, Guzzi hat nach jetzt 100 Jahren das Recht auf einen völlig eigenen Stil. Moderne Technologieträger bieten andere nun wirklich zur Genüge an. Aber auch die damit verbundene schnelle Vergänglichkeit! Da zieht sich die von Guzzi gelebte Langlebigkeit und Konstanz wie ein roter Faden durch die 100 Jahre Firmengeschichte!

Und doch sind ja auch mit den luftgekühlten V2 einige Potentiale nicht erschöpft: Ja eine Nachfolge der V7 Café Racer mit eben den 80 PS der TT in Rot/Schwarz mit der Cockpitverkleidung der ersten Le Mans, also ein straßen zugelassenes Motortrad von den Cup Racern, die in Italien eingesetzt werden, eine „Nuovo Le Mans“ mit modernem Innenleben!

Diese könnte dann ihre Käufer nicht nur bei den Traditionallisten sondern auch im

Marktsegment von BMW RnineT oder Triumph Thruxton finden.

Ebenso kann ich mir mit den 65 PS eine V7 Special mit 850 Kubikzentimeter als „Nuovo California T3“ vorstellen, diese eigene Art von Guzzi eines Reisemotorrads zum Cruisen wäre doch viel authentischer als der abgekupferte Cruiser oder Soft-Chopper-Look der Cali III, 1100 oder 1400.

Letzte wär' mir auch auf Bellagio-Basis denkbar oder eine „Nuovo SP“, einen Reisedampfer als Alternative zu einer BMW RT ...

Da ist doch noch Potential.

Flieg' weiter Adler von Mandello!

Grüß Frank Tiggelhoven

Leserbrief zum Artikel „Vor 100 Jahren“:

Lieber Felix,
ganz lieben Dank für diesen sehr informativen Artikel über die Anfänge von Moto Guzzi. Das ist alles von ganz klein an aus der Schmiede gewachsen. Das Geld von Parodi hat sicher geholfen, den Start zu erleichtern.

Aber der Carlo Guzzi war schon ein cleverer Konstrukteur, der wusste, worauf es ankommt. Er hat immer einfachste Lösungen favorisiert und nur im Rennsport das Komplizierte ausgetestet. Die Ära der Einzylinder geht eindeutig auf seine Kappe.

Ingenieur Cesare Carcano danach hat das mit der V2-Guzzi aufgestockt, um mehr Leistung zu erreichen. Wer hätte je gedacht, dass die V2-Motoren über 50 Jahre in diesen Grundzügen gebaut werden würden. Ich nenne das genial.

Guzzi Grüße

Karl Sprügel

MotoGP

Die MotoGP-Saison steht unmittelbar bevor. Während sich diese Ausgabe im Versand befindet, startet die Saison mit einem Nachtrennen in Katar. Am darauffolgenden Wochenende findet gleich der nächste Grand Prix am selben Ort statt.

In Katar gelten die Ducatis als Favoriten. Bei den Wintertests erreichten die Desmosedici auf der sehr langen Geraden fast 360 km/h. Aber die Yamahas erzielten ebenfalls sehr gute Rundenzeiten.

Offen ist noch, ob Marc Marquez (Honda) in Katar nach seiner langen Verletzungspause bereits wieder fahren kann.

26.03.-28.03.	Doha/Katar	GP
02.04.-04.04.	Doha/Katar	GP
16.04.-18.04.	Portimao/P	GP
30.04.-02.05.	Jerez/E	GP
14.05.-16.05.	Le Mans/F	GP
28.05.-30.05.	Mugello/I	GP
04.06.-06.06.	Catalunya/E	GP
18.06.-20.06.	Sachsenring/D	GP
25.06.-27.06.	Assen/NL	GP
09.07.-11.07.	Kymining/SF	GP
13.08.-15.08.	Red Bull Ring/A	GP
27.08.-29.08.	Silverstone/GB	GP
10.09.-12.09.	Aragón/E	GP
17.09.-19.09.	Misano/I	GP
01.10.-03.10.	Motegi/J	GP
08.10.-10.10.	Buriram/THI	GP
22.10.-24.10.	Phillip Island/AUS	GP
29.10.-31.10.	Sepang/MAL	GP
12.11.-14.11.	Valencia/E	GP



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Ducati hat für die Desmosedici wieder neue Flügel und andere aerodynamische Hilfen entwickelt.

Superbike-Weltmeisterschaft

Der Start der Superbike-Weltmeisterschaft wurde abermals verschoben. Nachdem die Rennen in Assen/Niederlande von Ende April auf Ende Juli verlegt wurden, sind nun auch die Läufe in Estoril/Portugal betroffen. Vorerst ist dieser Event aus dem Kalender gestrichen und man sucht ein neues Datum. Aber zur Zeit gilt Portugal als Hochrisikogebiet. Ein Event dort ist momentan wegen den in vielen Ländern geltenden Quarantäneregelungen nicht möglich.

Jetzt soll der Saisonauftakt Ende Mai in Aragón/Spainien stattfinden. Zu dem Zeitpunkt hat MotoGP bereits fünf Rennwochenenden absolviert.

Nachdem Verhandlungen mit der Rennstrecke in Most/Tschechische Republik nicht zu einem einvernehmlichen Ende kamen, hat man sich nun als weiteren

Sport - Sport - Sport

Austragungsort für die seriennahe Viertaktrennserie mit den Betreibern der Rennstrecke von Navarra in Spanien geeinigt. Dort sollen die Superbiker vom 20. bis 22. August erstmals antreten.

Damit sind im Moment vier Rennwochenenden in dieser Saison in Spanien vorgeesehen.

21.05.-23.05.	Aragón/E	SB-WM
11.06.-13.06.	Misano/I	SB-WM
02.07.-04.07.	Donington Park/GB	SB-WM
23.07.-25.07.	Assen/NL	SB-WM
20.08.-22.08.	Navarra/Spanien	SB-WM
03.09.-05.09.	Magny Cours/F	SB-WM
17.09.-19.09.	Barcelona/E	SB-WM
24.09.-26.09.	Jerez/E	SB-WM
01.10.-03.10.	Portimao/P	SB-WM
15.10.-17.10.	El Villicum/AR	SB-WM
12.11.-14.11.	Lombok/IN	SB-WM
???????????	Phillip Island/AUS	SB-WM
???????????	Estoril/P	SB-WM

Viele neue Fahrer und Teamwechsel

Chaz Davies hat in 2020 zwei Rennen gewonnen und insgesamt neun Podestplätze auf sechs verschiedenen Rennstrecken erzielt. Der Brit ist sieben Jahre lang für das Ducati-Werk gefahren. Bei den Verhandlungen für 2021 wurde man sich aber nicht einig. Davies forderte ein paar Veränderungen, die seiner Meinung nach nötig wären, um den Titel zu gewinnen. Ducati wollte aber wohl nichts ändern sondern so weiter machen wie gehabt. Außerdem plante man anscheinend, dem dreifachen Vizeweltmeister weniger Gehalt als bisher zu bezahlen.

Man wurde sich nicht einig, und so erhält nun Michael Ruben Rinaldi den Platz im Werksteam neben Scott Redding. Rinaldi ist Italiener, Rinaldi ist jung, und der Teamchef und Inhaber des Hauptsponsors ist

ein großer Anhänger von Rinaldi. Rinaldi hat aber in 2020 nur einen Sieg und zwei weitere Podestplätze auf lediglich einer Strecke vorzuweisen. Hierbei profitierte er davon, dass er wegen der Umstände und seines geringen Gewichts einen weichen Reifen als die Konkurrenten nutzen konnte.

Während Davies die Saison als dritter mit 273 Punkten beendete, landete Rinaldi in seinem dritten Jahr in dieser Klasse mit 186 Zählern auf Platz sieben. In den letzten neun Rennen des Jahres 2020 hat kein anderer Fahrer mehr Punkte als Davies erzielt. Trotz seiner guten Ergebnisse stand Davies am Ende der Saison ohne Vertrag da. Eine Weile war die Zukunft des Walisers ungewiss, dann fand sich eine interessante Lösung: Davies fährt in der nächsten Saison für GoEleven. Davies wird dort eine dritte Werks-Ducati pilotieren und auch alle Updates zeitnahe erhalten. Nun hofft man bei GoEleven, wieder an die ruhmreichen Zeiten anknüpfen zu können, als man noch mit dem Namen Sterilgarda mit Max Biaggi und Ruben Xaus regelmäßig um Podestplätze kämpfte.

Redding war mit großen Zielen von der Britischen Superbike Meisterschaft in die WM gekommen. Vollmundig verkündete er mehrfach, dass er gleich in seiner ersten Saison den Titel gewinnen wollte. Das ist ihm nicht gelungen. Aber er hat auf Anhieb den zweiten Platz in der Weltmeisterschaft erzielt und die Entscheidung bis zum Finale offen gehalten.

Der 27-jährige stieg als BSB-Champion in die Weltmeisterschaft auf, gewann fünf Rennen, stand in 24 Läufen 14 Mal auf dem Podium und beendete sein Debütjahr als Vizeweltmeister. Im zweiten Jahr soll es noch besser laufen. Dann kennt Red-

Sport - Sport - Sport

ding die Strecken, das Motorrad sowie die Reifen besser und kann auf die Aufzeichnungen von 2020 zurück greifen. Das erhöht seine Chancen gegenüber Jonathan Rea. Aber Rea, sein Team und die Kawasaki beweisen seit Jahren eine unerreichte Konstanz in dieser Serie.

Es gab Zeiten, da hat Ducati mit den Zweizylinder-Bikes die seriennahe Viertaktklasse nahezu dominiert. Aber seit 2011 (Carlos Checa) konnten die Roten keinen Titel mehr nach Bologna holen. Nach ein paar erfolglosen Jahren mit der Panigale V2 entwickelte man daher die Panigale V4. Diese gewann zwar in den ersten beiden Saisons viele Rennen, aber der Titel ist seit sechs Jahren fest in der Hand von Kawasaki mit Rea.

Der Ire und Kawasaki wollen auch 2021 ihre Position verteidigen. Alex Lowes bleibt als zweiter Fahrer bei den Grünen. Ebenfalls bei Honda gibt es keine Veränderung: Alvaro Bautista und Leon Haslam sollen der aktuellen Fireblade den ersten Sieg schenken.

Michael van der Mark wechselte von Yamaha zu BMW und kämpft dort neben Tom Sykes um die Punkte. In zwei weiteren Teams werden Jonas Folger und Eugene Laverty auf BMWs starten.

Das Yamaha-Werksteam vertraut weiterhin auf Toprak Razgatlioglu. Neu im Team ist Andrea Locatelli, der im letzten Jahr die Supersport-Weltmeisterschaft beeindruckend dominierte.

Im GTR-Yamaha-Team konnte im letzten Jahr Garret Gerloff mit ein paar Podestplätzen überzeugen. Sein neuer Teamgefährte wird Kohta Nozane. Dieser gewann 2020 die Japanische Superbike-Meisterschaft mit sieben Siegen in acht Rennen.

Der Japaner ist genauso wie Locatelli einer von fünf Fahrern, die vorher noch nie ein Rennen in der Superbike-WM bestritten haben. Tito Rabat (Ducati) wechselt von MotoGP zu den seriennahen Viertaktern. Isaac Vinales (Kawasaki) und Alex Bassani (Ducati) kommen aus der Supersport-Klasse.



Emotionaler Abschied von Chaz Davies. Das Team hätte gerne mit ihm weiter gemacht, aber die Firmenleitung hat anders entschieden.

Motalia Anzeigenmarkt

Anzeigen, die nach dem Redaktionsschluß eingehen, werden - soweit möglich - unter der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt und in der nächsten Ausgabe nochmal unter der gewünschten Rubrik veröffentlicht. Gewerbliche Kleinanzeigen sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Aermacchi

Italienische Mopeds und Roller, RainerBollgruen.de, 075224411

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 1 x Aermacchi 350 SS, 1 x Bimota, 3 x Ducati, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen

Aprilia

www.aprilia-kaemna.de

Verkaufe Werkstatthandbuch und Betriebsanleitung für Aprilia Pegaso 650 (Rotax-Motor), für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de

Suche Lacksatz von Aprilia RSV Mille Colin Edwards Replica, Tel. 06628-8687



Benelli

Vertragshändler für „neue“ Benellis, großes Ersatzteillager für Benelli und MotoBi-Ersatzteile. Angeschlossenes Motorradmuseum mit Schwerpunkt Benelli. Besuche nach Vereinbarung. Fa. Benelli-Bauer GmbH & Co.KG, Mardorfer Str. 23-25, 31547 Rehburg-Loccum. Tel. 05037-968833, Fax 05037-968857, E-Mail benelli-bauer-shop@t-online.de, www.benelli-bauer.com

Für Moto Guzzi 250 TS/Benelli 250 2C: Hinterrad, neu aufgebaut mit neuwertiger Borrani-Hochschulterfelge 2.15-18 und neuen Kleeblatt-Edelstahlspeichen, wenig gefahrener Heidenau-Rennreifen 3.50 x 18 (keine Rennstrecke), einbaufertig! Wegen Projektaufgabe für 295,- zu verkaufen, Tel. 06447-8860130 oder E-Mail wolfgang.tt2@t-online.de

Suche Soziussitzabdeckung von Benelli Tornado 1130 (grün) und Fahrersitz von Tornado 900/1130, Tel. 06628-8687

Verkaufe Gebrauchtteile für 250 2C: orig. Motorgehäusedeckel mit Benelli-Emblem, gebraucht, verkratzt, 19,- €, Tel. 0171-6156471, Plz 877



Verkaufe Ersatzteillisten, Werkstatthandbuch und Betriebsanleitungen für Benelli Sprite 125/250, 250 Sport Special, 254, 304, 500 Quattro und 750 Sei, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de

Für Benelli 250 2C/Moto Guzzi 250 TS: Vorderrad für Scheibenbremse, neu aufgebaut mit neuer Borrani-Hochschulterfelge 1.85-18 und Kleeblatt-Edelstahlspeichen, Nabe glasperlgestrahlt und mit neuen Radlagern bestückt, wenig gefahrener Heidenau-Rennreifen 3.00 x 18 (kein Rennstreckenbetrieb), für 380,- wegen Projektaufgabe zu verkaufen, Tel. 06447-8860130 oder E-Mail wolfgang.tt2@t-online.de

Bimota

Bimota-CNC-Teile u. diverses: YB4R-Fußrastenanlage, Fußr.platten re. 4 x, Gabelbr. oben, YB6-Fußr.anl. kompl., Wasserkühler, Exzenter für Schwinge, Chokeyverst., Schwingenabd. 4 x, Bremsankerpl. Alu u. Carbon usw., M1R-Gabel, Oro-Bremssch. 320 Ø vollschw., Guss usw., Tel. 0176-67421382

www.motalia.de

Motalia-Bestellung

Probeheftanforderung:

Ich möchte gerne ein Probeheft der Motalia haben. 2,20 Euro in Briefmarken habe ich diesem Schreiben beigelegt.

Abo-Bestellung:

Ich möchte die Motalia ab sofort / Ausgabe _____ abonnieren.
 Das Abo soll nach einem Jahr auslaufen.
 Das Abo soll sich bis zur Kündigung automatisch um jeweils ein Jahr verlängern (geht nur bei Bankabbuchung).

Geschenkabo-Bestellung:

Ich möchte ein Jahresabo der Motalia ab Ausgabe _____ verschenken
an: Name: _____
Straße: _____
PLZ Ort: _____
Land: _____

Bezahlung:

Den Jahresbetrag von 22,- Euro (Ausland 32,- Euro) für ein Jahr (10 Ausgaben)
 habe ich auf das Konto DE22 5324 0048 0100 2054 00 bei der Commerzbank Bad Hersfeld (BLZ) überwiesen.
 können Sie von meinem Konto abbuchen (nur bei Kreditinstituten innerhalb Deutschlands möglich). Meine Bankverbindung ist:

IBAN-Nr: _____

BIC: _____

Bank: _____

Absender:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

Mir ist bekannt, daß ich das Abonnement innerhalb von 7 Tagen schriftlich widerrufen kann. Hierzu genügt die fristgerechte Absendung des Widerrufs.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink, Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax 06628-915397.

Motalia Anzeigenmarkt

Private Kleinanzeigen sind kostenlos!!!*

Ich möchte eine kostenlose, private Kleinanzeige* aufgeben:

(Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink,
Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax: 06628-915397.)

Rubrik: _____

Kleinanzeigentext: _____

Telefon: _____

Absender:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

**Kleinanzeigen können auch per
E-Mail (kleinanzeigen@motalia.de),
übers Internet (www.motalia.de) oder
telefonisch (Tel. 06628-8687)
aufgegeben werden.**

**Annahmeschluß für Kleinanzeigen
ist immer der 15te des Vormonats**

* Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos. Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden. **Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos.** Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt. So sind z. B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren...) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauft, herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Motalia Anzeigenmarkt

**Werbung kostet Geld -
nicht werben
kostet Kunden**

Suche ein Magnesiumrad für eine frühe Bimota, ein Rad reicht, nehme aber auch beide Räder, wenn nur im Paar verkauft wird, Angebot mit Foto oder ohne, an E-Mail laverdino64@gmail.com oder 0176-23224734, Danke Wilfried Grahl

Cagiva

Zu verkaufen: Classic-Umbau Cagiva auf Pantah/SS: 900 SS-Halbschale, Liengme-Wechselhöcker, Stahlflex, Konis, zurückverlegte Rastenanlage, Ochsenaugenblinker, Veglia, viele Eintragungen, 350 cm³, 20 kW, 26000 km, schwarz, VB 3.250 €, seit 1987 in meinem Besitz, Fotos gerne per E-Mail, Tel. 04533-4328

Fotoanzeigen kosten 5,- €

Verkaufe einen 650 Pantah/Alazzurra-Motor, letzte Ausführung mit Trockenkupplung, in Schwarz, Motor ist komplett und lässt sich von Hand durchdrehen, er hat äußerliche Korrosionsspuren, sollte gestrahlt und überholt werden, mehr Angaben kann ich nicht über den Motor machen, Standort ist 73278 Schlierbach/Baden-Württemberg, Preis 1250,- €, pe-kast@t-online.de

Ducati

Supertwin, Basis 916, 2-Ventiler, ca. 115 PS, 1100 cm³, ca. 160 kg mit Sprit, Öhlins-Fahrwerk, rennfertig, 12.900 €, Näheres unter E-Mail desmodue@web.de

Teile für 998 etc.: Akrapovic 60er-Endtöpfe, Carbon, neu, 499 €; Teile für 916-Reihe: Krümmer 916, Auslassanschluss, nur das 1. Bauteil, 2 Stück 35 €; Verkleidungsge- weih Racing, ähnlich RS, 115 € VB; Fotos gerne per E-Mail; Tel. 04533-4328

Teile für 900 SS i.e./750 i.e.: 45er-Drosselklappen 900 SS i.e. mit Einspritzdüsen, ohne Poti, 75 €; 2 Zündspulen, 50 €; 1 Kolben Ferracci inkl. Ringe, neu, 94 mm, 12:1, 90 €; Racing-Lichtmaschinenwick- lung inkl. Stator, 2-polig, 180 €; Bremsbeläge Carbon Lor- raine SBK, Sinter für 2 Kol- benzange 40 mm, z. B. 900 SS Vergasermodell, neu, Satz pro Scheibe 30 €; Fotos gerne per E-Mail; Tel. 04533-4328

Teile für Hypermotard: Ka- belbaum, neuwertig, 175 € VB; Kabelbaum, neuwertig, aber 2 Stecker fehlen, 90 € VB; Krümmeranlage mit Kat und Lambdasonde, neuwertig, 165 € VB; Fotos gerne per E-Mail; Tel. 04533-4328

Biete für 1-Zyl.-Übertragungswel- le Schaltautomat! Ersatz- teilnr. 0.603.13.300! Preis € 65,00 + Porto! Ernst Rema- gen, 06483-3864



Ducati Multistrada 1200 S - unfallfreier Langstrecken- touren mit viel Zubehör, 1. Hand, lückenlos scheckheft- gepflegt vom Ducati-Ver- tragshändler, semiaktives, elektronisches Öhlins-Fahr- werk, MRA-Touringscheibe VT mit Spoileraufsatz (Ori- ginalscheibe vorhanden), originale Ducati-Heizgriffe, vollautomatisches CLS-Ket- tenschmiersystem, Rizoma- Blinkerspiegel, Rizoma- Brems- und -Kupplungshe- bel, Rizoma-Brems- und -Kupplungsflüssigkeitsbehäl- ter, Ducati-LED-Blinker hinten, Evotech-Kühler- schutzgitter, QD Hard Rock- Komplettauspuffanlage mit ABE, Wasserpumpen- schutz, Wave-Bremsschei- ben vorne und hinten, fol- gendes Zubehör kann auf Wunsch zusätzlich erwor- ben werden: Navihalter oberhalb des Cockpits, Stromversorgungskabel für TomTom-Navi, SW-Mo- tech-Tankrucksack mit Tankring, Ducati-Topcase rot mit Topcase-Träger, Givi- Koffer schwarz, 45 Liter, SW-Motech-Kofferträger, abnehmbar mit Schnellver- schlüssen, VB 8.600,00 €, Tel. 08273-997250

Verk. 750 SS, Bj. 93, rot, in Teilen, Tel. 0176-47119281

Motalia Anzeigenmarkt

Ducati 750 SS (ZDM750SC Vollverkleidung), Baujahr 1994, 56633 km, TÜV neu bis 02/2023, Inspektion neu, sehr gepflegter und unverbastelter Originalzustand, anmelden und los fahren, 3100,- € VB, bei Fragen gerne melden, 0162-1848836, steuber-tobias@gmx.de, Standort 35104 Lichtenfels (Hessen)

www.MARROCCO4SPEED.de
Ducati/Cagiva Onlineshop
Inspektionssätze, Dichtungen
Kupplungsteile, Carbon, usw.
M4S@GMX.EU

Ducati 888 Strada, Bj. 08/1993, 32000 km, TÜV evtl. neu, 2. Hand, Stahlflexleitungen, K&N-Filter, Carbonteile, Wolf-Fußrasten, Zubehör-Verkleidung mit Spoilerscheibe, 50er-Krümmeranlage mit hochgezogenen Sil Motor-Endtöpfen, alle Originalteile vorhanden, VB 9950,- €, Tel. 0175-7870079 ab 17:00 Uhr, rufe auch zurück

Verkaufe meine Ducati ST3s ABS, in Rot, Baujahr 2006, 84567 km, nur Langstrecke quer durch Europa, alle Service sind gemacht und im letzten Jahr war sie leider nur gestanden, und deswegen wird sie verkauft, zuvor wurde sie noch mal komplett durchgecheckt bei einem Ducati-Händler, keine Probleme festgestellt, Zubehör: diverse Carbonteile, Pazzi-Hebel mit KBA-Nr., Koffer mit Träger, mehr Informationen mit Bildern gerne per E-Mail unter info@rebecca04.eu, Preis ist Verhandlungssache

Biete Bremsankerplatte neu mit neuen Belägen für alle 2-Zyl.-KöWe mit Bremstrommel hinten! Preis € 195,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Tank für Ducati ST2 - ST4, Bauj. 2003, rot, optisch top, leider undicht, muss gelötet werden, inklusive Kleinteile, außer Benzinpumpe, Versand möglich, VB 50,- €, Tel. 0173-4917837

Für KöWe 900 SS: 1 Krümmer liegend, 0759.84.025, flammgespritzt, VHB 40 €; 1 Interferenzrohr, 0759.84.040, flammgespritzt, VHB 40 €; für Einzylinder 450: 1 Hüllrohr Königswelle mit Ölleitung, VHB 40 €; 2 Kippscheiben, VHB 60 €; für 350 Vento/Forza: 1 Cockpit mit Tacho und DZM komplett, VHB 100 €; Tel. 06205-2871057

www.JAKO-Motorsport.de
Zylinderkopfarbeiten

Biete für 750 SS Rundmotor! Bremsscheibe D. = 229, ungelocht neu! Original kein Nachbau! Ist innen mattschwarz lackiert! € 225,00 + Porto! Tel. 06483-3864, Ernst Remagen

Verkaufe Betriebsanleitung, Ersatzteillisten und Werkstatthandbuch für Ducati 250/350 Mark3, Vento 350, Forza 350, 350/500 GTV, 750 F1 und Paso 906, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de

DUCATI

design - Programm

GFK / KF-Teile von der
Königswelle über die
Monster bis zur 1198er

60 Seiten Farbkatalog gegen Zusendung
von 5,- Euro

DIOPA Kunststofftechnik



Römerstr. 19 • 70180 Stuttgart
Telefon: 0711/604504 • Fax: 0711/608469

www.diopa.com

Motalia Anzeigenmarkt

Suche für Ducati 750 GT, Bj. 1972, komplettes Luftsaugsystem, vorderer Zylinder: Luftfilter-Gehäuse 0795.91.715 & 720 sowie 0795.91.115 (Ansaugrohr) und 110 (Ansaugschlauch), für hinteren Zylinder: Lufi-Gehäuse 0795.91.815 & 820 sowie 0795.91.115 und 113 (Ansaugschlauch), bitte alles anbieten, auch Schrott, vielleicht lässt sich ja noch aus Fragmenten ein 3D-Modell erstellen, vielen Dank, E-Mail macboldt@gmx.de oder 0171-3483446

Ducati Pantah 500: Motorteile aus Gehäuseschaden: Kurbelwelle mit Pleuel, Getriebe, Kupplung, Lima, Pick Ups, Anlasser usw. Keine Zylinder, Kolben und Zylinderköpfe! Kompletzt zu verkaufen für 350,- €, kein Versand! Tel. 06447-8860130 oder E-Mail wolfgang.tt2@t-online.de



Seltene Ducati 907 i. e. Paso im Top-Zustand, Bj. 1993, nachtblaumetallic, sofort fahrbereit - umständehalber zu verkaufen, Motor auf 944 cm³ vergrößert, 86 PS (Prüfstand), abgestimmte Spezial-Auspuffanlage, unfall- und umfallfrei, kein Wartungsstau, Stahlflex, Reifen fast neu, TÜV bei Verkauf neu, VB 4700 €, Tel. 0173-4534707, hcirlu@freenet.de



Paso 750- u. 906-Teile: Scheinwerferhalterung, Zündspulenpaar, Kokusan-Zündboxen, Kill-/Anlasserschalter, Regler, Umlenkung, Bremszangenhalter, Starterrelais, Verkleidungshalter - Geweih, Motorhalter, Weber-Ansaugbrücke, Gasgriff + Zug, 13er- und 16er-Handbremspumpe, Relais, Kleinteile, Luftschnorchel, VHS, Tel. 0170-6710945

Biete für 750 GT/S Rundmotor Ventilatz neu! 2 x Einlassventil D. = 40 x 82 lang! 2 x Auslassventil D. = 36 x 81 lang! Preis € 190,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Kellerräumung: Duc MHR 2 900, rot/grüne (geteilte) Vollverkleidung, € 550; beide Seitendeckel (li./re.), € 200; orig. Sitzbank mit Abdeck., € 250; stein@keystone-mt.de, 0172-4170707

Ich suche einen Ducati 750 F1/F3/Montjuich-Rahmen mit Papieren, vielen Dank vorab, Tel. 0171-6535155, E-Mail mail@karlheinzschimmel.de

Neu: Ducati Anlasser Monster 999 1098 ab 99€
www.used-italian-parts.de

Biete einen kompletten Ducati-Tank von 916/996, in Ducatiro, an, ohne Tankdeckel, mit Pumpe und Filter, top Zustand, Originallack mit Original-Schriftzug, VB 470,- € inkl. Versand, Abholung in Krefeld ebenfalls möglich, Tel. 01771407712, E-Mail frankrosen@t-online.de

Ducati 916-GFK-Rennverkleidung, in Rot, gebraucht, aber unfallfrei, mit Scheibe und Ölauffangwanne, Sitzbank ohne Sitzkissen, passt an die Original-Haltepunkte, inkl. Schnellverschlüsse, Preisvorstellung VB 500,-, Gruss Frank, Tel. 01771407712, Versand oder Abholung in Krefeld möglich

Suche Ducati 125 Regularita Kunststoff- und Gummiteile (neu), bitte alles anbieten! Auch Ducati 125 Six-Days-Teile/Motorgehäuse, bau.walther@gmx.de, Tel. 0172-9406076

Motalia Anzeigenmarkt



Ducati Multistrada 1200 Pikes Peak, 2. Besitzer, Zulassung März 2013, in meinem Besitz seit Juni 2013, HU Sommer 2021, Reifenprofil 50 %, 41400 km, alle KD werkstattgepflegt erledigt, Rechnungen vorhanden, kein Wartungsstau, um- und unfallfrei, gepflegter Zustand (siehe Foto), Sonderzubehör: Ducati-Koffer, Tankrucksack (Lock System SW), QD-Auspuff kpl. Anlage mit Steuergerätenpassung, Miniblinker hinten, kurzes Heck, Rizoma-Sturzpads, Hauptständer, Kupplungs- und Bremsflüssigkeitsbehälter Ducati Performance, Öleinfüllschraube Ducati Performance, alle Originalteile vorhanden, selbst der noch originalverpackte Termignoni-Auspuff, Preis VB 10.500 €, Tel. 0151-64963035, Raum Ostallgäu

ST2 Tourer-Restteile, Bj. 97: neue Aluschwinge, Bremszangen v. + h., Kabelbaum hinten, Einspritzanlage, Zündspulen, Relais, Gabelbrücken, Kühlwasserbehälter, Stahlschwinge, Luftfilterkasten, Bremszangenhalter hinten, Kettenradträger, Bremsscheiben, Zündschloss + Tankdeckel, Heckunterteil für Rücklicht, Werkzeugschale, Kleinteile, Tel. 0170-6940075

Monster 800 S2R, rot mit weißen Rädern, EZ 06/2005, TÜV 06/22, 21840 km, 2. Hd., sehr gepflegt, seit 10 Jahren in meinem Besitz, mit allen Unterlagen: CoC, Zertifikat Ducati Deutschland, Bedienungsanleitung, Kundendiensthefte, 3 Schlüssel (2 schwarz, 1 rot), Scheckkarte, Extras: LSL-Lenker, Quad-D Exbox, Carbonheck (keine Rahmenkürzung!), Carbonkettenschutz, -zahnriemenabdeckung und -ritzelabdeckung, K&N-Filter, alle Originalteile im neuwertigen Zustand vorhanden, Service mit Zahnriemenwechsel in Fachbetrieb neu, aus gesundheitlichen Gründen zu verkaufen, VB 4750,- €, Tel. 06447-8860130 oder E-Maol wolfgang.tt2@t-online.de

Fotoanzeigen kosten 5,- €

600 SS - 750 Supersport-Teile, Bj. 93/94: top 600 SS-Motor, komplett, nur 28000 km; 750 SS-Rahmen + Brief; Felgen v. + h.; Regler; Stahlschwinge; Showa-Federbein; Showa-Gabel; Gabelbrücken; Scheinwerfer; Sitzbank; Kabelbaum; Instrumente komplett; Zündboxen; Zündspulen; 750 SS-Auspuffkrümmer; Bremsscheibe + Bremszange hinten u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6940075

Verkaufe einen 650 Pantah/Alazzurra-Motor, letzte Ausführung mit Trockenkupplung, in Schwarz, Motor ist komplett und lässt sich von Hand durchdrehen, er hat äußerliche Korrosionsspuren, sollte gestrahlt und überholt werden, mehr Angaben kann ich nicht über den Motor machen, Standort ist 73278 Schlierbach/Baden-Württemberg, Preis 1250,- €, pe-kast@t-online.de

Verk. 900 SS i.e., Bj. 2000, 36000 km, rot, Originalzustand, Garagenfahrzeug, 2500,- €, TÜV neu 2600,- €, Tel. 0176-47119281

Neuteile für Ducati Monster 1000 S i.e., Baujahr 2003! Stückpreise in Euro + Porto! 1 x Kette DID 525 ZVMX, 100 Glieder, € 95,00; 1 x Ritzel, Z. = 15, € 18,50; 1 x Kettenrad Z. = 39, € 21,50; 4 x Bremsbelag vorne, 07 BB 1935, € 23,00; 1 x Schutzblech hinten, € 30,00; 1 x Benzinfilter, € 16,00; 1 x Gaszug, € 16,00; Ernst Remagen, Tel. 06483-3864

www.moto-officina.de

Ducati Multistrada 1000 DS Prospekt gegen Portoerstattung zu verschenken, Tel. 01712000744 oder bellamacchina@gmx.de



GÜNTHER RUPPRECHT
LEDERESMÜHLE 1
90518 ALTENDORF
Tel. +49. (0)9187.72 69

1- UND 2- ZYL. KÖNIGSWELLE

WWW.GRANSPORT.DE



DUCATI
aprilia
KAMNA

Dein Partner für:



- Tuning
- Spezialteile
- Instandsetzung
- 100% Ducati,
von Königswelle
bis Panigale

WWW.KAEMNA.COM

Biete gebrauchte Ducati 900 SS KöWe-Teile! Stückpreise in Euro + Porto! 1 x KöWe-Steuerung im Gehäuse, Lagerschild + alle Zahnräder + alle Lager + Flansch unten! € 450,00; 2 x KöWe + Kegelrad! € 160,00; 4 x Ventildeckel! € 35,00; 1 x Zyl.kopf liegend! € 450,00; Bilder können angefordert werden! Ernst Remagen, Tel. 06483-3864

Biete Aprilia-Blinker ohne Halter, ohne Kabel, mit neuem Glas, original! Sehr guter Zustand! Nur paarweise Verkauf! 4 x verfügbar! Stückpreis € 85,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

1 neuwertige Bremszange Brembo 08, links, 2 Entlüfter, 120 € + Versand, auf Wunsch schicke ich Fotos, 040-3904074, ew_krueger@alice-dsl.net

Ducati S2R 1000 Monster-Teile: Alufontverkleidung neu, Dioden-Rücklicht, originale Auspufftöpfe, Bremszangen v. + h. in Gold, Regler, Doppelzündspulen komplett, Relais, Luftsensoren, Starter-/Anlasserrelais, Kill-/Starterschalter, Batterieboxen, Schraubensatz, Anlasser komplett, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-6940075

Neu verchromte Kipp- und Schlepphebel für alle V2-Motoren im Tausch für € 98,- lieferbar! Händleranfragen erwünscht. Tel. 07424 2448; Fax 07424 502819; E-Mail: h.staedele@t-online.de

Suche Marvic-Penta-Felge für Monster/SS/888/851 für hinten, Farbe egal, Kettenradträger und Bremsscheibe wären toll, sind aber kein Muss, 0179-5977987

Biete Kröber-Drehzahlmesser! Guter Zustand! Preis € 225,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Neu: Ducati Kupplungen Monster 999 1098 Toppreis www.used-italian-parts.de

Biete neues Ölsieb für Rundmotor 750 GT, S, SS, Länge 175 mm, original, kein Nachbau! Bei der Montage des Motors Anschlussgummi weglassen, dann passt die Länge von 175 mm! Auch für 1-Zyl. zu gebrauchen! Preis € 65,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

1 Paar Bremszangen Brembo 08, mit den beschichteten Kolben, inkl. neuen M10-Entlüftungsnippeln und Stiftsätzen, 180 € + Versand, auf Wunsch schicke ich Fotos, Tel. 040-3904074, E-Mail ew_krueger@alice-dsl.net

Motalia Anzeigenmarkt

Biete Gasgriff Tommaselli für 1-Gaszug, neu! Preis € 85,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

www.JAKO-Motorsport.de
DUC.2V-Zündanlagen

Biete für 2-Zyl. KöWe Mutter für Zyl.kopf aus Edelstahl! Abmessungen wie original! Preis für Satz, 8 Stück, € 78,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Multistrada DS 1000-Teile: Rahmen + Brief, EZ 06, 2. Hd.; Airbox; Tank/Sitzeinheit; Einarmschwinge; Felge v.; Regler; Auspuff original; Bremsscheiben; Ölkühler + Leitungen; Plastikteile; Heckteil; Handbremspumpe; Kill-/Anlasserschalter; Anlasser komplett usw.; VHS; Tel. 0170-1213596

Biete Brembo-Bremsleitungsverteiler! Original, kein Nachbau, 4 x M10 x 1, gerade! Ersatzteilnr. 0796 54 174, Preis € 30,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete neuen Pick Up-Kit 400 - 900 SS, SL, Monster, ab 1991, Art.-Nr. 26010011A, Preis € 150,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete 2 x Bremsscheiben, ungelocht, sehr guter Zustand, für alle KöWe mit 4-Loch-Aufnahme, mit Fenster! Preis € 450,00, Ernst Remagen, 06483-3864

900 SS i.e.-Teile, EZ 05: Senna-Rahmen mit Brief, unfallfrei, 2. Hd.; Kabelbaum; Rechner; Regler; Auspufftopf links; Kotflügel; Haltegriff; Bremszangen, v. + h.; Zündspulenpaar; Relais; Ölleitungen; Gabelbrücke unten; Heckseitenteile; Radabdeckung; Heckteil hinten; Schraubensatz; Kleinteile; VHS; Tel. 0170-6710945

Neu: Ducati Zündboxen / Paar Pantah Königswelle Monster SS ab 99€
www.used-italian-parts.de

Biete Zyl.-Laufbuchse, neu, für 1-Zyl. 450! Preis € 125,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

I'm looking for two mufflers original for 888 sp. Please contact me if have them thx, renzomartinipara@virgilio.it

Biete Aprilia-Blinkerglas, original, neu! 12 x verfügbar! Stückpreis € 35,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864



Verkaufe 2 gebrauchte Geberzylinder, für welches Modell die passend sind, weiß ich nicht, passen auf jeden Fall nicht an die Monster Evo 1100, 50,00 € + Versand, weitere Info mailbox_org@mailbox.org

Öhlns-Feder 90 Nm aus 1198, 15 cm lang, 8 cm Außendurchmesser; Kombiinstrument von 998 s FE mit Sprung im Glas von Tacho- und Drehzahlmesser; 2 originale Bremsättel von ST4s, Bj. 2006; 2 Ansauggummis für ST4; Dynojet Power Commander; SH-Zündanlage; Preise VHS; Tel. 07462-9470900 AB

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats



Sonderanfertigungen
Umfangreiches Lager
Ankauf:
Ein- und Zweizylinder
Königswellen + Teile

DUCATI ERSATZTEILE SERVICE MOTORRÄDER
www.desmo-ducatti.de info@desmo.net **online-shop**
 Andreas Nienhagen Esslingerstraße 20a 70736 Fellbach
 Tel. 0711-588096 Mo - Fr 9 - 12.30 + 15 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

Für Ducati Scrambler 800 Icon, Bj. 2016, Satz Originalräder neuwertig, ein Brems Scheibenschraubengewinde muss repariert werden, 450 €; Originalauspuff, neuwertig, 160 €; Tel. 01575-9397782 oder E-Mail h.wende@web.de

Motalia Anzeigenmarkt



Biete: Cagiva/Ducati-Pantah MHR Classic-Umbau 650 cm³/ Typ 3M, Rahmen Nr. 620, für die Liebhaber der älteren Desmos. Seit 30 (!) Jahren in meiner Hand, 74870 km, TÜV-frisch bis 03/23, mit folgenden Umbauten/Eintragungen: WBO-Halbschale mit MRA-Scheibe, WBO-NCR-Alutank mit Flugzeugtankverschluss, gekürzte orig. Pantah-Sitzbank, Magura-Stummellenker, Moto Italia-Fußrasten mit Sonderabstand der Beifahrer-Rasten, wahlweise (!) K&N-Luftfilter oder offene Trichter/mit Sieb, kurze Conti-Schalldämpfer/einwandige Krümmer (originale, doppelwandige Krümmer sind vorhanden), Koni-Stossdämpfer hinten, die alten originalen Kz. 7610-14! All das ist im Brief eingetragen (alle Gutachten sind im Original vorhanden) und die Besuche beim TÜV machten wirklich Spaß! Stahlflexkupplungs-/bremsleitungen mit roten Anschlüssen (logo), diese mit TÜV-Gutachten/ABE, inkl. WHB/ET-Katalogen, alles in stabilen Aktenordnern, die Seiten von WHB/ET-Katalogen sind in

Plastikhüllen verpackt, Ölfinger-Abdrücke finden sich nur auf dem Plastik! Original-Handbuch, TÜV-Berichte, Quittungen aus unserer gemeinsamen Zeit usw. gibt es im Original dazu. Obendrauf gibt es einen zweiten Motor (auch original 650 cm³) kompl. in Teilen: hier sind Zylinder/Kolben jedoch von einer Elefant (hinterer Zylinder angepasst), der Anlaser hat Kontaktprobleme ist demontiert aber vollständig, das Getriebe hier braucht einige neue Zahnräder, ist aber noch alles auf den Wellen und gesichert, wie alle Distanzscheiben auf den demontierten Wellen gesichert wurden. Dazu gibt es noch fast alle Spezialwerkzeuge für den Motor, die von mir bei Ducati Kämna gekauft wurden, einen zweiten Kettensatz, Vergaser Synchron-Uhren, einen unbenutzten LCD-Tacho (geht bis 270 km/h!) als Reserve, diverse Dichtungen und einige neue Sicherungsbleche für Kupplungsmuttern etc., sowie einen roten Montageständer für die Front, Preis 4500 €, auf Wunsch bin ich gegen Aufpreis bereit, einen von mir angefertigten Gold-Zündschlüssel (333) (ja er funktioniert!) mit dazu zu geben. Das ist jedoch Verhandlungssache! Kontakt Tel. 040-5117705 oder ducatista@freenet.de

Sehr gepflegte 900 SL, Bj. 1994, mit Monohöcker abzugeben, 35.000 km, bei ca. 28.000 km wurde von Ducati im Rahmen Kulanz ein neuer Rahmen spendiert. Auf- und umgebaut vom Ducati-Händler, alle Inspektionen gem. Vorgabe Ducati, letzter Service bei 32.000 km in Verbindung mit Umbau auf Drehmomentnocken, also gr. Service im Jahr 2017, seitdem ca. 3000 km gefahren, AU 05/22, folgende Modifikationen: Fahrwerk vo./hi. von Wilbers modifiziert (Federbein Wilbers, Gabel mit progr. Federn und Öl/Shims von Wilbers), abgestimmt auf 85 - 90 kg, 42"-Keihin FCR Racing-Flachschiebervergaser, Doppelzündung, Pistal-Racingkolben (Verd. 10:1), Drehmomentnocken, Einzelabstimmung der Zylinder, wunderbar weicher Motorlauf mit sehr guter Gasannahme, viel Punch von unten, ca. 85 - 87 PS, neue Termignoni-Carbonendtöpfe, hochgezogen, Radialbremspumpe von Brembo, Kupplungsnehmerzyl. von MPL neu, Anti-Hopping-Kupplung, MR-Racing-Fußrastenanlage, Carbonabdeckung Instrumententafel mit Ölthermometer, Sitzbank neu aufgepolstert in Fachw., offener Kupplungsdeckel, 2019 Zahnriemen neu, VB 7500 €, alles eingetragen, unfallfrei und reines Schönwetterfahrzeug! Bitte nur ernstgemeinte Anfragen und an alle Probefahrttouristen der Hinweis, dass eine solche möglich ist gegen Hinterlegung des Kaufpreises! 0160-8101543 oder ibanez1500@web.de

Zündschloss neu mit Flachstecker, für 750 GT/S/SS! 3 Anschlüsse/2 Positionen, Preis € 29,50 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete für KöWe 2-Zyl.-Rundmotor Primärzahnrad Z. = 29! Zustand gut! 3 x verfügbar! € 105,00 + Porto! Tel. 06483-3864, Ernst Remagen

Motalia Anzeigenmarkt



Ihr Ducati Partner
im Rheinland!

Ducati Rhein-Sieg

Im Langenbacher Siefen 19
51545 Waldbröl
Telefon 022 91 - 80 89 80
www.ducati-rheinsieg.de



Biete für KöWe 2-Zyl. Kupp-
lungskorb Z. = 70, gebraucht!
Zustand gut! € 215,00 +
Porto! Tel. 06483-3864, Ernst
Remagen

www.seby-poly.de
GFK-Teile für klassische
Motorräder
Tel. 02408/9389930

Biete für KöWe 2-Zyl.-Rund-
+ -Eckmotor! Getriebe, 6-
Klauen, sehr guter Zustand!
€ 1.250,00; Schaltgabelsatz,
neu, mit Schaltgabelwellen!
€ 750,00; Kickstarterwelle,
L. = 300, Rundmotor, neu,
mit Antriebsrad + Ratschen-
rad + Feder kpl. einbaufertig!
€ 725,00; Kickstarterwelle L.
= 335, Eckmotor, gebraucht,
sehr guter Zustand mit An-
triebsrad + Ratschenrad +
Feder kpl. einbaufertig! €
675,00; Schaltwelle ge-
braucht für Schaltautomat
rechts! € 325,00, Ersatzteil-
Nr. 0755.13.040; Bilder kön-
nen angefordert werden!
Versand + Porto möglich! Tel.
06483-3864, Ernst Remagen

Aluhalter und Vorderradkot-
flügel von Ducati Classic 1000
i.e., Tel. 07462-9470900 AB

Ducati Monster 600-Teile:
Kennzeichenhalter mit Spritz-
schutz (Kunststoff), 20 €;
Auspufftopf re. mit Sturzschaden,
20 €; Auspufftopf li. mit
Sturzschaden, 40 €; alles VB;
Tel. 01712000744 oder be-
lla-macchina@gmx.de

Biete für 2-Zyl.-Königswelle!
Brems Scheibenpaar D. = 273
mm für Scarab- + Lockheed-
Bremszangen! Ungelocht mit
Fenster mit 4-Loch-Aufnahme!
Sehr guter Zustand!
Brems Scheibendicke 6,2 mm!
Nur Abholung! Preis € 450,00,
Ernst Remagen, 06483-3864

Ducati Königswelle 2-Zyl. Ket-
tenrad, 530 Z. = 34, schwarz,
neu! Preis € 32,00 + Porto!
Ernst Remagen, 06483-3864

www.ducati-kaemna.de

Monster S4R-Teile, Bj. 05:
996-Motor komplett, 43000
km; Regler; Bremszangen;
Schalter; Gasgriff; Zündspu-
len; Bremsleitung hinten;
Relais; Batteriehalter; Alu-
frontverkleidung, neu; origi-
nale Verkleidung verkratzt;
Kleinteile, usw.; VHS; Tel.
0170-1213596

999 - 749 S-Restteile, Bj. 06:
Zündspulen; Kerzenstecker;
Hitzeschutz Alu; Relais; Reg-
ler; Stop-/Anlasserschalter;
Starter-/Anlasserrelais; Fuß-
bremszylinder; Bremszan-
genhalter hinten; Anlasser;
Scheinwerferplastikteile; Ent-
lüftungsbehälter für Motor;
Alukupplungskorb, nur 5000
km gelaufen; VHS; Tel. 0170-
6710945

996-Restteile: Bremszangen
v. + h., Regler, Alutrichter,
Zündspulen + Kerzenstecker,
Relais, Lüfter, verstellbarer
Lenkkopf, Krümmerflansch,
Fußbremszylinder + Halte-
rung, Fußrastenhalteplatte,
Anlasser komplett; Kupplungs-
teile, Preise VHS, Tel. 0170-
6940075

www.JAKO-Motorsport.de
DUCATI-Service

900 SS-Teile, Bj. 92 - 96: 900
SS-Rahmen + Brief; 900 SS-
Motor komplett; Felgensatz,
v. + h.; Brems Scheiben, v. +
h.; Regler; Bremszangen; Alu-
auspufftöpfe A11 + B11;
Gabelbrücken; Zündboxen;
Zündspulen; Schlosssatz; Ka-
belbaum; Gasgriff + Züge;
Showa-Federbein; Schein-
werfer; Instrumente u. v. m.;
VHS; Tel. 0170-6940075

Ducati Königswelle 2-Zyl. Ket-
tenritzel 530, Z. = 15 + Z. =
16 neu! Preis € 28,00 + Por-
to! Ernst Remagen, 06483-
3864

Biete für KöWe Desmo 2 x
Einlassventil D. = 44 x 84 lang
neu! Preis € 90,00 + Porto!
Ernst Remagen, 06483-3864

Motalia Anzeigenmarkt

Garelli

Verkaufe Gebrauchtteile für Sport 40 (Mokick): orig. Rahmen, ohne Dokumente, gebraucht, guter Zustand, 29,- €; orig. Kraftstofftank, gebraucht, guter Zustand, 29,- €; Batteriekasten mit Werkzeugkasten, 19,- €; Hinterradschwinge, 15,- €; orig. Gepäckträger, Chrom, guter Zustand, 15,- €; linkes und rechtes Federbein, gebraucht, Augenabstand 29 cm, je 15,- €; orig. vord. und hint. Kotflügel, Chrom, gebraucht, leichte Dellen, je 10,- €; Zündspule, 9,- €; linke und rechte Fußraste, je 9,- €; Batteriegrundplatte, 9,- €; orig. Zündspule mit Massekabel, gebraucht, 9,- €; orig. Lenker, Chrom, gebraucht, guter Zustand, 7,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Gilera

Suche für meine Gilera Nettuno Sport, Baujahr 1954, den Veglia-Tacho für Lenkerbefestigung samt zugehörigem Antrieb mögl. mit Welle vom Hinterrad aus, das Ganze ist evtl. identisch mit der Saturno, Tel. 07544-7425220

Ersatzteilliste Gilera Nordwest/Nordcape, 15 €; Werkstatthandbuch Gilera Einzylindermodelle (Dakota, Saturno Bialbero, RC 600, Nordwest), 25 €; Tel. 0171-2000744 oder E-Mail bellamacchina@gmx.de

Verkaufe Teile für Gilera 125/150/175 Sport, einfach anfragen, Tel. 07163-51863, Teile für Strada 150 sind auch vorhanden

www.MARROCCO4SPEED.de
Gilera Onlineshop
Inspektionssätze, Dichtungen
Kupplung, M4S@GMX.EU

Verkaufe: für Gilera 125 SP01 Wartungsanleitung, für Gilera XRT 350/600 Betriebsanleitung und für Gilera Strada 150 Ersatzteilliste und Werkstatthandbuch, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de

Suche für Gilera Runner 180 2-T. Seitenständer, Spezialwerkzeug, Tuningteile, Kickstarter, Segmentscheibe auch Gegenstück, Tel. 06147-7458

Guzzi

Verkaufe wegen Todesfall folgende, total umgebaute Guzzi VD-Rundmotor, Bj. 74 (wahrscheinlich ehemals T3), Rahmen gelb, Alutank und Höcker schwarz, 80 PS, 948 cm³, bleifrei, größere Ventile, Konis, Rahmendreieck frei, Akront-Speichenräder, 40er-Dell'Ortos offen, Lafranchi Comp., Stahlflex, LM 1-Lampenverkleidung ..., alles eingetragen, Winterpreis VHB 6200,- €, guzzialex@gmx.de oder Tel. 0171-3161825

Verkaufe Gebrauchtteile für V 65 Lario II, orig. Dekorsatz zum Aufkleben, neu, 19,90 €; orig. UFI-Luftfilter mit Dichtungsgummis, neu, 11,90 €; 5 Stck. Spannfedern für Luftfilterkasten, neu, 9,90 €; 3 Stck. orig. Zündkerzen Champion N6YC, neu, 7,90 €; 4 Stck. orig. Ölablassschrauben für Getriebe/Kardan mit Dichtscheiben, neu, 7,90 €; orig. UFI-Ölfilter, neu, 4,90 €; orig. Tankhaltegummi hinten, neu, 3,90 €; 4 Stck. orig. Benzin-schlauchklemmen, neu, 3,- €; 4 Stck. orig. Dichtring für Kardankontrollschraube oder Getriebe, neu, 2,- €; Dicht-ring für Ölmesstab, neu, 0,50 €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

www.buerger-motorrad.de

Verkaufe Stelvio NTX 1200 8V, EZ 03/2012, grau/anthrazit, TÜV 05/22, km ca. 34.000, Mistral-Endtopf montiert, Original vorhanden, Griffheizung als Zubehör ebenfalls vorhanden (nicht montiert), VB € 7.600,00, Tel. 0171-5114070 oder mussananord@googlemail.com



Ersatzteile & Zubehör
für alle Guzzi-Modelle, sowie
alle Servicearbeiten

Cornelia Buck
Philippstr.23 • 34127 KS/Rothenditmold
Tel.0561 - 8 61 53 61 • Fax: 8 61 53 82
Email:webmaster@connis-guzzi-shop.de
www.connis-guzzi-shop.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

Motalia Anzeigenmarkt

Motor 940 cm³ aus Mille GT, 2. Serie, Bj. 1991, mit erleichteter und feingewuchter Schwungscheibe und Drehmomentnocke durch Latscha/Konstanz überarbeitet und Lichtmaschine mit SH-Zündanlage und Powerzündspulen, Belege vorhanden; Getriebe in Teilen; originale 36 PHF Dell'Ortos mit polierten Aludeckeln und sehr leichtgängigem

Gaszugsystem mit Tommaselli-Gasgriff 2-zugig von Moto Spezial und mir überarbeitet, daher seit Jahren mit einwandfreier Funktion; Chokeverteiler optimiert in gefräster Aluhalterung, daher gut fixiert und funktioniert; überarbeiteter Bosch-Anlasser, schwarz lackiert; 2 originale Krümmer; Edelstahlinterferenzrohr; neue Exide-Säurebatterie 12 V/30 AH, 1 x



Moto Guzzi 850 T5-Motor, Bj. 1985, 1000 cm³, Doppelzündung, Ölfilter außen mit Zwischenring, 1500 €, Tel. 06132-899550, Handy 01792377062



S-M-S

SCHUBERT - MOTO - SERVICE

Fahrzeuge · Ersatzteile · Zubehör · Vermittlung von Restaurationsarbeiten

Ingolf Schubert

Ackerweg 7 · 30900 Wedemark/OT Oegenbostel
 Tel. 0 51 30 - 58 25 84 · Fax 0 51 30 - 37 93 26
 Mobile 0172 - 609 92 06 · eMail: SMS@smotos.de
www.smotos.de

**Achtung !! Neue Homepage -
 jetzt auch Smartphone kompatibel -
 schaut doch mal rein... www.smotos.de**

benutzt, muss abgeholt werden; Batteriegrundplatte original; 2 Cockpitedelstahlbleche, jeweils für 3 Instrumente, eins für originale Tacho, Drehzahlmesser und kleinem Ölthermometer, das 2. für Motogadget-Tacho, -Drehzahlmesser, -Ölthermometer; 3 Instrumentenbecher in Alu und Veglia-Tacho, -Drehzahlmesser und -Ölthermometer jeweils mit weißem Zifferblatt; Motogadget-Tacho Tiny (weißes Zifferblatt, Geschwindigkeitsanzeige, Kontrollampen); Durchmesser ca. 5,3 cm, gut ablesbares Zifferblatt und sehr schön beleuchtet, komplett mit Zubehör; zusätzlich dazu passender Alubecher mit Deckel; originale Schwinge schwarzglänzend pulverbeschichtet; Wilbers-Federbeine und 2 extra Federn progressiv, schwarz 20 cm lang, 6 cm Durchmesser; White Power-Werksgabel mit Adaptern und passend dazu 2 4-Kolbenzangen von Brembo + Steckachse; Magura-Superbikelenker in Alu/Silber

mit Haltern und ABE; Gleichrichter; Spannungsregler; originales Sicherungsmodul mit Kabeln und Steckern; Luftfiltereinsatz neu; 2 Ölfilter; 2 Bosch-Hupen neu; Classicscheinwerfer verchromt; dazu P+W-Halbschalenverkleidung am Lenker befestigt; Durchmesser für Lampe 19,5 cm; originaler Tank; originale Seitendeckel; originales Heck verstärkt mit

Rücklicht und Werkzeugfach alles in Farbe Fiatbluepetrol mit goldenen Zierstreifen und Schriftzügen; zusätzliches originales Rücklicht; 2 neue Ölwannen- und 3 Ventildeckeldichtungen; 5 neue Zündkerzen von Champion und NGK; Hepco & Becker-Koffersystem komplett mit 2 schwarzen 40-Liter-Koffern + 3 Schlüssel, verchromten Haltern und Gepäckbrücke, alles mit passenden Distanzhülsen; neue, originale Bremscheibe hinten für Mille GT, 2. Serie; 2 17-Zoll-Akrontspeichenräder mit neuer Bereifung 110/70 und 140/80, Vorderrad mit Edelstahlbremscheiben von Cali 1100; Preise VHS; Tel. 07462-9470900 AB

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Guzzi-Fußrastenträger blau-grau mit Fußrasten (LM 4, Mille GT), VHB 20 €, Standort 68794, Tel. 0171-1739684, E-Mail tnies@t-online.de

Motalia Anzeigenmarkt



Agostini-Vollverkleidung mit Halterungen, Scheinwerfer, getönter Scheibe und mit TÜV-Gutachten für Moto Guzzi Le Mans I und II, Preis 350,00 €; je ein Original-Vorder- und -Hinterrad in Goldfarben von der Le Mans II (Knickspeiche), zusammen 170,00 €; Abholung Bereich Plz 64625, Tel. 0151-59088827

Biete gebrauchte Fußbremspumpe (Zustand gut) mit neuem Kolben! Behälter + Deckel aus Aluguss! Für Moto Guzzi, Ducati, Laverda oder andere Italo-Motos! Bilder können zugesandt werden! Preis € 210,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Für Cali II oder Tourer: 1 Interferenzrohr neu und original, VHB 40 €; für Le Mans 1 - 3: 1 Schalthebel neu, VHB 60 €; Tel. 06205-2871057

Satz orig. Bitubo-Stoßdämpfer aus V7 II Racer zu verkaufen, waren 12800 km eingebaut, geringe Gebrauchsspuren, 100 % dicht, funktionieren gut, aber sind recht hart, evtl. für Sporteinsatz gut, 200,- € zzgl. Versand, E-Mail guzzini68@gmail.com, Tel. 0174-3555118

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail abgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Für Benelli 250 2C/Moto Guzzi 250 TS: Vorderrad für Scheibenbremse, neu aufgebaut mit neuer Borrani-Hochschulterfelge 1.85-18 und Kleeblatt-Edelstahlspeichen, Nabe glasperlgestrahlt und mit neuen Radlagern bestückt, wenig gefahrener Heidenau-Rennreifen 3.00 x 18 (kein Rennstreckenbetrieb), für 380,- wegen Projektaufgabe zu verkaufen, Tel. 06447-8860130 oder E-Mail wolfgang.tt2@t-online.de

Suche linken Seitendeckel für Le Mans 3, Tel. 0176-78763299

MTS-Ricambi

Motor - Getriebe - Kardan
Kopfüberholung - Doppelzündung - Bleifrei

MOTO GUZZI

Ersatzteile - Zubehör - Versand
Erfahrung - Ideen - Know How

MTS-Ricambi

Inhaber: Ludger Schöngart
Diedrich-Dannemann-Str. 94
26203 Wardenberg
Tel.: 0441-36 16 55 94
www.mts-ricambi.de

Moto Guzzi Le Mans 850, EZ '78, 66824 km, 2. Serie v. LM 1, originalgetr. Zustand, Lafranchi 28 Competizione i. Vm., offenen Ansaugtrichtern eingetragen, Bitubo-Federn + Koni-Federbeine, Moto Italia-Fu.ra., konvexe Rundglasinstrumente, Felgen pulverbeschichtet, viel hochglanzpoliert, u. v. m., Verschleißteile i. O., §23 StVZO vorh., §29 StVZO (HU) neu bei Kauf, Standort Schwalm-Eder-Kreis, VB 14500 €, Kontakt 0176-69559775 (ab 15:00 Uhr)

WWW.DYNOTEC.DE
das komplette Drehmomentprogramm für alle Guzzis

1 Paar Bremszangen Brembo 08, mit den beschichteten Kolben, inkl. neuen M10-Entlüftungsnippeln und Stiftsätzen, 180 € + Versand, auf Wunsch schicke ich Fotos, Tel. 040-3904074, E-Mail ew_krueger@alice-dsl.net

Meisterbetrieb
Kindermann
Restauration · Motor- u. Getriebeinstandsetzung · Gespannbau
www.kms-motorrad.de Tel.: 05767-1915

Motalia Anzeigenmarkt

Dynotec Le Mans II, EZ '79, 1100 Sport Dynotec-Motor, 1140 cm³, 83 kW, 95 mm Schmiedekolben, Dynotec-Ventiltriebskit 9206 inklusive Brennraumaktion und Schmierbohrungen im Nockenrundkreis, Carillo-Pleuel, erleichterte, gewuchtete Schwungmasse, Sachs-Racing-Einscheibenkupplung, Doppelzündung, tiefe Moto Spezial-Ölwanne V-Form mit großer Saugleitung und Ölfilter außen, 40er-Dell'Ortos (PHM) mit Messingschiebern, Zugumlenkrollen und leichteren Federn, Le Mans II-Rahmen von Dynotec verstärkt und umgeschweißt mit Austauschsteuerkopf und steilerem Lenkkopfwinkel (66° - angepasst an die Geometrie der neueren Rennmaschinen), im Lenkkopfdreieck integrierter Öltank unter dem Tank (Motorentlüftung), Dynotec-Hinterradschwinge für max. 180er-Reifen und Drehmomentabstützung (die Räder laufen mittig ohne Versatz), Moto Spezial-Kombiinstrument inkl. Zündung, 20 l-Alutank mit WBO-Alubelüftung und Flugzeugtankver-

schluss aus 1100 Sport, Aluhöcker, 17" PVM-Magnesiumfelgen (vorne 3.5 x 17, hinten 5.75 x 17), Pirelli Diablo III Rosso-Reifen aus 2019 (ca. 200 km Laufleistung), 120/70ZR17 und 180/55ZR17, Triumph 595-Gabel 45 mm mit Race-Tech-Federn, gefräste, verstellbare Dynotec-Gabelbrücken, LSL-Lenkerstummel, Dynotec-Öhlins-Stoßdämpfer hinten, Öhlins-Lenkungs-dämpfer, Avon/AJS-Halbschalenverkleidung, Dynotec-Edelstahlkrümmer- und -auspuffanlage (2in1in2), Standgeräusch 99 P eingetragen, Stahlflexbremsleitungen, 320 mm Bremsscheiben vorne aus 1100 Sport mit Triumph 595-Bremssätteln, 200 mm Bremsscheibe hinten mit Brembo-Bremssattel, nach hinten versetzte Dynotec-Fußrastenanlage, Dynotec-Minimalkabelbaum, Ochsenaugen, Micro-Kellermannblinker hinten, Alarmanlage inkl. Wegfahrsperrle, Zubehör: Famsa-Tankrucksack, extra angefertigter Gepäckträger, Ersatz-

escher

NEU
Einzelstücke & Gebrauchtteile

JETZT!
Zugreifen!

 www.escher.de



scheibe und Ersatzkuppel für Halbschalenverkleidung, Laufleistung nach Umbau 2000 km, alles eingetragen! HU im Juni 21 fällig, Bilder gerne per E-Mail auf Anfrage, Standort 23617 Stockelsdorf, Preis VB 24900 €, Tel. 0174-7496646, E-Mail marcel@obernwohl.de

In gute Hände abzugeben: Moto Guzzi Le Mans I (Rahmennummer VE14...). Die Le Mans wurde sorgfältig, schön und fast original restauriert, Neuteile sind Bremsanlage (Stahlflex), Reifen, alle Gummiteile, Edelstahlschrauben, Zündanlage + Regler + Sicherungsbox von SH, neue Verkabelung und Ochsenaugen, neu lackiert sind Tank, Seitendeckel, Schmutzfänger und Cockpit, Standort ist Hamburg, Werkstatt-handbücher (Kopien) und Ersatzteillisten werden mitgeliefert, TÜV auf Wunsch neu, Preisvorstellung ist 9.500,-, weitere Details und Fotos gerne unter E-Mail guzzi_lemans@web.de oder 015153285184

DER GUZZI-SPEZIALIST





BÄCKER

Am Bült 4
48366 Laer
02554 6475

Vertragshändler - Umbauten - Gebrauchte - Restaurationen

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Moto Guzzi California 1100-Teile: Rücklicht mit Gehäuse, 50; 4 Blinker mit Relais, 40; Lenkerbef. Ober-/Unterteil, 30; Fußraste mit Halteplatte hi. li., 30; Spiegel li./re., 20; Lichtschalter li. mit Kabelstrang, 45; Lichtschalter re. mit Kabelstrang, 45; Scheinwerfer ohne Topf, 45; Kupplungshebel, 25; Tacho überholt und auf Null km gestellt, 100; 2 Becher Tacho/Drehzm., 50; Instrumentenanzeige komplett, 60; H-Rohr, 30; alle Teile sind im guten Zustand und voll funktionsfähig, weitere Info oder Fotos auf WhatsApp oder E-Mail, ja.weidinger@t-online.de, Tel. 09446-1814 oder 016094646316, Standort Ingolstadt/Bayern

7 Verführmotorräder immer zum Testen bereit. WWW.DYNOTEC.DE

Moto Guzzi V 50 III Behörde, Lenkerverkleidung, 2 Koffer, komplett, nicht fahrbereit, deutscher Brief, abgemeldet, 500,- €, Tel. 0152-33792258 ab 18:00 Uhr

Guzzi Jakob

seit über 35 Jahren
Ihr Moto Guzzi Spezialist

- Guzzi An & Verkauf •
- Werkstatt & Service •
- Sonderbauten & Abnahmen •
- Neue & gebr. Ersatzteile •



DEKRA
Stützpunkt

Mobil: 0 173 / 904 82 94
& WhatsApp



Zum Heekamp 2
27321 Thedinghausen-Beppen
E-Mail: guzzi-jakob@t-online.de

Umbau • Restauration • Instandsetzung



41849 Wassenberg-Effeld
info@motoschmitz.de



MotoSCHMITZ
TECHNIK & DESIGN

Telefon +49 2432 20179
oder +49 177 356 3871

www.motoschmitz.de

20 Jahre Erfahrung!

Moto Guzzi California 3, Bj. 88, 58000 km, Farbe beige/bordeaux, TÜV 04/22, sehr guter Zustand, Zubehör: Windschild, orig. Koffer, VHB 4300 €, Tel. 04504-4903 oder 01575-9328748

Verk. Moto Guzzi 850 GT California, Laufleistung 30.000 km, komplett neu aufgebaut, VB 17000 €, Hamburg, 0171-5364180

Moto Guzzi California, 1064 cm³, 55 kW, Typ KC, Baujahr 1994, EZ 08/1994, 2. Hd., schwarz/rot, gepflegter Zustand, Sommerfahrzeug, Windschild, Zusatzscheinwerfer, Stahlflex, Seitenkoffer, Topcase, TÜV 03/2021, wegen Neukauf zu verkaufen, Preis 3650 €, Fotos per WhatsApp möglich, Tel. 015752057766, E-Mail kurt04@web.de

V 65, gepflegt, 2 Vorbesitzer (mit mir), EZ 1983, 75.000 km, rot, Originallack und Originalzustand, Reifen und Flüssigkeiten neu, Gabelstabi (sehr empfehlenswert - kein Pendeln), Koni-Federbeine, elektronische Zündung, Faltenbälge, Gepäckträger, fährt sehr gut, ATM, Motor/Getriebe/Endantrieb überholt und i. O., gar nicht so langsam, VB 2990 €, wollte ich eigentlich nie verkaufen, norbert.pourie@web.de

www.guzziepiu.de
Euer Spezialist für die kleinen Guzzis V35 - V75, ständig über 1.500 Neu- & Gebrauchtteile auf Lager. Tel. 07255-397449

Moto Guzzi LM 3-Teile: Fußrasten original, vo. + hi., 20 € VB, Tel. 01712000744 oder bella-macchina@gmx.de

Motalia Anzeigenmarkt



Moto Guzzi California III Einzelstück, top Zustand, 66.000 km (71 PS), Zulassung 03/1992, Fahrzeughalter 2, HU 08/2021 auf Wunsch neu, schwarzmetallisch, aus altersbedingten Umständen zu verkaufen, da ich die letzten 5 Jahre nur 2000 km gefahren bin, seit 19 Jahren in meinem Besitz. Das Motorrad wurde immer perfekt gepflegt, Wartung jährlich ausgeführt. Das Motorrad ist ein Einzelstück mit sehr vielen Umbauten, die besser sind als original, insgesamt wurden über 8000 € eingesteckt. Komplette neue Räder mit lackierten Radnaben, Edelstahlbremscheiben von Moto Spezial hinten und vorne, top Reifen, vorne 110 und hinten 130 Umbau (orig. 120). Tank von California 1100 und Seitendeckel neu lackiert in Original-Farbe mit neuen Moto

Guzzi-Emblemen, Knieschoner am Tank, 2 Benzinhähne mit Schauglas und Kupplung, neue Griffe mit Handballenabstützung, sau gemütlich, Edelstahlauflage komplett von Mistral im top Zustand mit Zulassung. Motor ist auf schräge Stirnräder umgebaut, keine Steuerkette mehr - unverwüßlich, elektronische Zündung von SH, sowie Lichtmaschine mit 14 Volt, wie Polizei-Motorrad Batterie 30 Ah, Trittbretter aus Alu mit Antirutschknoppen, Topcase, Seitenkoffer mit viel Stauraum und mit Beleuchtung auch seitlich, Sitze neu bezogen mit Rückenlehne, Navi mit Halterung von TomTom, Edelstahlsturzbügel hinten mit Relling, spezielle V-Ölwanne und so weiter, für 7000 € zu verkaufen VHB, E-Mail giorgio-solla@t-online.de, Tel. 09771-97639 oder Mobil 015730775642, Bilder können per WhatsApp geschickt werden



LM 3: Marzocchi-Stossd. mit Eintragungskopie, Prospekt, VHB 100 €; Hepco & Becker Kofferträger, schwarz, 35 €; Standort 68794, Tel. 0171-1739684, E-Mail tnies@t-online.de

Moto Guzzi V 35 (Imola): Gehäuse Winkeltrieb/Antriebsgehäuse, 20 €; Lampe Bilux, rechteckig, 20 €; 2 Blinker hinten mit Stange, 10 €; Werkstatthandbuch kleine Modelle inkl. Nachtrag V 35 III/V 75, 5 €; alles VB; Tel. 01712000744 oder bellamacchina@gmx.de

Moto Guzzi V11: suche für meine Scura den Titanium-Kit von Moto Guzzi. Wer hat noch einen im Keller/auf dem Dachboden und möchte sich davon trennen? E-Mail Martin.fendt@kabelmail.de, 01525-5416947

Für Moto Guzzi 250 TS/Benelli 250 2C: Hinterrad, neu aufgebaut mit neuwertiger Borrani-Hochschulterfelge 2.15-18 und neuen Kleeblatt-Edelstahlspeichen, wenig gefahrener Heidenau-Rennreifen 3.50 x 18 (keine Rennstrecke), einbaufertig! Wegen Projektaufgabe für 295,- zu verkaufen, Tel. 06447-8860130 oder E-Mail wolfgang.tt2@t-online.de

Moto Guzzi 850 T5 im Originalzustand, 86000 km, Kreuzgelenk und Stützlager bei 76000 km erneuert, Stahlflex, Bridgestone BT45 bei 85000 km erneuert, seit 1995 in meinem Besitz, HU 4/2022, VB 3300 €, Tel. 0171-2000744 oder E-Mail bellamacchina@gmx.de

California II, im schönen klassischen Rot, EZ 1985, ca. 80000 km, 4500,- €, Tel. 0176-53841824



**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Motalia Anzeigenmarkt



Gesucht von Daytona oder 1100 Sport Frontverschaltung mit Plexiglas und Halterung, Spiegel und Blinker, Tourenzähler und Tacho, Stummel lenker (54 mm Gabeldurchmesser), bitte alles anbieten, markus.jeker@gawnet.ch

Verk.: Cali 2-Teile: Gabelbrücken, 150,- €; V2A-Auspuffanlage, Töpfe, H-Stück u. Krümmer, 450,- €; Kabelbaum mit Lichtschalter links u. Gasgriff, 120,- €; Bosch-Anlasser, 60,- €; Lampenhalter, 20,- €; für NF Rep.buch, in italienisch, 15,- €; Le Mans 5-Teile: Tank, 250,- €; Satz Zyl. + Kolb., 410,- €; Cali 1100-Rücklicht + Blinker, 30,- €; Tel. 07244-5204 AB, alles + Porto

Verk. Blinkerschalter T3 Cali, ovp., 25 €; neuw. Gasschieber PHM40 50/5, Paar 30 €, 60/1, Paar 30 €; Gasschieberfedern neu, 3 €; Satz Unterbrecher + Kondensator, 6 €; Zündschloss LM 1, ... €; Paar Staubschutzkappen Ø 36, 4 €; 4 Stck. Gabelsimmering Ø 35, 6 €; oder alles für 90 € + VK; 01771888592

Wg. Krankheit abzugeben: Moto Guzzi Stelvio 1200, 106 PS, ABS, Reiseenduro, kpl. mit Koffersystem und Topcase, EZ 3/2014, km ca. 17000, noch angemeldet, Probefahrt möglich, Tel. 0174-1355550

V 1000 G5: originale Gussfelgen v. + h., ohne Mitnehmer, 150 €; Sturzbügel hinten rechts, 1A, 15 €; Standort 68794, Tel. 0171-1739684, E-Mail tnies@t-online.de

1000 SP 2-Armatureträger komplett ohne Rücksteller, VHB 150 €, Standort 68794, Tel. 0171-1739684, E-Mail tnies@t-online.de

Suche für LM 4 schwarz verchromte Original-Auspuffanlage, Krümmer T28, Endtöpfe S28, gerne auch mit Sammler, Tel. 0170-5562933, Holger

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Satz Koni-Stoßdämpfer zu verk., sehr gut erhalten, Preis 200 €, Tel. 09546-6257

Fahrwerksumbauten, Moto-Weissmann-Schwinge, Verschleiss- und Tuningteile, Speichenradbau, Kunststoffbeschichtungen, CNC-Fräs- und Drehteile



MOTO WEISSMANN

Heimbachstraße 48 D-67716 Heltersberg
Tel: 0 63 33 - 6 30 70 Fax: 0 63 33 - 6 49 54
www.moto-weissmann.de
Dienstag bis Freitag: 9.00 -17.30 Uhr, Samstag: 9.00 -13.30 Uhr



Motalia Anzeigenmarkt



California II, Bj. 05/86, 2. Hd., 125000 km, guter Zustand, original Schuh-Topcase, V11-Kupplung, PHF 30-Vergaser, Duc-Lima mit Sachse-Regler, Piranha-Zündung, Valeo-Anlasser, VA-Bremsscheiben vorne, 3 x Auspuffanlagen (Original S29, Sito, Lafranconi Prop.), T3-Seitendeckel, Cali 1100-Doppelrücklicht, Getriebe komplett überholt, sehr viel Werkstattliteratur, viele Ersatzteile u. a. überholtes Reservegetriebe, alle Originalteile vorhanden, z. Zt. CH-Zulassung, deutscher Brief vorhanden, Standort CH Nähe Bodensee, VB 6.500 €, Tel. +41-(0)767229827, E-Mail mg-california2@public-files.de, Achtung: kein Verkauf von Einzelteilen!

Satz orig. Gabelfedern (linear) aus V7 II Racer zu verkaufen, EZ 8/15, waren 12800 km eingebaut, Länge ca. 344 mm, 40,- € zzgl. Versand, E-Mail guzzini68@gmail.com, Tel. 0174-3555118

Verkaufe Gebrauchtteile für V 35 Imola I, Bj. 79 - 82: orig. vordere Fußrasten, klappbar, gebraucht, guter Zustand, 29,- €; orig. hintere Fußrasten, klappbar, gebraucht, guter Zustand, Satz 24,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe: für Moto Guzzi V 35/50 Werkstatthandbuch, für V 35/50 Imola Betriebsanleitung und für Falcone 500 Betriebsanleitung mit Wartungshinweisen, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Verk. SP2 1000, in Teilen, Tel. 0176-47119281

Verk.: V 75-Motor, V 65-Tank, Räder, Gabeln, Elektrik etc., wegen Kellerräumung günstig, Tel. 0176-47119281 oder guzzimicha@web.de

Kellerräumung: verkaufe Satz Guzzi-Felgen (v./h., Knickspeichen, frühe Le Mans), 2.15 x 18, gut erhalten, € 200, gleicher Satz, aber neu lackiert € 350, E-Mail stein@keystone-mt.de, 0172-4170707

Suche für Cali 2 Dekorstreifen rot/gold für den Tank oder kompletten Satz, Ruf 0171-1137229 oder E-Mail schmitz-wesel@gmx.de

Suche gut erhaltenes, vorderes Schutzblech für Moto Guzzi T4, dürfte Baugleich mit G5 und T3 sein, Tel. 0172-5987552

1 neuwertige Bremszange Brembo 08, links, 2 Entlüfter, 120 € + Versand, auf Wunsch schicke ich Fotos, 040-3904074, ew_krueger@alice-dsl.net

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Laverda

Verkaufe eine seltene Laverda 125 cm³, LB/1 UNO Formula, Jahrgang 1985, km 18500, in einem sehr schönen Zustand, läuft 135 km/h, Preis € 1500,-, E-Mail leozimmermann125@gmail.com

Vorderrad für 1000er-Laverda (sehr gut), Hinterrad-Kettenträger (Mitnehmer), Tel. 0160-1692721



- **Service**
- **Restoration**
- **Motorinstandsetzung**

Moto-Officina Frankenberger
Telefon: 09360-993958-15
Internet: www.moto-officina.de

Laverda 1200 Motor gesucht, evtl. auch einen 1000er-Motor, bitte um Angebote oder Tipps, wo ich einen bekommen könnte, Gert Schnögl, +43-(0)676-7705885, gert.schnoegl@netway.at

Verkaufe für Laverda 350/500 Ersatzteilliste und Werkstatthandbuch, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de

Motalia Anzeigenmarkt



LAVERDA

Probleme?

Großes Ersatzteillager Neu + Gebraucht,
Motorrevision, Bleifreiumbauten von Köpfen,
Zylinderschleifen, Leistungsprüfstand,
LAVERDA Video, Preiskataloge mit Bildern
(unbedingt Modell angeben) bestellen bei:
LAVERDA Racingteam Konstanz
Andy Wagner
Telefon 07531 / 61198 • Fax 53737
Internet <http://www.laverda-paradies.de>

Für Laverda 500: suche guten Anlasser mit Ersatzteil-Nr., Tel. 05024-620 auch AB oder E-Mail rolf.gauter@googlemail.com

www.laverda-team-werndt.de

Prospekte gegen Portoerstattung zu verschenken: Laverda 650 (around the world), 650 Ghost (blau), 650 Ghost (rot), Laverda Bekleidungsprospekt, Tel. 0171-2000744 oder E-Mail bella-macchina@gmx.de

Suche die Kunststoffseitenverkleidung links/Auspuffseite (möglichst in der Farbe Weiß) für eine Laverda 600 Atlas, Tel. 05024-620 auch AB oder auch E-Mail rolf.gauter@googlemail.com

- LAVERDA -

Orange Cycle Team

Motorräder, Werkstatt,
Ersatzteile, alle Modelle.
Neue und gebr. Ersatzteile
Tel. 02251970752
Fax 02251970753

Verkaufe einen Dell'Orto-Doppelvergaser DHLA 40 B, gebr./ungepr., war wohl an einer Atlas 600, € 200,-, mit 4 Anschlussgummis, Tel. 05024-620 auch AB oder rolf.gauter@googlemail.com

Verkaufe Teile für Laverda 668, z. B.: Rahmen ohne Brief, tadellose White Power-Gabel usw., einfach anfragen, Tel. 07163-51863

Morini

Moto Morini 3½-Teile: Werkzeugkiste, 5 €; Luftfiltergehäuse, 20 €; Rücklicht eckig, 50€; Rücklichthalter mit Nummernschildtafel, 30 €; Brems-scheibe, 20 €; neuer Satz Kupplungsbeläge, 10 €; Paar Marzocchi-Stoßdämpfer, 40 €; Anlassermotor mit Antrieb, 50 €; neue Abdeckung Motordeckel zum Rahmen für schmalen Motordeckel, Chrom, 40 €; alles VB; Tel. 01712000744 oder bella-macchina@gmx.de

Verkaufe wegen Sammlungsauflösung: 2 x 125 Corsaro-Umbauten, je 990,- €; 2 x 125 H, Speiche u. Gussrad, Preise auf Anfrage; 250 T, Stummellenker, Höckersitzbank, Moveni-Fußrastenanlage, 1190,- €; 350 Kanguro X1, Rahmen geschweißt, ohne Papiere, gute Basis, 890,- €; 350 Kanguro X2, weiß/rot, guter Zustand, kleine Restarbeiten erforderlich, 1890,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile für 125 Corsaro, Bj. 58 - 67: Zentralrohrrahmen ohne Papiere, 79,- €; Tank, 1. u. 2. Serie, je 69,- €; vorderes Schutzblech, Inox, Scramblerausführung mit Haltestreben, 39,- €; vord. und hint. Kotflügel, rot, je 34,- €; Hinterradschwinge, 29,- €; Werkzeugkasten o. Deckel, 26,- €; klappbare, hintere Fußrasten (Metallteile), Satz, gebraucht, 24,- €; Sitzbank-Metalluntergestell für Scramblerausführung, ohne Polster, 24,- €; Batterieabdeckung, 21,- €; Zylinderkopfdeckel mit Entlüftungseinheit, 19,- €; Fußrasteneinheit links und rechts, je 19,- €; Rahmenrohr vorne links, 15,- €; Sozious-Halteriemen, 14,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile von 350 Kanguro X2: orig. Rahmen ohne Brief, gebraucht, 150,- €; orig. Hinterrad kpl., gebraucht, 110,- €; orig. Vorderrad kpl., gebraucht, 90,- €; orig. vorderer Kotflügel, schwarzer Kunststoff, gebraucht, 29,- €; orig. Lenkstange, schwarz, gebraucht, 29,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile von 250 Bicilindrica, Bj. 79 - 86: orig. Rahmen, rot, ohne Dokumente, 199,- €; orig. Kettenschutzoberteil, schwarzer Kunststoff, 15,- €; orig. Kunststoffemblem „250“, schwarz mit Goldrand, für Seitendeckel, 9,90 €; orig. Aufnahmehülsen für hintere Tankauflagummis, 5,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Gebrauchtteile von 400: orig. Instrumentenhalter, schwarzer Kunststoff mit rückseitiger Abdeckung und Einsätzen für Anzeigelämpchen, gebraucht, guter Zustand, 49,- €; 530er-Kettenrad, 40 Zähne, neu, 39,- €; 530er-Kettenrad, 38 Zähne, neu, 39,- €; orig. Instrumentenhalter, schwarzer Kunststoff, rissfrei, vorne links angekratzt, 29,- €; orig. Tankauflage- und -aufhängegummis, 8 Stck., neu, 29,- €; Luftfiltersatz, talkumiert, neu, 24,- €; Griffgummis, schwarz, neu, Satz, 24,- €; hinterer Haltebügel für Gepäckträger, gebraucht, guter Zustand, 24,- €; orig. Dichtsatz für Grimeca-Handbremspumpe, neuwertiger, unbenutzter Zustand, 19,- €; orig. Zahnriemen „B“, neu, 19,- €; orig. Kupplungszug, neu, 17,- €; orig. Gaszug zum vorderen Vergaser, neu, 14,- €; orig. Handbremshebel, gekröpft, gebraucht, 12,- €; orig. verchromte Metallklammern, Satz, für Staubschutzgummikappen der Gabel, gebr., guter Zust., 9,90 €; orig. Seitenständeranschlaggummis, 2 Stck., neu, 5,90 €; Sicherungshalter mit Bajonettverschluss, teilbar, gebraucht, guter Zustand, 4,90 €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile für 125 H, Bj. 76 - 83: Tachometer, Stand 22.765 km, 34,- €; Fußschalthebel, Alu, 16,- €; Werkstatthandbuch, engl./ital., Kopie, 14,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile von 3½ Tour, Bj. 76 - 79: orig. Seitendeckel eckig, rechts, 59,- €; orig. Instrumentenhalter, schwarzer Kunststoff mit rückseitiger Abdeckung und Einsätzen für Anzeigelämpchen, gebraucht, guter Zustand, 49,- €; Kettenrad, 40 Zähne, neu, 39,- €; Kettenrad, 38 Zähne, neu, 39,- €; orig. Instrumentenhalter, schwarzer Kunststoff, rissfrei, vorne links angekratzt, 29,- €; Werkstatthandbuch, Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; Griffgummis, schwarz, neu, 24,- €; orig. Zahnriemen „B“, neu, 19,- €; orig. Handbremshebel, gekröpft, gebraucht, 12,- €; Werkstatthandbuch, Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; Sicherungshalter mit Bajonettverschluss, teilbar, gebraucht, guter Zustand, 4,90 €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Suche für Morini 250 T Teile, z. B. Sportsitzbank, Flexrohr usw., einfach anbieten, Tel. 07163-51863

www.motalia.de

Verkaufe für Morini V-Modelle Werkstatthandbuch und Ersatzteillisten für 250 1-Zylinder, 250 V, 3½, 400 Dart und 500 V, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de



Verkaufe Moto Morini Tre-sette 175 Sprint (Umbau), Bj. 1958, sehr schönes Fahrzeug, originale Papiere und altes TÜV-Gutachten vorhanden, neuer Motordichtsatz und Kleinteile werden noch mitgegeben, Preis VB 3900 €, Plz 97, Tel. 0176-34168347

Moto Morini 125 Corsaro, Ausstellungsmotorrad, 28697 km, rot/weiß, vor ca. 10 - 15 Jahren restauriert (neu lackiert und viel hochglanzpoliert), steht wie neu da, Motor lief damals, kein ZB1/ZB2 vorhanden, Standort Schwalm-Eder-Kreis, VB 1500 €, Kontakt 0176-69559775 (ab 15:00 Uhr)

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos!

MV Agusta

Verkaufe für MV Agusta 125 Sport (letztes Modell) Ersatzteilliste und Betriebsanleitung, für genaue Infos bitte mailen an E-Mail yogibaer1957@outlook.de



Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Vorderrad und Hinterrad mit Aluhochschulterfelgen für MV 125 - 175 cm³ CS, CSS, Disco Volante, Preis € 550,-; Pleuelkit zu MV Agusta 175 CSS, neu, Preis € 180,-; 4 Stück neue, originale Borgo-Kolben zu MV 750 S, Durchmesser 65 mm, Preis pro Stück € 150,-; E-Mail leozimmermann125@gmail.com

Parilla

Verkaufe 1 Pleuelkit zu Parilla 125 cm³, neu € 65,-; 1 Mondial-Kolben zu Parilla 175 cm³, neu, Durchmesser 62,6 mm, € 130,-; E-Mail leozimmermann125@gmail.com

Sonstiges

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 1 x Aermacchi 350 SS, 1 x Bimota, 3 x Ducati, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen

Viele Teile für italienische Motorräder zu verkaufen, wegen Aufgabe, Tel. 06227-50883

1 Paar Bremszangen Brembo 08, mit den beschichteten Kolben, inkl. neuen M10-Entlüftungsrippeln und Stiftsätzen, 180 € + Versand, auf Wunsch schicke ich Fotos, Tel. 040-3904074, E-Mail ew_krueger@alice-dsl.net

Verkaufe die Edition 1999 des „Grand Prix Guide“ von Werner Haefliger. Motorrad Grand Prix Ergebnisse und Statistiken von 1949 bis 1998, 10 € plus Versand, Tel. 06628-8687

Magura-Lenker aus Alu, silber, mit Haltern; 5 neue Zündkerzen von Champion und NGK; 2 Kerzenstecker aus hellrotem Gummi, nicht entstört; 2 Ölfilter; Classicscheinwerfer verchromt; 2 17-Zoll-Akront-Speichenräder mit neuer Bereifung 110/70 und 140/80, Vorderrad mit Edelstahlbremscheiben aus Cali 1100; Werksgabel von White Power, neu überholt, mit Steckachse und Adapter für 4-Kolben-Brembo-Bremssattel; besagte beide 4-Kolben-Bremssättel; 2 Wilbers-Federbeine mit schwarzen, progressiven Federn, neu überholt, waren an Guzzi Mille GT + zusätzliche 2 progressive Federn 20 cm lang; SH-Zündanlage; Dynojet Power Commander; Veglia-Tacho, -Drehzahlmesser, Durchmesser 80 mm und Ölthermometer mit weißem Zifferblatt + passende Instrumentenbecher und -platte auch für Kontrollleuchten; Motogadget-Tacho Tiny (weißes Zifferblatt, Geschwindigkeitsanzeige, Kontrolllampen), Durchmesser ca. 5,3 cm, gut ablesbares, weißes Zifferblatt und sehr schön beleuchtet, komplett mit Zubehör; zusätzlich dazu passender Alubecher mit Deckel; Telefix-Motorradheber; Preise VHS; Tel. 07462-9470900 AB

Verchromen, Vergolden, Verkupfern, Vernickeln, Schleifen, Polieren, Mattieren, Metallfärbungen. Handwerksbetrieb mit über 25-jähriger Erfahrung für Privat und Industrie. Spezialist für Oldtimerteile. Frank Baltes Oberflächentechnik. www.cromatura.de, Tel.: 0212-22666789, E-Mail: info@cromatura.de

Suche überholungsbedürftige Bremszangen Brembo 08, ausschließlich die mit altem Logo und 2 Entlüftungsrippeln, Tel. 040-3904074, E-Mail ew_krueger@alice-dsl.net

Motorrad Kataloge der Jahre 1983, 1985, 1987, 1990 und 1991, zusammen 40 € plus Versand, Tel. 06628-8687

Suche ein Magnesiumrad für eine frühe Bimota, ein Rad reicht, nehme aber auch beide Räder, wenn nur im Paar verkauft wird, Angebot mit Foto oder ohne, an E-Mail laverdino64@gmail.com oder 0176-23224734, Danke Wilfried Grahl



Polierbock.de
Ihr Fachhandel für Schleif- & Poliertechnik
5-rip Alu-5
2.0
Schruppen für
60mm
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!
05105 - 80 90 620

Motalia Anzeigenmarkt

TomTom Rider 550 Premium Pack: Das Navi ist absolut neuwertig, denn ich habe es nur wenige Wochen im Auto genutzt, alle Motorradanbauteile sind noch ungenutzt und eingeschweißt. Die Gewährleistung (zu der wir meistens Garantie sagen) von TomTom gilt noch für mehr als 1 Jahr, die Original-Kaufquittung wird mitgeliefert. Ich habe fast 20 Jahre nur Garmin benutzt und bin wohl zu alt, um mich umzugewöhnen. Daher würde ich auch gegen ein neues Modell von Garmin Zumo tauschen, Abholung oder versicherter Versand möglich. Der Verkauf beinhaltet, was auf der Homepage von TomTom für dieses Modell angegeben wird. Hier in Kurzform: Kartenabdeckung für fast die ganze Welt, Radarkamera-Abdeckung, lebenslanges Karten-Update, Update über Wi-Fi/WLAN ohne Computer, Anti-Diebstahl-Lösung, damit man das Navi nicht immer mitschleppen muss, Motorradhalterungen und Autohalterung mit Stromkabel und USB-Kabel, auch mit Lithium-Ionen-Akku nutzbar, Einstellung, wie kurvig oder bergig die Tour sein soll, Routenplanung auch am Computer möglich, Smartphone-Be-

nachrichtigungen wie SMS, WhatsApp usw., Freisprechen mit Siri und Google Now, großes (4,3"/11 cm) handschuhbedienbares Display auch im Hochformat zu nutzen, Tragetasche, 16 GB Speicher, SD-Kartensteckplatz zur Speichererweiterung, Warnung vor Unfallschwerpunkten und Stauenden und vieles mehr, Details auf tomtom.de, gerne bei Fragen oder Wunsch nach Fotos bitte mailen oder anrufen, dies ist ein Privatverkauf, daher von mir keine Garantie, Umtausch oder Wandlung möglich, Tel. 0176-23224734, E-Mail laverdino64@gmail.com

Suche Mokick oder Kleinkraft-
rad, Tel. 0201-402938

1 neuwertige Bremszange Brembo 08, links, 2 Entlüfter, 120 € + Versand, auf Wunsch schicke ich Fotos, 040-3904074, ew_krueger@alice-dsl.net

Verkaufe orig. Harro-Lederkombi Laguna, Gr. 50, zweiteilig, schwarz/rot, mit weissen Streifen, ca. 1980, Reißverschlüsse okay, geringe Gebrauchsspuren, 190,- €; orig. Harro-Lederkombi Hockenheim, Gr. 54, zweiteilig, ca. 1970, schwarz mit roten Streifen, Reißverschluss an der rechten Hosentasche defekt, geringe Gebrauchsspuren, 170,- €; Bücher: Motoren (Helmut Hütten), 24,- €; Italienische Motorräder (Achim Biedermann), 19,- €; Italienische Motorräder (Tim Parker), 15,- €; Zweitakt-Fahrzeugmotoren Reprint (Michael Heise), 14,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

28er-Dell'Ortos zu verkaufen, Preis VHS, Tel. 09546-6257

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe komplette Sammlung von „Automobil und Motorrad Chronik“, alle je erschienen Hefte von 01/1972 bis 10/1985 mit Umschlägen um die Jahrgänge binden zu lassen, 400 € plus Versand oder Abholung beim Kirchheimer Dreieck zwischen Kassel und Fulda, Tel. 06628-8687

Verkaufe das Buch „Morbidelli - dalla 50 alla 500“, italienischer Text, DIN A4, Paperback, 10 € plus Versand, Tel. 06628-8687

www.motalia.de

Ducati - Meilensteine der Motorrad-Geschichte, neuwertig (Gaßebner/Cathcart), VHB 30 €, Tel. 06205-2871057

Verkaufe Motorrad-Bücher, Werkstatthandbücher, überwiegend für italienische Motorräder und alte Rennfilme, Tel. 06227-50883

Verk. Motorrad Classic von Nr. 1 bis heute, gegen Gebot, im guten Zustand, eventuell auch Einzelhefte, bei Interesse Tel. 06227-50883

In letzter Minute

Ducati: Suche Königswelle, 851 - 888, 750 F1 oder 916 - 998 SP, SPS, R, bitte alles anbieten, evtl. auch schlechter Zustand, Tel. 0172-7638146 oder E-Mail garage1@gmx.de



Guzzi: Moto Guzzi V11 Rosso Mandello, EZ 20.03.2001, 2. Hand, TÜV 10/21, 37550 km, Auspuff unterm Getriebe, Bremsabstützung Hinterrad spezial, Kotflügel vorne/hinten Carbon, Doppelzündung, Inspektion 10/2019 km 34919, Reigen neu Angel GT, Tankrucksack/Gepäckträger, Packtaschenhalter, VB 4950,- €, H. P. Klie, 02233-41715 oder 0172-5109737

Sonstiges: 2 Protektorenlederkombis, Einteiler, für Kinder/Jugendliche, dazu 2 Paar Sportstiefel Dainese, zu verk., Preis VHS, Tel. 09546-6257, bubi.bernd@t-online.de

Spielregeln für Kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos.

Der Anzeigenschluß für private Kleinanzeigen ist jeweils der 15te des Vormonats. Anzeigen, die kurz nach dem 15ten bei uns eintreffen, können gegebenenfalls noch in der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt werden. Anzeigen, die in der Rubrik „In letzter Minute“ erscheinen, werden automatisch im Folgemonat in der richtigen Markenrubrik nochmal abgedruckt.

Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck aus dem Heft zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden.

Private Kleinanzeigen werden **nicht mehrfach** pro Heft veröffentlicht. Soll die Anzeige in der nächsten Ausgabe nochmal erscheinen, muß sie erneut aufgegeben werden (Zusätze wie "Bitte in den nächsten drei Heften veröffentlichen" werden nicht berücksichtigt.).

Fotoanzeigen kosten 5,- Euro.

Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos. Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt.

So sind z.B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren..) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauft oder herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Gewerbliche Anzeigen sind kostenpflichtig.

Inserentenverzeichnis

Die in diesem Heft inserierenden Händler unterstützen durch ihre werblichen Anzeigen die Motalia. Dieses Inserentenverzeichnis gibt eine Übersicht über diese Händler.

Bäcker	48366	Laer	Tel.: 02554-6475	www.motoguzzi-baecker.de	Seite	72
Conni's-Guzzi-Shop	34127	KS/Rothenditmolde	Tel.: 0561-8615361	www.connis-guzzi-shop.de	Seite	69
Desmo	70736	Fellbach	Tel.: 0711-588096	www.desmo-ducati.de	Seite	66
Diopa Kunststofftechnik	70180	Stuttgart	Tel.: 0711-604504	www.diopa.com	Seite	62
Ducati Kämma	28870	Otterstedt	Tel.: 04205-8707	www.kaemma.com	Seite	65
Ducati Melle	49324	Melle	Tel.: 05422-926666	www.ducati-melle.de	Seite	25
Ducati Rhein-Sieg	51545	Waldröhl	Tel.: 02291-808980	www.ducati-rheinsieg.de	Seite	68
Elektronik-Sachse MHP	28213	Bremen	Tel.: 0176-56983441	www.elektronik-sachse.de	Seite	80
Escher	59392	Nordkirchen	Tel.: 02596-600	www.escher.de	Seite	72
Guzzi Jakob	27312	Beppen-Thedinghausen	Tel.: 0173-9048294		Seite	73
Kindermann	31606	Warmßen	Tel.: 05767-1915	www.kms-motorrad.de	Seite	71
Lamers	NL-6545	CG Nijmegen	Tel.: 0031-(0)24-3711111	www.tlm.nl	Seite	84
Laverda Racingteam	78467	Konstanz	Tel.: 07531-61198	www.laverda-paradies.de	Seite	77
Lust	50677	Köln	Tel.: 0221-93707070	www.motorrad-lust.de	Seite	36
Maniac-Motors	90427	Nürnberg	Tel.: 0911-9694983	www.maniacmotors.de	Seite	13
Moto-Officina	97753	Stetten	Tel.: 09360-993958-15	www.moto-officina.de	Seite	76
Motowippe	88353	Kisslegg		www.motowippe.de	Seite	59/81
Move Montageständer	88353	Kisslegg	Tel.: 07563-9150308	www.move-montagestaender.de	Seite	80
MTS-Ricambi	26203	Wardenburg	Tel.: 0441-36165594	www.mts-ricambi.de	Seite	71
Orange Cycle Team	53881	Dom-Esch	Tel.: 0225-1970752	www.octeam.de	Seite	77
Rock Oil GmbH	55239	Gau-Odernheim	Tel.: 06733-2059470	www.rockoil.de	Seite	63
Günther Rupprecht	90518	Altdorf	Tel.: 09187-7269	www.GRANSPORT.de	Seite	64
Salewski	21357	Bardowick	Tel.: 04131-129111	www.reifen-salewski.de	Seite	24
Schleif- und Poliertechnik	30890	Barsinghausen	Tel.: 05105-8090620	www.andreas-malitz.de	Seite	79
Moto Schmitz	41849	Wassenberg	Tel.: 02432-20179	www.motoschmitz.de	Seite	73
Schubert Moto Service	30900	Wedemark	Tel.: 05130-582584	www.smotos.de	Seite	70
Motorrad Speer	72770	Reutlingen	Tel.: 07121-95930	www.motorrad-speer.de	Seite	19
Stein-Dinse	38179	Schwülper	Tel.: 0531-123300-0	www.stein-dinse.com	Seite	2
Moto Weissmann	67716	Heltersberg	Tel.: 06333-63070	www.moto-weissmann.de	Seite	75
Wendel Motorräder Berlin	10559	Berlin	Tel.: 030-3942054	www.wendelmotorraeder.com	Seite	58/73
Motorrad Wieser GbR	66999	Hinterweidenthal	Tel.: 06396-232	www.motorrad-wieser.de	Seite	75
Witten u. Weber	57319	Bad Berleburg	Tel.: 02751-6609	www.wittenuweber.de	Seite	35

Hier gibt es Motalia

**MOTALIA kann man im Abonnement per Post beziehen,
oder bei folgenden engagierten Händlern kaufen:**

Wendel Motorräder GmbH	Wilsnacker Str. 35	10559	Berlin
Reifen Salewski	Hamburger Landstr. 65	21357	Bardowick
Moto Differenza	Bahrenfelder Chaussee 140	22761	Hamburg
WIMI	Eichkamp 16	24116	Kiel
A. Baumgarten	Eisenstr. 6	26215	Wiefelstede
H. Bergel	Fritz-Erler-Str. 11	27578	Bremerhaven
Ducati Kämna	Brüggerstr. 27	28870	Otterstedt
KMS	Messwinkel 44	31606	Warmsen
Achim Wittenborn	Ackerstr. 8	32130	Enger-Oldinghausen
Conni's-Guzzi- & Mo.Teile Shop	Philippistr. 23	34127	KS/Rothenditmold
Bruno Tuschen	Am Bruch 29	34431	Essentho
BenLex-Motorrad GmbH	Christian-Pommer-Str. 21	38112	Braunschweig
Stein-Dinse GmbH	Waller See 11	38179	Schwülper
Italomotos Hertrampf Racing GmbH	Hervester Str. 39	46286	Dorsten-Wulfen
Norbert Dalmühle	Dorfstr. 8	48268	Gimfte
Ducati Store Melle	Industriestr. 24 c	49324	Melle
Lust Motorrad GmbH	Bonner Wall 124	50677	Köln
Rock Oil Vertriebsges.mbH	Bahnstr. 90	55239	Gau-Odernheim
Tobias Klar	Alter Postweg 2	56269	Dierdorf
Witten u. Weber	Herrenwiese 10	57319	Bad Berleburg
Ducati Frankfurt	Max-Holder-Str. 5-7	60437	Frankfurt
Peter Lamparth	Fangostr. 1	73087	Bad Boll
Peuker & Streeb	Bachstr. 3	75334	Straubenhardt
Martin Hagemann	Wittumstr. 18	76707	Hambrücken
Maniac-Motors	Steinacher Str. 101	90427	Nürnberg
Andreas Schilling	Bahnhofstr. 28 b	91634	Wilburgstetten
Brencklé AG	Oristalstr. 127	CH-4410	Liestal

Wir bieten Händlern und Clubs die Möglichkeit, Jahresabonnements über je 5 Hefte im Monat für 80 Euro oder über je 10 Hefte im Monat für 133 Euro abzuschließen. Jeder Händler, der sich hierzu entschließt und die Hefte in seinem Geschäft verkauft, wird in diese Liste aufgenommen.


MOTO GUZZI®

DIE NEUESTE **MOTO GUZZI** **V7 III STONE**

EINE ERFAHRUNG, DIE SIE NICHT
VERPASSEN MÖCHTEN!



IHRE BESTE QUELLE FÜR TEILE IM LAUFE DER JAHRE

Neue und gebrauchte Motorräder | Große Auswahl an Demo-Bikes
Online webshop | Teile und Zubehör | Wartung und Reparatur
Überholung und Restaurierung | Reisen und Veranstaltungen

Lagelandseweg 66 | 6545 CG Nijmegen | +31 (0) 24 371 1111 | www.tlm.nl



DIE BESTE ERFAHRUNG... DAS BESSERE GEFÜHL! WWW.TLM.NL